



UNSERE GEMEINDE



*Gesegnete
Ostern*

wünscht Bürgermeisterin Waltraud Walch mit dem Gemeindevorstand, den GemeinderätInnen sowie den Bediensteten der Marktgemeinde Dobl-Zwaring

**ERFOLGREICHER
BLOCHZUG**

SEITE 18-19

**GLASFASER-AUSBAU
FÖRDERAKTION BIS
30.04.2023**

SEITE 8-9

**GRATIS
BEERENOBSTAKTION**

SEITE 27

MARKTGEMEINDEAMT DOBL-ZWARING

**MARKTPLATZ 1 , 8143 DOBL-ZWARING, TEL.: 03136/521 11,
FAX: 03136/521 11-9, gde@dobl-zwaring.gv.at, www.dobl-zwaring.gv.at**

WIR SIND GERNE FÜR SIE UND IHRE ANLIEGEN DA:

**Waltraud Walch,
Bürgermeisterin:**
03136/521 11-11

**Elisabeth Walter,
Bürgerservice, Standesamt:**
03136/521 11-12

**Eva Seitz
Bürgerservice, Standesamt,
Telefonvermittlung:**
03136/521 11-18

**Romana Fankhauser
Bürgerservice:**
03136/521 11-13

**Anneliese Baumgartner,
Buchhaltung:**
03136/521 11-15

**Josef Himmelreich
Steuern und Abgaben:**
03136/521 11-19

**Maximilian Purkarthofer,
Amtsleitung:**
03136/521 11-14

**Manfred Wagner,
Amtsleiter Stellvertr.,
Leitung Bauamt,
Raumordnung:**
03136/521 11-20

**Ing. Martin Saurugger
Stellv. Bauamtsleiter,
Raumordnung,
Öffentlichkeitsarbeit:**
03136/521 11-21

**Gerhard Zach,
Bauhofleiter:**
0699/1521 11 80



PARTEIENVERKEHR:

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr
und **14:00 – 18:00 Uhr**
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

BÜRGERMEISTERIN- SPRECHSTUNDEN

**Nach telefonischer Voran-
meldung unter 03136/521 11**
Dienstag 8.00 bis 10.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

MÜTTER- UND ELTERNBERATUNG

An jedem **zweiten Donners-
tag im Monat** um 14.00 Uhr im
Gemeindeamt Lieboch, Medien-
raum, Erdgeschoß.

BAUBERATUNG

Die Bauberatung findet jeden Freitag von
7.30 – 12.00 Uhr im Bauamt Dobl-Zwa-
ring statt. Bitte vereinbaren Sie **vorher**
bei Herrn Manfred Wagner, Bauamtslei-
ter (0699/1521 1120) einen Termin.

April	14.04.
Mai	05.05., 12.05., 19.05., 26.05.
Juni	16.06., 23.06.
Juli	07.07., 14.07., 21.07., 28.07.

IHR NOTARIAT- DAS NOTARIAT ESPOSITO IN PREMSTÄTTEN

Mag. Robert ESPOSITO

öffentl. Notar
Hauptstraße 147, 8141 Premstätten
Tel.: 03136/55653 oder
0664/1491348
Fax: 03136/55653-55
E-Mail: esposito@notar.at

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Jeden dritten Donnerstag im Monat von
16.30 bis 18.00 Uhr im Marktgemein-
deamt Dobl-Zwaring nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung un-
ter 03136/521 11.

April	20.04.	Mai	25.05.
Juni	15.06.		

BAUAMT

Öffnungszeiten im Bauamt:

Montag	07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:00 Uhr

Impressum: Offenlegung gem.
Mediengesetz: Das Informationsblatt
der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
dient zur Information der Dobl-Zwari-
nger Bevölkerung.
Eigentümer, Verleger und Heraus-
geber: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
8143 Dobl-Zwaring, Marktplatz 1,
Redaktion ebendort. Redaktions-
schluss für die Juliausgabe der
Gemeindezeitung ist am Montag,
dem 12. Juni 2023. Tel. 03136/52111,
Fax 03136/ 52111-9,
E-Mail: gde@dobl-zwaring.gv.at,
www.dobl-zwaring.gv.at
Fotos: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
Vereine, Private.
Gestaltung und Druck:
DSR Werbeagentur Rypka GmbH,
8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 58-60,
Tel. 03136/200 16, www.rypka.at



Die Seite der Bürgermeisterin

LIEBE KINDER, LIEBE JUGENDLICHE, LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Ein fast schneeloser Winter in unseren Breiten und kaum nennenswerte Schwierigkeiten auf unseren Straßen, gute Schneelage in den Schigebieten, so kann man den heurigen Winter beschreiben. Das Frühjahr zieht nun in unser Land ein, die Tage werden länger, es wird wärmer und die ersten Insekten erwachen. Jeder Frühling ist ein neuer Anfang: voller Hoffnung und Freude, Corona ist noch immer eine ernstzunehmende Erkrankung, aber wir können zu einem relativ normalen Leben mit Veranstaltungen und Feiern übergehen. Unser Veranstaltungskalender ist wieder vielfältig und umfangreich gefüllt und unser Gesellschaftsleben findet wieder in großem Ausmaße statt. Die hohe Inflation und die hohen Energiekosten sind natürlich belastend, Unterstützung von der öffentlichen Hand sind hilfreich, Einschränkungen unausweichlich, jedoch in einem friedlichen und sozialen Land zu leben, ist für uns alle wichtig.

VIELE PROJEKTE KÖNNEN AUCH HEUER WIEDER UMGESETZT WERDEN.

Seit Anfang März findet der Musikunterricht unserer Musikschüler:innen in den neu renovierten Räumlichkeiten des Sendergebäude statt. Über die Größe und Helligkeit der Räumlichkeiten und vor allem über die akustische Ausstattung der Unterrichtsräume freuen sich besonders die Schüler:innen und die Lehrer:innen. Mitte Juni wird es eine offizielle Eröffnung des neuen Musikschulstandortes geben.

Auf dem Dach des Gemeindeamtes, des Sporthauses und der alten Volksschule (rosa Gebäude gegenüber der Pfarrkirche) sind die ersten 3 Photo-

voltaikanlagen mit Stromspeicher in Betrieb gegangen. Bis Ende Juni werden auf weiteren 7 Dächern von öffentlichen Gebäuden Photovoltaikanlagen installiert. Dies zählt ebenfalls zu einem energiebewussten Handeln in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring.

STROM FÜR DIE FAHRRAD- FAHRER GIBT ES AB SOFORT BEI UNSERER E-LADESTATION BEIM GEMEINDEAMT

Ein jahrelanges Straßenprojekt in unserer Marktgemeinde kommt langsam in die Umsetzung. Die Muttendorfer Landesstraße L 374 von Muttendorf – Weinzettl-nach Lannach soll saniert werden, die Stromleitungen werden in der Erde verlegt, Glasfaser wird mitverlegt, die Ortswasserleitung wird erneuert, sowie ein gesicherter Gehweg entstehen. Den Beginn der Arbeiten machen die vielen Grabungs- und Verlegearbeiten, mit welchen heuer begonnen wird und wenn alles problemlos verläuft sollte die Straße mit dem Gehsteig bis Mitte/Ende 2024 fertig gestellt sein.

Der Breitbandausbau in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring soll durch die Energie Steiermark Breitband GmbH. durchgeführt werden. Voraussetzung ist jedoch eine 40%ige Anschlussquote für das gesamte Gemeindegebiet. Ein gesichertes und stabiles Internetnetz erreicht man nur mit einer Glasfaserleitung und um Dobl-Zwaring fit für die nächsten Jahrzehnte zu machen, ist dieser Ausbau unbedingt notwendig. Deshalb mein Appell an alle Haus- und Wohnungsbesitzer:innen, einen Glasfaseranschluss für ihr Internet oder ihre Telefonie zu beantragen. Informationen und Anmeldeformula-

re gibt es in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring oder bei der Energie Steiermark Breitband GmbH. Auch dort, wo es vielleicht aufgrund von Grabungsarbeiten schon eine Leerverrohrung für Glasfaser gibt oder verlegt wurde, brauchen wir die Anmeldung. Nähere Details im Innenteil der Gemeindezeitung.

Woanders wird zugesperrt, in Dobl wird wieder aufgesperrt. Ganz besonders freut es mich, dass nach 7 Jahren das legendäre Gasthaus Bachwirt wieder geöffnet hat. Die Nachbarn, Familie Schreiner haben nach einigen Umbauarbeiten und erforderlichen Genehmigungen, diesem Wirtshaus wieder Leben eingehaucht und es erfreut sich wieder großer Beliebtheit.

Auch für unser Gemeinde-Cafe Mocca nun „MOCCA IN“ konnte rasch wieder ein neuer Pächter gefunden werden. Ich wünsche Engelbogen Gerhard und seinem Team viele zufriedene Gäste und viel Erfolg. Für das Gemeindeleben in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring sind unsere Gaststätten und Lokale besonders wichtig.

Ein frohes Osterfest, ein paar erholsame Osterfeiertage, einen fleißigen Osterhasen, einen bunten Frühlingsanfang, leckere Schokoladeneier, allzeit sonniges Wetter – ganz einfach eine wundervolle Zeit!

Frohe Ostern!

Ihre Bürgermeisterin

Waltraud Walch
Tel. 0699/152111 11

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES AUS DOBL

Aus dem Gemeinderat.....	5
Dobl-Zwaring SEITENBLICKE	7
Glasfaser-Netz für Dobl-Zwaring mit E-Steiermark.....	8
Erste Photovoltaikanlagen gehen in Betrieb	10
Besuch beim Landeshauptmann	10
Bürgerversammlung.....	11
GEKO Jahreshauptversammlung	11
Musikschule im Sendergebäude ist in Betrieb	12
E-Tankstelle für Fahrräder in Betrieb.....	12
Die Generalsanierung der Muttendorfer-Landesstrasse....	13
Neuer öffentlicher Parkplatz.....	13
Die neue Bushaltestelle.....	13
Wir halten Dobl-Zwaring sauber	14
Wiedereröffnung Bachwirt in Dobl.....	14
Wiedereröffnung Gemeinde Café Mocca In.....	15
Schivergnügen auf der Planneralm.....	15
Erfolgreiche Jungbauernfamilie	16
Kinderweihnachtskino	17
Jahresausklang.....	17
Erfolgreicher Blochzug in Dobl-Zwaring.....	18
Brauchtumsfeier 2023.....	20
Reisepass rechtzeitig beantragen.....	22
Grundstückspflege	22
Grünschnitt Gutscheine	22
Straßen- und Wegebenützung	23
Info für Hundebesitzer	23
So beugen Sie Stürzen im Alltag vor.....	25
PROVIT.....	25
Nachbarhilfe Dobl-Zwaring	26
Beerenobstaktion.....	27
Lebensraum Dobl-Zwaring.....	38

KINDER & SCHULEN

Tagesmütter.....	27
Kinderkrippe Dobl-Zwaring	28
Kindergarten Dobl	29
Kindergarten Zwaring-Pöls.....	30
Kindergarten Springinkerl.....	31
Volksschule Dobl	32
Volksschule Zwaring-Pöls.....	33
Private Volksschule Dobl	35
Elternverein der Volksschule Dobl	36
Elternverein der Volksschule Zwaring-Pöls	37
Musikschule Dobl-Zwaring.....	40

UNSERE VEREINE

Gesunde Gemeinde.....	41
Kneippverein.....	42
Steiermärkische Berg- und Naturwacht.....	44
Treffpunkt Bibliothek	46
Dobler Chor	47
Trachtenkapelle Dobl	48
DoZwa.....	49
Nachrichten aus der Pfarre	50
Frauenbewegung Dobl.....	51
Hospizteam GU-Süd	51
Freiwillige Feuerwehr Dobl	52
Freiwillige Feuerwehr Zwaring-Pöls.....	54
Landjugend Dobl	56
Landjugend Preding-Zwaring-Pöls.....	57
SV Dobl.....	58
Sportunion Dobl-Zwaring	60
Tennisclub Dobl-Zwaring.....	62
ESV Kainachtal Süd.....	64
ÖKB.....	65
Seniorenbund Dobl	66
Seniorenbund Zwaring-pöls	67
Kleintierzuchtverein ST8	68
Ortsverschönerungsverein der KG Muttendorf	69
Brauchtumsverein Kreizhoaza	70

INFORMATIONEN & NEUIGKEITEN

Standesbewegungen	71
Wir gratulieren.....	72
Sammeltermine.....	74
Ärztliche Bereitschaftsdienste.....	75
Veranstaltungstermine	76



**MARKTGEMEINDE
DOBL-ZWARING**

EINZIGARTIG VIELFÄLTIG

AUS DEM GEMEINDERAT

BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 01. DEZEMBER 2022

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ZUM AUSBAU DER KLÄRANLAGE MUTTENDORF/ DOBL SOWIE ANTEILIGE ÜBERNAHME DER ANFALLENDEN INVESTITIONSKOSTEN

Die Kläranlage in Muttendorf wird von derzeit 10.000 EW auf zukünftig 14.000 EW erweitert. Für den Ausbau wurden 3 Varianten untersucht. Die Variante „Ausbau auf dem eigenen Grundstück ohne zusätzlichen Grunderwerb“ kam zur Auswahl. Die Gesamtkostenschätzung beläuft sich auf netto € 2.550.000,00, wobei im Jahr 2023 ca. netto € 2.000.000,00 zu investieren sein werden. Investitionskosten-Aufteilungsschlüssel gemäß § 6 der Satzungen des Reinhaltverbandes Unteres Kainachtal:

GEMEINDE:	AKTUELL	ZUSATZ- BEDARF	NEU AB 2023
Marktgemeinde Lannach	6.500 EGW	2.700 EGW	9.200 EGW
	(65%)		(65,71%)
Marktgemein- de Premstätten	600 EGW	-----	600 EGW
	(6%)		(4,29%)
Marktgemeinde Dobl-Zwaring	2.900 EGW	1.300 EGW	4.200 EGW
	(29%)		(30,00%)
Gesamt	10.000 EGW (100%)	4.000 EGW	14.000 EGW (100%)

Aufgrund dieser Aufteilung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Investitionskostenanteil für 2023 in Höhe von € 600.000,00 und für 2024 in Höhe von € 165.000,00 für Dobl-Zwaring. Der Großteil dieser Beträge kann über Rücklagen finanziert werden.

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG DES VERGABEVORSCHLAGES FÜR ERD- UND BAUMEISTERARBEITEN FÜR DEN KANALBAU „INDUSTRIEGEBIET DOBL- WEST“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die angeführten Arbeiten an den Bestbieter, Fa. PORR Bau GmbH zu einem Preis von netto € 97.502,40 zu vergeben. Im Gewerbegebiet selbst erfolgt die weitere Aufschließung durch den Investor.

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE 8. ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGS- PLANES 1.0, VF 1.08 „KAISERBERG“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine kleine Teilfläche des Grundstückes 179/1 und der Grundstücke 175/1, 175/2 und 179/3 KG 63299 Wuschan als Baugebiet der Kategorie „Dorfgebiet“ (DO) gemäß §30 (1) Z7 StROG 2010 idgF mit einer Bebauungsdichte von 0,2 – 0,4, auszuweisen.

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ZUR EINFÜHRUNG EINER FÖRDERUNG FÜR STUDIERENDE

Der Gemeinderat stimmt einstimmig folgender neuen Förderung für Studierende zu:

50 % der Mobilitätskosten (ÖV) am Studienort

Voraussetzungen:

- Vorlage eines ÖV-Tickets mit Rechnung
- Hauptwohnsitz in Dobl-Zwaring (zum Antragszeitpunkt und während der gesamten Förderperiode)
- 26. Lebensjahr noch nicht vollendet
- Inskriptionsbestätigung

Die Förderung wird rückwirkend mit Semesterbeginn 2022/2023 ausbezahlt.

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG EINES JÄHRLICHEN FAMILIENAUSFLUGES

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, ab 2023 jährlich einen Familienausflug zu organisieren.

Einmal pro Jahr sollen alle Familien mit Kindern bis 15 Jahre seitens der Marktgemeinde Dobl-Zwaring zu einem gemeinsamen Tagesausflug eingeladen werden.

Modalitäten:

- Kinder bis zum Ende der Schulpflicht werden eingeladen
- Max. 2 erwachsene Begleitpersonen pro Familie können mitfahren
- Buskosten übernimmt die Gemeinde
- Kosten für Eintritt für Kinder übernimmt die Gemeinde
- Kosten für Eintritt für Begleitpersonen werden eingehoben
- Termin: An einem Samstag Mitte/Ende Juli
- Termin und Ausflugsziel setzt Gemeindevorstand rechtzeitig fest
- EUR 6.000,00 sind im Voranschlag 2023 vorzusehen

VOM 19. DEZEMBER 2022

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ZUR INDEXANPASSUNG DER WASSERVERSORGUNGSTARIFE AB 01.01.2023

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anpassung der Wassertarife ab Jänner 2023 um 5%, Preise siehe Aufstellung gemäß Liste:

	ab 01.01.2022		ab 01.01.2023	
	netto (€)	brutto (€)	netto (€)	brutto (€)
Wasserverbrauchsgebühr	1,56	1,72	1,64	1,80
Wasseranschluss	4.058,81	4.464,70	4.261,75	4.687,93

» VORANSCHLAG 2023 DER MARKTGEMEINDE DOBL-ZWARING

Der Voranschlag 2023 wurde den Fraktionsvorsitzenden zugesandt und lt. gesetzlicher Frist aufgelegt. Folgende Beschlüsse gemäß § 76 Stmk. Gemeindeordnung hat der Gemeinderat einstimmig gefasst:

Festsetzung der Hebesätze bzw. der zu erhebenden Abgaben im Jahr 2023

Grundsteuer A & Grundsteuer B: 500 v. H. d. Messbetrages, Lustbarkeitsabgabe, Hundeabgabe, Nächtigungsabgabe
Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker im Jahr 2023

- 1/6 der Summe der Erträge des Ergebnisvoranschlages Gesamthaushalt = € 1.738.416,67

Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen im Jahr 2023

- Darlehen Stand am 31.12.2022:..... € 4.463.154,03
- Darlehen Stand am 31.12.2023:..... € 3.955.781,53
- Tilgung 2023:..... € 507.372,50
- Zinsen 2023: € 40.100,00

Stellenplan im Jahr 2023

- Gesamtsumme: 31 Köpfe/24,18 Vollzeitäquivalente

Nachweis über die Investitionstätigkeit im Jahr 2023 und deren Finanzierung

- Anschaffungs- und Herstellungskosten: .€ 2.351.700,00
- Geldfluss aus der Operativen Gebarung: € 1.369.600,00
- Gemeinde Bedarfszuweisungen:€ 130.100,00
- Haushaltsrücklagen:€ 783.400,00
- Kapitaltransfers:€ 444.000,00
- Darlehen:€ 0,00

» MITTELFRISTIGER HAUSHALTSPLAN 2023-2027

» GEMEINDEVORANSCHLAG IM JAHR 2023 IN SEINER GESAMTHEIT

VOM 30. JÄNNER 2023

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ZUR JAGDPACHTVERGABE DER KG 63.295 ZWARING FÜR DIE PERIODE 01.04.2024 BIS 31.03.2028 GEMÄSS § 24 Z. 1-2, STEIERMÄRKISCHES JAGDGESETZ LGBL. NR. 23/1986 I.D.G.F.

Im Rahmen der letzten Sitzungen des Gemeinderates wurde seitens Bgm. Walch laufend über den aktuellen Stand der Jagdvergabe der KG Zwaring informiert. Es gab mit je 2 Vertretern der beiden Jagdgesellschaften zahlreiche Gespräche zur Gründung einer gemeinsamen Jagdgesellschaft und verliefen diese Gespräche sehr positiv. So konnte man sich einigen, einen gemeinsamen Antrag zur freihändigen Verpachtung der Gemeindejagd KG Zwaring gemäß § 24 Abs. 1 und 2, Steierm. Jagdgesetz LGBL. Nr. 23/1986 i.d.g.F. für die Periode 01.04.2024 bis 31.03.2028 abzugeben. Bisher gab es gegen den ursprünglichen Versagungsbescheid der BH-GU ein anhängiges Verfahren, da seitens GrundstückseigentümerInnen eine Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht eingebracht wurde. Voraussetzung, dass die Jagdvergabe in der heutigen Sitzung erfolgen kann, ist das Zurückziehen der Beschwerde GZ: 52.9-6990/2022, das mit 30.01.2023 auch erfolgte (Schreiben liegt in der Gemeinde auf). Desweiteren wurden die beiden Pächtervorschläge vom 31.03.2022, JG Klement/Schmidt mit 29.01.2023 sowie JG Fröhlich/Zach mit 30.01.2023, ordnungsgemäß zurückgezogen. Nunmehr liegt, wie eingangs erwähnt, der Antrag zur freihändigen Verpachtung der Gemeindejagd der KG Zwaring sowie der unterzeichnete Gesellschaftsvertrag zur Pachtung von Gemeindejagden vor. Bgm. Walch verliest das Schreiben vom 23.01.2023:

„Wir sind die Jagdgesellschaft Zwaring-Steindorf und gemäß

§ 15 Stmk. Jagdgesetz pächtertauglich. Wir stellen den Antrag zur freihändigen Verpachtung der Gemeindejagd Zwaring, KG Zwaring gemäß § 24 Abs. 1 und 2, Steierm. Jagdgesetz LGBL. Nr. 23/1986 i.d.g.F. für die Periode 01.04.2024 bis 31.03.2028.

Unsere Jagdgesellschaft besteht aus folgenden Personen:

- Ing. Anton FRÖHLICH, MSc, Prokurist, Dobl-Zwaring (Obmann)
- DI Andreas BRENNER, Geschäftsführer, Weinitzen (Obmann)
- Karl ZACH, Berufsschullehrer i.R., Dobl-Zwaring
- Martin SCHMIDT, Angestellter, Dobl-Zwaring

Wir bieten den Pachtzins von € 9,27 inkl. Ust. jährlich indexiert mit dem VPI 2020 gem. Statistik Austria für die jeweilige Pachtperiode. Wir ersuchen daher, im Sinne § 24 Abs. 1 und 2 Stmk. Jagdgesetz vorzugehen und diesem Vorschlag zu entsprechen.“

Bgm. Walch stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge dem Antrag zur freihändigen Verpachtung der Gemeindejagd KG Zwaring an die Jagdgesellschaft Zwaring-Steindorf gemäß § 24 Abs. 1 und 2, Steierm. Jagdgesetz LGBL. Nr. 23/1986 i.d.g.F. für die Periode 01.04.2024 bis 31.03.2028 zu den angeführten Bedingungen zustimmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

» BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE ÄNDERUNG DES § 41 ABS. 5A Z. 7 FAMILIENLASTENAUSGLEICHSGESETZES (FLAG) IM SINNE DES § 41 ABS. 2 FLAG – SENKUNG DES DIENSTGEBERBEITRAGES (DB)

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, dass gemäß § 41 Abs. 5a Z 2 Familienlastenausgleichsgesetz der Dienstgeberbeitrag für alle Dienstnehmer, für die der Beitrag zu entrichten ist, in den Kalenderjahren 2023 und 2024 mit 3,7 % der Beitragsgrundlage festgelegt.“



DOBL-ZWARING SEITENBLICKE

EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DAS GESCHEHEN IN UNSERER GEMEINDE

6.12.22: SeniorInnenweihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle Dobl

17.12.22: Weihnachtskino für Kinder im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

17.12.22: Bgm. bei Team Tafel Österreich – Fritz Prassl-Fortmüller aus Dietersdorf in leitender Funktion

31.12.22: Silvestereinladung der Gemeinde ins Café Mocca, Brunnenstüberl & Pizzeria Sloba

Im Dezember 2022 fand wieder die Dobl-Zwaring – 10% Gutscheinaktion statt, einzulösen bei zahlreichen regionalen Unternehmungen in unserer Gemeinde. Die Gutscheine kann man das ganze Jahr über im Marktgemeindefamt käuflich erwerben!

24.11.&30.11.22: BürgerInnenversammlungen, Hauptthema Breitbandausbau Energie Steiermark Breitband GmbH

GR Martin Kappel erhält Biodiversitätsauszeichnung (Artikel in der Woche)

10.02.23: 75. Jahre Gemeindebund Steiermark, Forum Kloster Gleisdorf

17.02.23: Bgm. bei LH Drexler

19.02.23: 1. Dobl-Zwaringer Blochzug

24.02.23: Schitag auf der Planneralm

27.02.23: Inbetriebnahme erste PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern

Für das Industriegebiet Dobl-West werden die Kosten für den Kanalbau mit € 98.000,00 beziffert. Noch vor Ostern werden an der L304 Ortsdurchfahrt Dobl, im Bereich Oberberg und bei der VS Dobl insgesamt 25 Bäume gepflanzt.

Neuer Pächter für das Gemeindecfé (Infos folgen) Mocca In

Änderung des Transportunternehmens für den Schülerverkehr in Weinzettlberg und Muttendorfberg ab dem 2. Semester – ehemals Pölzl, ab sofort Sagmeister & Shuttle Service

Ankauf weiterer i-Pads für die VS Zwaring-Pöls

BREITBANDOFFENSIVE: INVESTMENT VON RUND 6 MILLIONEN EURO

GLASFASER-NETZ FÜR DOBL-ZWARING MIT E-STEIERMARK



Bereits seit dem Jahr 2021 werden in der Gemeinde Dobl-Zwaring die ersten Schritte für den Glasfaser-Ausbau gemacht. Nicht nur wurden bei der Verlegung von Netzen für die Stromversorgung Glasfaserkabel mitverlegt, sondern auch im Rahmen eines Förderprojektes zur Erschließung von Schulen und öffentlichen Gebäuden bereits Verlegungsaktivitäten vorgenommen. Durch diese Projekte sind bereits die ersten Anschlüsse in zwei Ortsteilen aktiv. Noch heuer wird die Energie Steiermark mit dem Ausbau des Glasfaser-Netzes starten. Für den Ausbau von 35 km Leitungslänge in der Gemeinde werden rund 6 Millionen Euro investiert. Beim Ausbau von Glasfaser setzt die Energie Steiermark auf FTTH – fiber to the home – die modernste technische Lösung beim Ausbau von Glasfaser. Das Glasfaserkabel wird bei dieser Methode ohne Unterbrechung durch andere Materialien oder Technologien direkt bis zur Grundstücksgrenze im Ort verlegt. Diese Methode bietet 100 % Zukunftssicherheit, da die erreichbaren Bandbreiten nahezu unbegrenzt sind.

„Glasfaser ist der schnellste Weg in eine digitale Zukunft. Der Ausbau steigert nicht nur die Attraktivität der Marktgemeinde für Unternehmen, sondern ist auch ein Gewinn für alle BewohnerInnen. Als regionaler Partner können wir

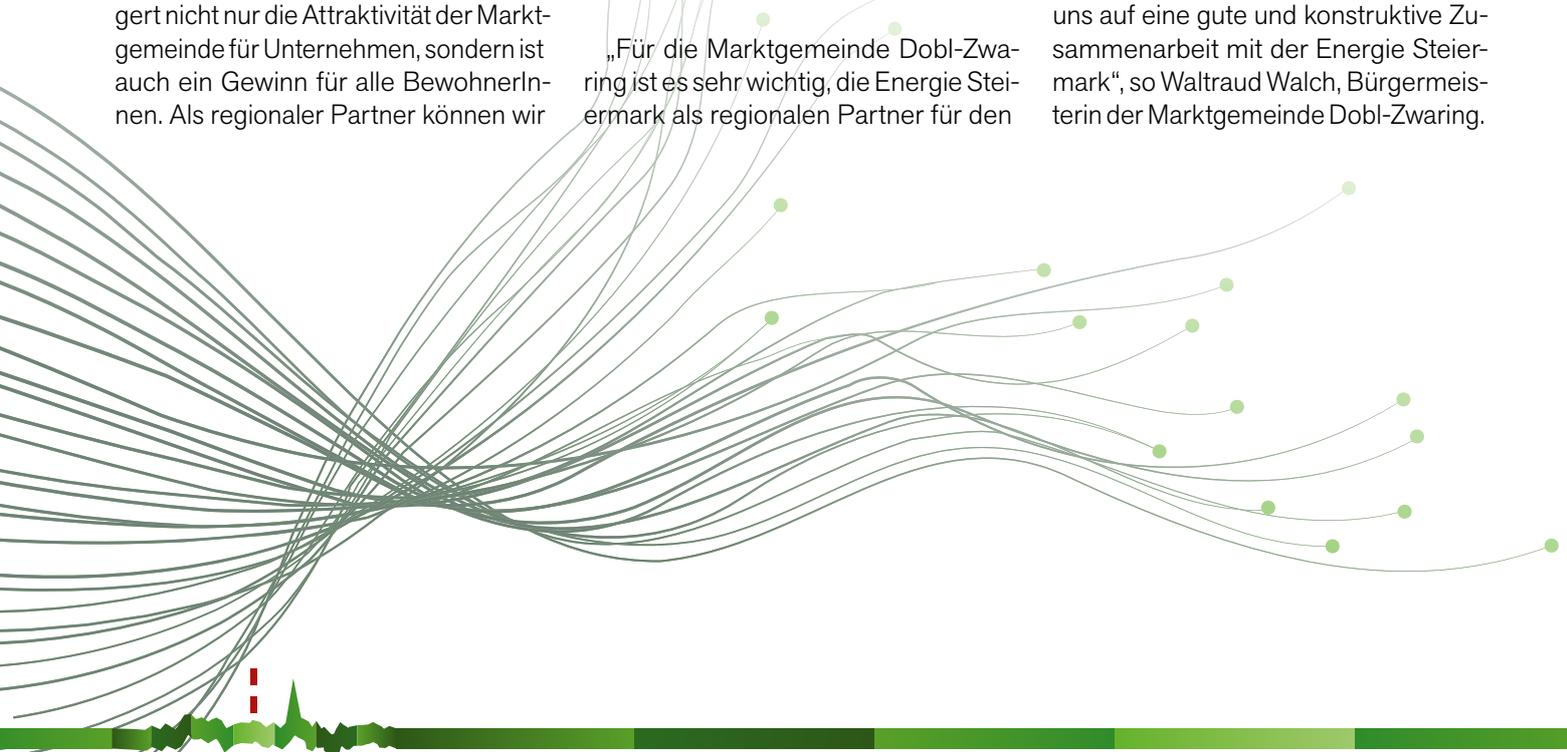


Breitbandoffensive in Dobl-Zwaring (honorarfrei v.l.n.r.): NR Ernst Gödl (Vizebürgermeister Marktgemeinde Dobl-Zwaring), Martin Graf (Vorstandsdirektor Energie Steiermark), Waltraud Walch (Bürgermeisterin Marktgemeinde Dobl-Zwaring) und Christian Purrer (Vorstandssprecher Energie Steiermark).

Verlässlichkeit und Kompetenzen im Bau und Betrieb von leistungsstarken, sicheren Infrastruktur-Netzen vereinen“, so das Energie Steiermark Vorstands-Duo Christian Purrer und Martin Graf.

„Für die Marktgemeinde Dobl-Zwaring ist es sehr wichtig, die Energie Steiermark als regionalen Partner für den

notwendigen Ausbau der Glasfaserinfrastuktur an ihrer Seite zu haben. Der Ausbau des Glasfasernetzes ist ein wesentlicher Schritt, um unsere Marktgemeinde zukunftsfit zu halten. Wir freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark“, so Waltraud Walch, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Dobl-Zwaring.



GLASFASERANSCHLUSS FÜR IHR ZUHAUSE!

**BREIT
BAND**

ENERGIE STEIERMARK

FÜR DEN GLASFASERAUSBAU IN DOBL-ZWARING IST IHRE ANMELDUNG ERFORDERLICH!

NUTZEN SIE DEN BONUSAKTIONSZEITRAUM BIS 30.4.2023

Nun gilt es, bis 30. April 2023 die 40%-Marke zu erreichen was bedeutet, dass sich 40 % der Haushalte im Projektgebiet für einen aktiven Glasfaseranschluss anmelden müssen. Den Provider und die damit verbundene monatliche Grundgebühr suchen Sie sich dann selbst nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen unter den derzeit zwölf Anbietern aus.

Zum Erreichen einer 40% Quote im Gemeindegebiet werden nur die Bestellungen für den Bonus-Anschluss herangezogen. Nehmen Sie diese einmalig günstige Investition von € 300,00 für den Bonus-Anschluss in die Hand, um damit nicht nur das eigene Objekt aufzuwerten, sondern auch nachhaltig in

die Zukunft zu investieren. Auch wenn Sie selbst die volle Bandbreite nicht ausnutzen sollten, die Generationen nach uns benötigen eine leistungsfähige Internetverbindung, wie andere Generationen vielleicht den Telefonanschluss benötigten. Die Glasfaserleitung wird in Zukunft neben Strom-, Wasser- und Abwasserleitung zu einer der wichtigsten Infrastruktureinrichtungen zählen.

Für den flächendeckenden Ausbau dieser so wichtigen, zukunftssträchtigen Infrastrukturmaßnahme in unserer Gemeinde läuft derzeit die Erhebungsphase. Als Gemeinde sind wir bemüht, die Bürgerinnen und Bürger bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen bzw. von der Wichtigkeit dieser einma-

ligen Chance zu überzeugen. Das Team im Marktgemeindeamt steht jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Der Glasfaseranschluss wird von der Energie Steiermark bis zu ihrer Grundstücksgrenze errichtet. Für die Verlegearbeiten auf ihrem Grundstück, bis in das Haus, erhalten Sie weitere Information im Bauamt der Marktgemeinde. Nützen Sie die günstige Gelegenheit und machen Sie sich bereit für die digitale Zukunft!

Bestellen Sie ihren Anschluss einfach online oder geben Sie das in der Gemeindezeitung beigelegte Bestellformular bitte vollständig ausgefüllt im Bürgerservice ab.

WAS KOSTET EIN GLASFASERANSCHLUSS FÜR EIN EINFAMILIENHAUS?



Bonus-Anschluss:

Sie entscheiden sich, den Glasfaser-Anschluss innerhalb von 8 Wochen nach Fertigstellung zu aktivieren. Bonus-Anschluss kostet EUR 300,00 (inkl. 20 % USt)



Standard-Anschluss:

Sie wollen jetzt für die Zukunft vorsorgen, den Anschluss aber erst später aktivieren. Ein Standard-Anschluss kostet EUR 600,00 (inkl. USt).

FÜR WOHNUNGEN IN MEHRPARTEIENHÄUSER GELTEN ANDERE BEDINGUNGEN.

Der Glasfaseranschluss ist eine Investition in die Zukunft, wertet Ihre Immobilie auf und kostet weniger als ein hochwertiges Handy, das nach ein 2-3 Jahren schon wieder kaputt oder veraltet ist.

Nützen Sie die günstige Gelegenheit und machen Sie sich bereit für die digitale Zukunft! Einfach online bestellen oder ausgefülltes Bestellformular im Bürgerservice abgeben.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE IM MARKTGEMEINDEAMT, SOWIE UNTER DER SERVICELINE 0800/102808 UND UNTER WWW.E-BREITBAND.AT

ERSTE PHOTOVOLTAIKANLAGEN GEHEN IN BETRIEB

IM GEMEINDEAMT DOBL-ZWARING KOMMT DER STROM VOM DACH

Unsere Marktgemeinde hatte den richtigen Riecher. Lange vor der Energiekrise beschloss der Gemeinderat einstimmig, sich so gut wie nur möglich von Fremdenergie unabhängig zu machen und Photovoltaikanlagen (PV) auf gemeindeeigene Dächer zu installieren. Ende Februar konnte die erste Ausbaustufe in Betrieb genommen werden. Das Gemeindeamt, die Sportanlage Dobl und das Gebäude der alten Volksschule Dobl tanken Energie von der Sonne.

Die Gemeinde startete lange vor der Krise das Projekt. „Mir war bewusst,

dass wir auf die Umwelt schauen müssen, die Stromerzeugung ökologisch erfolgen soll und dass die Gemeinde von Fremdenergie unabhängiger wird“, sagte Bgm. Waltraud Walch auch im Hinblick auf eine Selbstversorgung mit Strom im Falle eines Blackouts.

DIE KRAFT DER SONNE IST GRATIS

Die Experten von Neoom und EPI Energietechnik mit Sitz in Gössendorf setzen die Energie-Gesamtlösung um.

Im Sommer wird die dritte Ausbaustufe abgeschlossen sein, dann tragen auch die Dächer von Feuerwehr Dobl, Bauhof Dietersdorf, den beiden

Volksschulen und Kindergärten die PV-Module. Auf 2700 m² Dachfläche wird eine Jahresertragsleistung von 600.000kWh/Jahr erwartet. Zudem werden an jedem Standort Speicheranlagen errichtet, um den Eigenversorgungsgrad zu erhöhen und bei einem Netzausfall kritische Infrastrukturen energievorsorgt abzusichern. Zwei davon, VS Dobl und VS Zwaring-Pöls, sind mit Riesenspeicher ausgestattet, die auch dann Strom abgeben, wenn im Falle eines Blackouts anderswo nichts mehr geht.

Diese Vorsorge macht die Gemeinde in Energiefragen krisensicher und spart jährlich 30 Tonnen CO₂ ein.

Fotos: Edith Ertl



Bgm. Waltraud Walch (Bildmitte) mit Kommunalpolitikern, Gemeindefachleuten und Professionisten von Pirker, Neoom und EPI bei der PV-Inbetriebnahme am Dach des Gemeindeamtes.



Im Keller befinden sich die Technik der PV-Anlage und die Stromspeicher.

BESUCH BEIM LANDESHAUPTMANN

Am Freitag, dem 17. Februar trafen sich Bürgermeisterin Waltraud Walch und Herr Vizebürgermeister Ernst Gödl zu einem gemeinsamen Gespräch in der Grazer Burg mit Landeshauptmann Christopher Drexler. Im altherwürdigen Ambiente konnten die Anliegen der Marktgemeinde Dobl-Zwaring dem Landeshauptmann vorgetragen werden.

Am Bild: LH Christopher Drexler, Bgm. Waltraud Walch und Vize Bgm. Ernst Gödl



BÜRGERVERSAMMLUNG

Im vergangenen November hat Bürgermeisterin Waltraud Walch nach drei Jahren coronabedingter Pause, wieder zu einer Bürgerversammlung geladen. Den Bürgerinnen und Bürgern wurde ein Rückblick über das Geschehen in den vergangenen drei Jahren in unserer Marktgemeinde präsentiert. Welche wesentlichen Investitionen wurden getätigt, welche Projekte wurden realisiert und was sind die Vorhaben in der nahen Zukunft. Mehr als 90 Personen nahmen

an den beiden Abenden im Gemeindeamt in Dobl und in der Volksschule in Zwaring teil.

Im Anschluss an die Bürgerversammlung wurde den anwesenden BürgerInnen das Projekt zum Glasfaserausbau in unserer Gemeinde präsentiert. Die Energie Steiermark Breitband GmbH brachte die Vorteile der zukunftssträchtigen Glasfasertechnologie den interessierten GemeindebürgerInnen näher.



KOOPERATION ÜBER DEN BEZIRK HINAUS - GEKO JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



GeKo Unteres Kainachtal Jahreshauptversammlung in der Steinhalle in Lannach

FÜNF GEMEINDEN AUS DEN BEZIRKEN DEUTSCHLANDSBERG UND GRAZ-UMGEBUNG SIND ENG VERNETZT.

Am Donnerstag, dem 2. Februar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Gemeindekooperation „Unteres Kainachtal“ in der Steinhalle in Lannach statt. Unter dem Vorsitz der Marktgemeinde Lannach, begrüßte Gastgeber Bürgermeister Josef Niggas die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden und die anwesenden Gemeindevorstände aus den jeweiligen Gemeinden.

Eigentlich begann alles im Jahr 1995 mit drei Gemeinden. Lannach, Lieboch und Dobl schlossen sich zur Gemeindekooperation "LaLiDo" zusammen. Vor 15 Jahren und noch vor den großen Regions- und Gemeindegemeinschaften durch das Land Steiermark

wurde die Kooperation dann ausgeweitet. Heute bilden Lannach und St. Josef in der Weststeiermark aus dem Bezirk Deutschlandsberg sowie Lieboch, Dobl-Zwaring und Haselsdorf-Tobelbad aus Graz-Umgebung die Gemeindekooperation (kurz GEKO) "Unteres Kainachtal". Der Vorsitz wechselt dabei jährlich unter den fünf Bürgermeistern. Ein gemeinsames Treffen findet mindestens alle zwei Monate statt.

Dabei werden aktuelle Themen besprochen und angeschaut, was gemeinsam gemacht werden kann. Zusätzlich gibt es jährliche gemeinsame Exkursionen. Die Finanzierung dafür passiert nach Finanzkraft und Einwohnergröße der jeweiligen Gemeinde. Auch Straßensanierungen werden teilweise gemeinsam ausgeschrieben. Die tolle Zusammenarbeit aller Gemeinden bie-

tet neben Erfahrungsaustausch auch die Möglichkeiten gemeinsamer Ausschreibungen und gegenseitige Hilfe bei Engpässen in verschiedensten Bereichen.

Auch bei der Bildung wird bezirksübergreifend gearbeitet. Zum Beispiel wird bei möglichen Platzproblemen in den Kindergärten geschaut, wo es in der Nachbargemeinde einen Platz gibt. Zudem wird beim gemeinsamen Gastschulbeitrag (für Kinder, die nicht aus der jeweiligen Wohnsitzgemeinde kommen) nicht die Kopfquote verlangt. Es kommt ein eigenes Tarifsystem zur Anwendung, das wesentlich geringer ist. „Wir leben diese Kooperation und suchen stets den Mehrwert für die BürgerInnen“, so Bürgermeisterin Waltraud Walch.



v.l.n.r.: Die BürgermeisterInnen Hubert Holzapfel (Haselsdorf Tobelbad), Alois Stangl (St. Josef), Josef Niggas (Lannach), Waltraud Walch, Franz Lindschinger (ehem. Bgm. St. Josef) und Stefan Helmreich (Lieboch)

MUSIKSCHULE IM SENDERGEBÄUDE IST IN BETRIEB

In den Semesterferien konnte der Umzug in die Räumlichkeiten vollzogen werden. Am Montag, dem 6. März war es dann so weit. Der erste Unterrichtstag der Musikschule Dobl-Zwaring in den neuen Räumlichkeiten im Sendergebäude in Dobl konnte abgehalten werden. Die Direktorin der Musikschule Mag. Michaela Fink und ihr Team freuen sich auf viele begeisterte MusikschülerInnen.



Dir. Michaela Fink und Bgm. Waltraud Walch am ersten Unterrichtstag.

Die Übersiedelung aus den beiden Musikschulstandorten aus Zwaring und aus Dobl konnte rechtzeitig abgeschlossen werden. Das Lehrerteam und die Schüler sind begeistert von den

neuen Räumlichkeiten. Der Unterricht findet nun in den sanierten sechs neuen Musikzimmern statt. Mit dem Bündeln der beiden Standorte aus Dobl und Zwaring, findet man nun alle Angebote der Musikschule an einem Stand-

ort. Die offizielle Eröffnung des neuen Standorts im Sendergebäude wird am Samstag, dem 17. Juni im Zuge des Tag der offenen Tür stattfinden. Eine Einladung wird noch gesondert im Zuge einer Amtlichen Mitteilung ausgesendet.



Garderobe und Aufenthaltsbereich im Obergeschoß der Musikschule.



Der Musikunterricht hat bereits begonnen.



Umzugsarbeiten in die neuen Räumlichkeiten.



Der Transport der Klaviere wurden von einer Spezialfirma durchgeführt.

E-TANKSTELLE FÜR FAHRRÄDER IN BETRIEB

KOSTENLOSE FAHRRAD-LADESTATION

Die Landschaft in und um Dobl-Zwaring lädt förmlich ein, mit dem Fahrrad erkundet zu werden. Auch wer mit dem E-Bike zur Arbeit fährt, kann jetzt sein grünes Fahrrad kostenlos aufladen. Vor dem Gemeindeamt und Vitalzentrum errichtete Dobl-Zwaring drei Fahrrad-Ladestationen, die mit Energie von der Sonne betrieben werden. Für Rad-Ausflügler zahlt es sich doppelt aus, denn Cafés und Gastronomie rund um das Gemeindeamt erweisen sich als fahrradfreundlich.



Bgm. Waltraud Walch vor den drei Fahrrad-Ladestationen beim Gemeindeamt Dobl-Zwaring.

DIE GENERALSANIERUNG DER MUTTENDORFER-LANDESSTRASSE (L374) NIMMT FORMEN AN.

Am Mittwoch, dem 1. März fand ein Informationsabend für die direkten Anrainer der L374 in Muttendorf und Weinzettl statt. Auf Einladung der Abteilung 16 Verkehr und Landeshochbau, wurden die Projektpläne vom Leiter des Bereichs Straßenbau, Ing. Georg Neuhold, vorgestellt.

Die in die Jahre gekommene Muttendorfer Straße (mit der Kurzbezeichnung L374), die die Gemeinde mit dem Nachbarort Lannach verbindet, wird generalsaniert. 17.000 Fahrzeuge benutzen diese Straße durchschnittlich pro Woche. „Die Straße soll sicherer werden, aber nicht schneller“, betont Bürgermeisterin Waltraud Walch. Im Rahmen der Sanierung werden nämlich auch die Ortswasserleitung, eine Kanaldruckleitung, der Breitbandausbau sowie Stromleitungen neu verlegt. Ebenfalls errichtet wird eine neue Straßenbeleuchtung sowie ein Gehweg mit einer durchgehenden Breite von zwei



Informationsabend mit Bgm. Waltraud Walch und den Vertretern vom Land Steiermark und den Leitungsträgern

Metern. Gänzlich neu errichtet werden auch die Bushaltestellen. "Es wird Wert auf eine komfortable Infrastruktur für den öffentlichen Verkehr gelegt", ergänzt Walch. Diese vorausschauende Planungs- und Bauarbeit soll auch dafür sorgen, dass die dann neue Straße nicht gleich wieder aufgerissen wer-

den muss. Läuft alles nach Plan, ist der Baubeginn für den kommenden Herbst geplant. Die Fertigstellung der Arbeiten am Großprojekt soll im Jahr 2024 erfolgen. Die Marktgemeinde informiert Sie in den nächsten Amtlichen Mitteilungen und Gemeindezeitungen über den Projektstand.

NEUER ÖFFENTLICHER PARKPLATZ AM SCHULWEG

Am Schulweg im Bereich der Einfahrt zum SeneCura Pflegezentrum Dobl, befinden sich seit dem vergangenen Jahr 27 öffentliche PKW-Stellplätze. Nun erfolgte die Beschilderung der PKW-Stellplätze. Während des Besuchs von Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle und im Schulzentrum können diese Stellplätze jederzeit benutzt werden. Der Parkplatz ist großzügig mit Rasengittersteinen befestigt, die Fahrgasse ist asphaltiert. Vom Schulweg kommend ist der Parkplatz über zwei Ein- und Ausfahrten erreichbar. Nutzen Sie dieses Angebot, um den Verkehr im Bereich der Schulen und Kindergärten zu reduzieren.



DIE NEUEN BUSHALTESTELLEN IN DER GEWERBEPARKSTRASSE SIND IN BETRIEB!

Am Montag, dem 20. Februar konnten die neu errichteten Bushaltestellen in der Gewerbeparkstraße in Betrieb genommen werden. Zu Beginn wird die RegioBus-Linie 714, die zwischen den Bahnhöfen Lieboch und Premstätten/Tobelbad verkehrt, die neuen Haltestellen anfahren. Ab dem kommenden Sommer ist geplant, dass sämtliche Buslinien die zwischen Dobl-Zwaring und Lieboch verkehren durch die Gewerbeparkstraße geführt werden. Die Betriebe und ihre Angestellten sind von dem neu geschaffenen Angebot, der direkten Anbindung an den öffentlichen Verkehr, begeistert.



STEIRISCHER FRÜHJAHRSPUTZ

WIR HALTEN DOBL-ZWARING SAUBER



Ein herzliches DANKE an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer beim diesjährigen Frühjahrsputz, der am Samstag, dem 18. März 2023 stattgefunden hat.

Viele GemeindebürgerInnen, darunter auch zahlreiche Kinder, haben sich um 9.00 Uhr bei den Bauhöfen in Dobl und Dietersdorf eingefunden. Begleitet wurden die TeilnehmerInnen von fachkundiger Aufsicht durch die zuständigen Berg- und Naturwachten

der Ortseinsatzstellen Lieboch und Kalsdorf.

Entlang sämtlicher Gemeindestraßen und Gemeindewege wurden unachtsam weggeworfener Müll, wie zum Beispiel Aludosen, Plastikflaschen und vieles mehr wieder eingesammelt. Nach getaner Arbeit, kehrten die Helferinnen und Helfer zu den Bauhöfen zurück. Dort gab es als kleines Dankeschön eine Jause und Getränke zur Stärkung.



Die freiwilligen Helfer am Bauhof in Dobl



Die freiwilligen Helfer am Bauhof in Dietersdorf

WIEDERERÖFFNUNG BACHWIRT IN DOBL

Ganz neu eröffnete der Bachwirt in unserer Gemeinde seine Pforten. Wobei ganz neu nicht ganz richtig ist. Bis vor sieben Jahren war der Gasthof ein beliebter Treffpunkt im Ort.

Dass sich mit der Familie Schreiner jetzt wieder jemand gefunden hat, der

den Betrieb weiterführt, freut uns ganz besonders. "Das ist ein starker Schritt. Wir freuen uns sehr, dass das jahrhundert alte Wirtshaus wieder belebt wird und Mut aufgebracht wird, das zu machen", sagt Bürgermeisterin Waltraud Walch.



Eröffnete wieder der Bachwirt in Dobl.

GASTHAUS BACHWIRT-SCHREINER

Muttendorfer Straße 24,
8143 Dobl-Zwaring
Tel.: 0664/ 93294454

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi - Sa: Von 10.00 – 19.00 Uhr
So: Von 10.00 – 17.00 Uhr

Montag und Dienstag Ruhetag!



v.l.n.r.: Bgm. Waltraud Walch, Josef Schreiner, Melanie Schreiner und Vizebgm. Ernst Gödl

WIEDERERÖFFNUNG GEMEINDE CAFÉ MOCCA IN

Das „Mocca In“ ist ein stilvolles Lokal mit gemütlichem Ambiente. Du kannst bei uns deinen Tag mit einem geschmackvollem Frühstück beginnen und mittags und abends kleine Snacks genießen.

Den Abend kannst du bei uns mit einem Cocktail, Longdrink oder einem guten Glaserl Wein ausklingen lassen.

Neben Speisen und Getränken servieren wir den ganzen Tag auch hausgemachten Kuchen, verschiedene Eisbecher und so manch Süßes.

Die gemütliche Sonnterrasse lädt dich im Sommer dazu ein, unsere Speisen und Getränke auch im Freien zu genießen.

GERHARD ENGELBOGEN UND SEIN TEAM FREUEN SICH, SIE BALD IM „MOCCA IN“ BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN!

Mocca In
CAFÉ • BISTRO • BAR



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Samstag von 07.00 bis 22.00 Uhr | Sonntag von 08.00 bis 20.00 Uhr
Montag Ruhetag

SCHIVERGNÜGEN AUF DER PLANNERALM

Bei besten Pisten- und Schneeverhältnissen, tief winterlicher Naturlandschaft und wunderschönem sonnigen Wetter konnte der diesjährige Schitag auf der Planneralm mit mehr als 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus unserer Marktgemeinde am 24. Februar 2023 abgehalten werden.

Das Busunternehmen Orbis brachte uns sicher und unfallfrei auf die Planneralm und wieder retour. Somit stand einem sportlichen Schitag nichts im Wege. Gut gelaunt konnte am späteren Nachmittag die Heimreise von diesem erlebnisreichen Ski- und Schneevergnügen angetreten werden.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Schitag im Jahr 2024.



CHIANINAHOF – WELTGRÖSSTES RIND, IBERICO-SCHWEINE UND ILE DE FRANCE-SCHAFE

ERFOLGREICHE JUNGBAUERNFAMILIE IN DER GEMEINDE

Der Chianinahof vormals Blumauer-Hof, am Oberberg in Dobl direkt neben der Pfarrkirche Dobl gelegen, ist eine nicht alltägliche Landwirtschaft. Führt den Hof mit Nino und Cheyenne Ochsenknecht- Sifkovits doch ein junges Ehepaar, das auch in der Society-Welt äußerst bekannt ist.

„Wir setzen auf volle Transparenz und unsere Kunden und Gäste sollen unsere Tiere beobachten können, um nicht nur zu erfahren, dass Lebewesen hinter kostbarem Fleisch stehen, sondern dieses auch seinen Preis hat.“ Mit dieser Haltung setzt Nino Ochsenknecht-Sifkovits aus Dobl-Zwaring, der mit seiner Premium-Fleischlinie von der größten Rinderrasse der Welt, den italienischen Chianina-Rindern, neue Maßstäbe im Hochpreissegment. „Wir investieren heuer und nächstes Jahr in einen hochmodernen Tierwohl-Mutterkuhstall und ein avantgardistisch künstlerisch gestaltetes Chianina-Atelier, das als Popup-Store wertbewusste Kunden anzieht“, sagt ein hochmotivierter Nino Ochsenknecht-Sifkovits, dem die Betreuung und Haltung seiner Tiere „großen Spaß“ macht.

Mit ihren innovativen Ideen, erreichten Cheyenne und Nino beim Agrarinnovationswettbewerb „Vifzack 2023“ der Landwirtschaftskammer Steiermark den hervorragenden zweiten Platz.



Nino und Cheyenne Ochsenknecht- Sifkovits bei der Preisverleihung



Der Blumauer-Hof am Oberberg in Dobl



Nino und Cheyenne Ochsenknecht- Sifkovits

Weitere Informationen zum Chianinahof erhalten Sie auf der Cities App und auf der Website

www.chianinahof.at



CITIES

Mein Dobl-Zwaring. Meine App.

KINDERWEIHNACHTSKINO

Eine schöne Einstimmung auf das nahe Weihnachtsfest war nach einer dreijährigen Pause das Kinder Weihnachtskino für unsere kleinen GemeindegängerInnen. Zahlreiche Kinder aus unserer Gemeinde nahmen im Sitzungssaal des Marktgemeindegamtes Platz, um bei Popcorn und Getränken einen angenehmen Kinonachmittag zu erleben. Gezeigt wurde an diesem Nachmittag der Film „Bo und der Weihnachtsstern“.



Bgm. Waltraud Walch begrüßte die kleinen GemeindegängerInnen zum Weihnachtskino

JAHRESAUSKLANG

Am Silvestertag luden Bürgermeisterin Waltraud Walch und die GemeinderätInnen zum gemeinsamen Jahresausgleich in das Café Mocca, ins Brun-

nenstüberl und zur Pizzeria Sloba ein. Gemeinsam wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und auf das kommende Jahr angestoßen.



Gemütliches Beisammensein im Gemeinde Café Mocca in Dobl



Geselliges Zusammentreffen in der Pizzeria Sloba in Weinzettlberg



Gemeindekassier Christian Rainer, Vize Bgm. Ernst Gödl, Vorstandsmitglied Johannes Nickl, Gemeinderat Stephan Doppler und Bgm. Waltraud Walch

Paulus GmbH

PV - SOLAR - ELEKTRO - WASSER - HEIZUNG

8142 Dobl-Zwaring - Dietersdorf 45 - Tel.: 03136/52661

Email: office@firma-paulus.at - www.firma-paulus.at

ERFOLGREICHER BLOCHZUG IN DOBL-ZWARING

Die von der Behörde bei einem Umzug mit Faschingswägen geforderten Absperrgitter nahm der Wintersportverein Höllberg auf die Schippe und traf mit Security und hölzernen Absperrungen ins Schwarze. „Das ist die klimafreundlichste Faschingsveranstaltung“, sagte Bgm. Waltraud Walch. Die kam ohne Benzin und Diesel aus. Der Bloch, eine drei Tonnen schwere, von Gemeinderat Manfred Reissner, gespendete Fichte, wurde unter Anleitung von Dorfkomödiant Franz Schober von 22 Burschen gezogen.

Die Trachtenkapelle Dobl spielte verkleidet als Waldgeister auf und die Mädchengarde tanzte sich stromlos in die Sympathien der zahlreichen BesucherInnen.



Bgm. Waltraud Walch und Vize Bgm Ernst Gödl mit dem Prinzenpaar und der Faschingsgarde

Das Prinzenpaar Viktoria Reiß und Christoph Hödl von der Landjugend Dobl und Preding-Zwaring-Pöls ging zu Fuß die Faschingsmeile ab. Dem

Publikum wurde ein unterhaltsames Programm geboten.

Der Singkreis Zwaring punktete mit Gesangs- und Showeinlagen, die Spielgemeinschaft Kainachtal matchte sich im Fußball, der Kleintierzuchtverein ließ es gackern und die jüngsten aus den Kindergärten bezauberten als Farbmonster und Hexen. Großen Anklang fand auch der von DI Willibald Leitl und seiner Schwester Beate Leitl organisierte Glückshafen. Vielen Dank für die perfekte Organisation. Das Faschingskomitee hat Bgm. a. D. Anton Weber zum Präsidenten des Faschingskomitees ernannt. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle, für das ehrenamtliche Mitwirken aller am Blochzug beteiligten Vereine.



Bgm. Waltraud Walch und Präsident des Faschingskomitees Bgm. a. D. Anton Weber



Präsident des Faschingskomitees Bgm. a. D. Anton Weber





BRAUCHTUMSFEUER 2023

ZULÄSSIGKEIT VON BRAUCHTUMSFEUERN

Ostern steht bevor und damit verbunden die Frage, ob Brauchtumsfeuer heuer wieder abgebrannt werden dürfen oder nicht.

AUSZUG AUS DER BRAUCHTUMSFEUERVERORDNUNG:

- ▶ **Osterfeuer am Karsamstag (8. April 2023);** das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von **15.00 Uhr des Karsamstags bis 3.00 Uhr früh am Ostersonntag** zulässig.
- ▶ **Sonnwendfeuer (21. Juni 2023),** da der 21. Juni 2023 auf einen Mittwoch fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (24. Juni 2023) zulässig.**
- ▶ **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche,** die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung anzuzeigen!)

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sog. „Kleinstostersonntag“ ist nicht zulässig!!!

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (**d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien**) verbrannt werden (**nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall**).

Ein "Zusammensammeln" von Strauch- und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig!
In jedem Fall sollten Sie **bereits länger gelagertes Material umlagern**, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Die bei den Brauchtumsfeuern **anfallenden Aschen sind entsprechend den abfallrechtlichen Bestimmungen zu**

verwerten bzw. zu entsorgen. Bei einer stofflichen Verwertung der Aschen sind die Vorgaben der **Richtlinie für den sachgerechten Einsatz von Pflanzenaschen zur Verwertung auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen (BMLFUW, Jänner 2011)** einzuhalten.

Das Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und das Verbrennen **außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage** (Karsamstag, 21. Juni - Sonnwendfeier) wird nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer **Geldstrafe bis zu € 3.630,00 bestraft!**

Materialien pflanzlicher Herkunft sind im unmittelbaren Bereich des Haushaltes oder der Betriebsstätte zu verwerten (Einzel- oder Gemeinschaftskompostierung) oder der Sammlung biogener Abfälle (Biotonne, Altstoffsammelzentrum, Grünschnittsammelstelle, Häckseldienst, usw.) zuzuführen.

Nutzen Sie diese Möglichkeiten und verzichten Sie auf das Abbrennen im Freien!
Damit vermeiden Sie auch, dass Kleintiere qualvoll im Feuer verenden!



Foto: pixabay.com/Alexas_Fotos

Quelle: Abteilung 14 Land Steiermark Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit, Stand 9. März 2023



Foto: pixabay.com/manfredrichter

Pool – Nasses Vergnügen mit Verantwortung

Die ersten Sonnenstrahlen steigern die Lust auf den Badespaß im eigenen Pool. Mit der Anzahl der privaten Schwimmbäder steigen jedoch die benötigten Trinkwassermengen aus der öffentlichen Wasserversorgung. Auch die richtige Dosierung von Schwimmbadchemikalien und die Entsorgung von Schwimmbadabwässern verlangen Wissen und einen sorgsamen Umgang.



Befüllung nur nach Absprache mit dem Wasserversorger

Die Poolbefüllung im Frühjahr sollte nach Absprache mit dem Wasserversorger erfolgen, denn das gleichzeitige Befüllen mehrerer Pools kann zu Versorgungsengpässen beim Trinkwasser führen. Die Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen verboten, da dies zu einem gefährlichen Druckabfall in den Trinkwassernetzen führen kann. Die Befüllung des Beckens sollte daher nur über den hauseigenen, normgerechten Wasseranschluss mit einem herkömmlichen Gartenschlauch (3/4-Zoll) bevorzugt in den Nachtstunden erfolgen.



Desinfektion bevorzugt mit Chlor

Eine Desinfektion des Wassers ist grundsätzlich in jedem Schwimmbecken notwendig, weil Mikroorganismen in Pools geradezu ideale Lebensbedingungen vorfinden. Mit ein paar einfachen Maßnahmen schützen Sie die Umwelt und Ihre Gesundheit.



Entsorgung der Schwimmbadabwässer



Beim Betrieb eines Schwimmbades fallen in der Regel Abwässer an, die unterschiedlich stark verunreinigt sind und deshalb auch entsprechend entsorgt werden sollen.

Beckenentleerungswässer



Beckenstandzeit
min. 2 Wochen
nach der
letzten Chlorung



Breitflächige
Verrieselung
auf eigenen
Grünflächen



Filterrückspülwässer



Beckenreinigungswässer

Einleitung in eine öffentliche Schmutz- oder Mischwasserkanalisation nur mit Zustimmung des Kanalisationsbetreibers / Kläranlagenbetreibers



Die vollständige Broschüre „POOL – Nasses Vergnügen mit Verantwortung“ finden Sie unter: wasserwirtschaft.steiermark.at/pool



REISEPASS RECHTZEITIG BEANTRAGEN!

Es wird empfohlen rechtzeitig zu prüfen, ob Ihr Reisepass noch gültig ist. Die Beantragung ist bei jeder österreichischen Passbehörde (Magistrat und Bezirkshauptmannschaft) unabhängig vom Wohnsitz möglich.

Eine Beantragung über die Gemeinde ist ein freiwilliges Zusatzservice und ausschließlich für all jene mit Hauptwohnsitz möglich. Die Zustellung des Reisepasses erfolgt von der Behörde mittels RsB und dauert ca. 1 ½ bis 2 Wochen ab Antragstellung.

Notwendig sind ein EU-Passfoto (nicht älter als sechs Monate), der derzeitige Reisepass sowie bei etwaigen Änderungen (wie z.B. Heirat) ist die entsprechende Urkunde

vorzulegen. Voraussetzung für die Ausstellung eines Passes ist die österreichische Staatsbürgerschaft.



Für nähere Informationen steht Ihnen das Bürgerservice der Marktgemeinde Dobl-Zwaring gerne telefonisch zur Verfügung: 03136/521 11-0.

GRUNDSTÜCKSPFLEGE

Zu Beginn der Vegetationsperiode dürfen wir wieder alle Grundstückseigentümer ersuchen, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen bis zur jeweiligen Grundgrenze zurückzuschneiden.

Bäume und Sträucher, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Verkehrszeichen beeinträchtigen, ersuchen wir zu entfernen bzw. so zu schneiden, dass sie **keine Sichtbehinderung darstellen**.



GRÜNSCHNITT GUTSCHEIN

Für die Übernahme von Strauch- und Baumschnitt bei der Familie Pongratz in Dobl-Dorf wird **einmal pro Jahr ein Guthschein im Wert von € 10,00** an jeden Haushalt ausgeben.

Mit diesem Guthschein kann Strauch- und Baumschnitt aus Dobl-Zwaring im Volumen eines Autoanhängers (ca. 3-4 m³) bei der **Familie Pongratz in Dobl-Dorf 23** angeliefert werden.

Landwirtschaftliche Kompostierung Pongratz

Dobl-Dorf 23b, 8143 Dobl-Zwaring
Tel.: 0650/26 00 276

Übernahme: Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung



STRASSEN- UND WEGE- BENÜTZUNG

Aufgrund der bevorstehenden Arbeiten wird bezüglich der Benützung der Feldwege auf den § 25 Absatz 8 des Landes-Straßenverwaltungsgesetzes (gilt auch für Gemeindestraßen und -wege) hingewiesen:

Die an der Straße liegenden Äcker dürfen in einer Entfernung

von 4 Metern von der Straßengrenze nur gleichlaufend mit der Straße gepflügt und geeeggt werden. Muss infolge der örtlichen Verhältnisse im Winkel zur Straße gepflügt werden, so ist dafür zu sorgen, dass zwischen der Straßengrenze und dem Bruchfeld ein zum Wenden des Gespannes und des Pfluges genügender Raum freigehalten wird.

INFO FÜR HUNDEBESITZER

HUNDE AN DIE LEINE!

Es sind nicht immer nur Jäger, die sich über freilaufende Hunde beschweren. Mittlerweile gibt es auch Beschwerden von Spaziergängern und Joggern die sich durch freilaufende Hunde belästigt fühlen.

Wir möchten Sie daher darauf aufmerksam machen, dass es in der Steiermark ein Landes-Sicherheitsgesetz gibt, welches das Halten von Tieren regelt. In diesem Gesetz wird geregelt, dass Hunde grundsätzlich an der Leine zu führen sind, damit eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet wird.

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring appelliert an alle Hundehalter ihre Vierbeiner beim Spazierengehen an die Leine zu nehmen, und dafür zu sorgen, dass Hunde nicht unbeaufsichtigt und alleine angetroffen werden können.

**Sie verhindern Stress und Leid bei den Wildtieren und ängstliche Situationen anderer Naturnutzer.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



HUNDESACKERLN VERWENDEN!

Immer wieder berichten BürgerInnen von Hundekot auf Gehsteigen, in Parks, auf Spiel- und Grünflächen oder sonstigen Plätzen in unserer Gemeinde.

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring möchte alle Hundebesitzer darauf hinweisen, dass der Hundekot nicht liegen gelassen werden darf, sondern entsorgt werden muss – was mit den Hundesackerln kein Problem sein sollte.

Ebenfalls darf das verwendete Hundesackerl nicht achtlos weggeworfen werden, sondern **gehört in den Abfallbehälter bzw. in die Restmülltonne.**

Hundesackerl erhalten Sie GRATIS während der Parteienöffnungszeiten im Marktgemeindeamt.





Super-Mülli sieht blau und gelb



In letzter Zeit werde ich oft gefragt, wo man jetzt Dosen und andere leere Metallverpackungen richtig entsorgt.

Bitte in der Blauen Tonne!



In Graz-Umgebung werden leere **Verpackungen aus Metall** in der **Tonne mit dem blauen Deckel** entsorgt. Wie:

- ✓ Dosen
- ✓ Metalltuben
- ✓ Bierkapseln
- ✓ Tierfutterdosen (rein)
- ✓ Schraubverschlüsse
- ✓ Fertiggerichtschalen



Leicht-Verpackungen kommen in den **Gelben Sack** oder die **Gelbe Tonne**. Wie:

- ✓ Plastikflaschen
- ✓ Plastikbecher
- ✓ Verpackungsfolien
- ✓ Holzkisterl
- ✓ Gemüsenetze
- ✓ Milchpackerl

Erst ab 2025 werden bei uns Metallverpackungen gemeinsam mit den Leicht-Verpackungen im Gelben Sack oder der Gelben Tonne gesammelt.

SMP SOZIALMEDIZINISCHER PFLEGEDIENST STEIERMARK

SO BEUGEN SIE STÜRZEN IM ALLTAG VOR!



Stürze passieren in jedem Alter. Mit der Anzahl an Lebensjahren nimmt die Häufigkeit jedoch merklich zu. So kommt es bei rund einem Drittel aller Menschen über 65 Jahren mindestens 1 Mal pro Jahr zu einem Sturz und dieser passiert am häufigsten in den eigenen vier Wänden. Was man tun kann, um Stürzen – nicht nur in den eigenen vier Wänden – vorzubeugen, darüber informieren die Community Nurses mit ihrem umfangreichen Fach- und Praxiswissen.

Mit zunehmendem Alter nehmen die Risikofaktoren für Stürze beträchtlich zu. Neben einer verringerten Muskelkraft, beeinträchtigten Sehfähigkeit, Schwindel oder Einschränkungen der Beweglichkeit, ist beispielsweise auch Inkontinenz ein Risikofaktor für Stürze. Dazu kommen oft auch noch äußere Faktoren, wie schlechte Beleuchtung, Stolperfallen, eine ungewohnte Umgebung oder Medikamente.

UNTERSCHÄTZTES RISIKO

Trotz der oft weitreichenden Folgen unterschätzen die meisten Menschen jedoch die Gefahr eines Sturzes. Vor allem bei älteren Menschen kann

ein Sturz ernsthafte Folgen mit sich bringen, weshalb sich eine gezielte Vorbeugung in jedem Fall lohnt. Die sogenannte Sturzprophylaxe, also Vorbeugung oder Verhütung, ist ein Bündel von Maßnahmen, die einem Sturzrisiko, wie der Name also sagt vorbeugen bzw. es vermeiden.

3 FRAGEN ZUR RISIKOEINSCHÄTZUNG

Am Anfang steht die Frage, wie hoch das eigene Sturzrisiko oder das eines Angehörigen einschätzen ist. Dazu erhält man bereits mit den Antworten auf folgende drei Fragen eine erste Erkenntnis:

- Ist der/die Betroffene in der Vergangenheit bereits gestürzt?
- Hat der/die Betroffene eine beeinträchtigte Sehfähigkeit?
- Zeigt der/die Betroffene ein unsicheres Gangbild, weil ihm/ihr schwindelig ist oder weil die Kraft in den Beinen nachgelassen hat?

Sollten Sie nur 1 dieser 3 Fragen mit „ja“ beantwortet haben, ist es Zeit sich mit der Sturzprävention und einer individuellen Sturzprophylaxe zu befassen. Die

Community Nurses beraten Sie dazu gerne direkt bei Ihnen zu Hause und unterstützen Sie mit praktischen Tipps für den Alltag.

GLEICH KOSTENLOSEN TERMIN VEREINBAREN!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für einen kostenlosen Hausbesuch unter 0699/ 160 050 28. Katharina Huber, Silvia Klug und Katharina Mayer, die Community Nurses am Stützpunkt Dobl/Zwaring, freuen sich auf Ihren Anruf.



DGKP Katharina Huber, DGKP Silvia Klug, DGKP Katharina Mayer – Community Nurses am Standort Dobl/Zwaring (Foto: privat)

PROVIT VEREIN FÜR HAUSKRANKENPFLEGE UND GESUNDHEITSVORSORGE LIEBOCH

8501 Lieboch, Packer Straße 85,
Tel.: 03136/61400-34 | FAX: 03136/62091

E-Mail: provit-lieboch@aon.at
Internet: www.lieboch.gv.at



Persönlich erreichen Sie uns jeden Dienstag und Freitag zwischen 9.00 – 12.00 Uhr.
Bei Bedarf rufen Sie uns jederzeit an, Sie werden verlässlich zurückgerufen!

MENÜMOBIL

Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst kochen können, bringen wir wochentags ein reichhaltiges Menü (auch Schonkost) um € 7,80 direkt ins Haus.

NÄHERE INFORMATIONEN IM

PROVIT Büro:
03136/61400 – 34



NACHBARHILFE DOBL-ZWARING: KOSTENLOSE PFLEGE BETTEN

EIN NEUER VEREIN MÖCHTE DIE PFLEGE ZUHAUSE AKTIV UNTERSTÜTZEN.

Über 490.000 Menschen in Österreich beziehen Pflegegeld, was bedeutet, dass sie Unterstützung bei der Bewältigung des Alltages benötigen. Über 80% von ihnen werden zuhause oder bei Verwandten betreut. Mobile Dienste (Hauskrankenpflege) und/oder 24-Stunden-Betreuer:innen werden oft zur Hilfe bei der Pflege in den eigenen vier Wänden in Anspruch genommen.

Eine kleine neue Unterstützung soll es nun auch in unserer Gemeinde geben: Der Verein „Nachbarhilfe Dobl-Zwaring“ will in Zukunft Pflegebetten kostenlos als Leihe zur Verfügung stellen. Gegründet wurde der Verein vor einigen Monaten von Vizebürgermeister Ernst Gödl, der im Zuge seines 50. Geburtstages um Spenden für Sozialprojekte statt Geschenken gebeten hatte. Ein Teil dieser Spenden zählt nun zum Startkapital, ebenso eine größere Zuwendung durch die Auflösung des Tourismusvereins Zwaring-Pöls.

Nach Klärung der notwendigen Formalitäten hat der neue Vorstand nun fünf Pflegebetten bei der Firma Lorenz Pflegebetten GmbH in Wilfersdorf bestellt. Ab Ostern werden diese Betten kostenlos für Pflegebedürftige in der Gemeinde bereitgestellt.

Vereinsobmann Ernst Gödl und sein Team bauen auch für die nächste Zukunft auf weitere Spenden, um das Angebot mit zusätzlichen Betten und Hilfsmitteln zu vergrößern.



Vbgm. Ernst Gödl mit Kooperationspartner Harald Lorenz

WIE KOMMT MAN ZU EINEM KOSTENLOSEN PFLEGE BETT?

- Ein Pflegebett können nur Personen erhalten, die in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und
 - in Pflegestufe zwei oder höher eingestuft sind.
 - Bei Bedarf eines Pflegebettes bitte bei Vbgm. Ernst Gödl (0664 5039191 oder ernst.goedl@stvp.at) melden.
 - Wenn ein Pflegebett verfügbar ist, wird es kostenlos zugestellt. Dieses kann dann so lange kostenlos benutzt werden, wie es für die Pflege notwendig ist. Danach wird es wieder vom Verein
- abgeholt, gereinigt und desinfiziert, und bei Bedarf an die nächste Person weitergegeben.
- Die Pflegebetten werden regelmäßig (prinzipiell jährlich) von einer befugten Firma überprüft. Die Kosten dafür übernimmt der Verein.
 - Bei Inanspruchnahme eines Pflegebettes muss eine Person des Haushalts Mitglied beim Verein „Nachbarhilfe Dobl-Zwaring“ sein bzw. werden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 20 Euro.
 - Ab Ostern stehen fünf Pflegebetten bereit; je nach Spendenaufkommen sollen weitere angekauft werden.

SIE MÖCHTEN DIE NACHBARHILFE DOBL-ZWARING UNTERSTÜTZEN?

• Spenden an den Verein

(IBAN: AT86 3847 7000 0008 0804, Nachbarhilfe Dobl-Zwaring) werden zu hundert Prozent in den Ankauf weiterer Hilfsmittel investiert. Alle Mitglieder des Vereins arbeiten natürlich ehrenamtlich.

• Werden Sie Mitglied:

Der jährliche Beitrag von 20 Euro dient ebenso dem Ankauf weiterer Hilfsmittel. Einmal jährlich werden alle Mitglieder im Rahmen einer Mitgliederversammlung über die Verwendung von Mitgliedsbeiträgen und Spenden informiert.

BEERENOBSTAKTION

ALLE REDEN VOM KLIMA- UND ARTENSCHUTZ – UNSERE GEMEINDE LEISTET DAZU EINEN WEITEREN BEITRAG

Mit Hilfe unserer Bevölkerung können wir die Lebensqualität und die vielfältige Landschaft unserer Gemeinde erhalten. Von der Blüte im Frühling bis zum Verfärben der Blätter im Herbst sorgen Beerensträucher für eine reizvolle Abwechslung in unserer Kulturlandschaft. Den Artenreichtum unserer Tier- und Pflanzenwelt gilt es zu bewahren. In einer Beerenhecke leben unzählige Insekten und Kleinlebewesen, die Nahrungsquelle für Vögel und besonders für die

gefährdeten Wildbienen sind.

Durch die diesjährige Beerenobstaktion wird allen Haushalten in unserer Gemeinde die Möglichkeit geboten, aus einer Vielzahl an Beerensträuchern auszuwählen. Die dann im Garten gepflanzt werden können. Bitte nutzen Sie bei Interesse die Möglichkeit, zu einem günstigen Preis auch weitere Beerensträucher zu erwerben.

Weiterführende Informationen zur Beerenobstaktion 2023 entnehmen

Sie bitte der dieser Gemeindezeitung beigelegte Bestellliste bzw. stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Marktgemeindeamtes für Rückfragen gerne unter 03136/521 11 zur Verfügung.

Wir freuen uns natürlich sehr über Fotos vom Anpflanzen der Sträucher und werden diese, natürlich Ihrer Zustimmung vorausgesetzt, auf unserer Homepage oder Gemeindezeitung veröffentlichen.



TAGESMÜTTER

NISTKÄSTEN FÜR VÖGEL

Uns Tagesmüttern liegen der Schutz und die Wertschätzung unserer Natur besonders am Herzen. Das möchten wir auch unseren Tageskindern vermitteln. In Kooperation mit der Berg- und Naturwacht entstand die Idee, Nistkästen für Vögel zu bemalen. Die Kinder waren mit großer Freude und Ausdauer dabei. Die Nistkästen sind bereits aufgehängt und warten auf ihre gefiederten Bewohner!

Elisabeth G., Manuela K., Martina M., Vanessa S., Barbara T., Mariela T., Tagesmütter der Gemeinde Dobl-Zwaring und Veronika B. aus Wundschuh



TAGESMÜTTER IN DOBL-ZWARING:

Elisabeth Großschedl, Manuela Katzbeck, Martina Macher, Vanessa Scharaweger, Barbara Tauß, Mariela Tavarez
Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf, Tel. 03135 / 554 84 www.tagesmuetter.co.at



KINDERKRIPPE DOBL-ZWARING



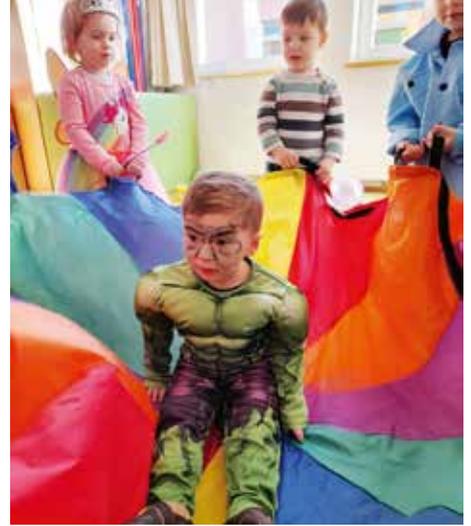
Wiki

BUNTES FASCHINGSTREIBEN IN DER KINDERKRIPPE

In der Kinderkrippe fand auch heuer wieder unser lustiges Faschingsfest statt. Von Hulk bis Blumenfee waren alle möglichen Verkleidungen und Mas-

ken dabei. Zur Stärkung gab es wieder eine Würsteljause und als Nachspeise durften die Krapfen, gesponsert von unserer Gemeinde, nicht fehlen.

So lässt es sich feiern!



DIE FARBENMONSTER SIND LOS

Auch in der Kinderkrippe drehte sich seit Anfang des Jahres alles um das Farbenmonster und seine Gefühle. So wurde die Umgebung nach allen Far-

ben erforscht und die Kinder konnten spielerisch ihre verschiedenen Gefühle erforschen. Ob Freude, Wut oder Angst, in der Kinderkrippe sind alle

Gefühle willkommen. Selbstgestaltete Sortierspiele sowie kleine Fingerpuppenmonster kamen ebenfalls zum täglichen Einsatz.



KINDERGARTEN DOBL



Ich besuche das Kolleg für Elementarpädagogik in Graz und absolviere meine Praxisstunden im Kindergarten Dobl.

Passend zu unserem Jahresmotto „Märchen“ wurde im Fasching ein ausgelassenes Hexenfest für die Kinder vorbereitet und ich durfte auch mitfeiern!

Wie es sich für richtige Hexen/Hexenmeister gehört, mussten zunächst vier Prüfungen absolviert werden, um am Fest teilnehmen zu können: So wurde das passende Outfit, ein Hexenspruch und der Hexensprung mit Besen abgeprüft. Wer zum Schluss auch noch einen sauren Wurm oder einen süßen Frosch essen konnte, der/die hatte bewiesen ein/e „richtige/r“ Hexe/Hexenmeister zu sein. Die Prüfungen schafften natürlich alle Kinder!



Danach hatten sich alle eine Stärkung am liebevoll gerichteten Hexenbuffet verdient.

Nach der Jause ging es ab in den Turnsaal. Zauberstäbe sollten nun im Hexenkessel herbeigehext werden.

Doch wie konnte das gelingen? Nur durch Gemeinschaftsarbeit!! Mit Geschicklichkeit, Mut, guter Koordination und dem passenden Zauberspruch gelang es, für alle Kinder Glitzerzauberstäbe herbei zu hexen.



Das Hexenfest endete mit Party-Musik zu der alle Kinder fröhlich tanzten, bis sie abgeholt bzw. zum Mittagessen gerufen wurden.

Und am Faschingsonntag durften alle „großen“ Hexen/Hexenmeister mit ihrem Gemeinschaftsbesen durch Dobl „fliegen“!

Danke für diesen Einblick in die Faschingstraditionen und Bräuche in Dobl!

Hermine Lindner





KINDERGARTEN ZWARING-PÖLS

„WIR SIND DIE FARBENMONSTER, HALLO LEUT!“

Mit dem Buch „Das Farbenmonster“ beschäftigten wir uns in den letzten Wochen intensiv im Kindergarten. Mit Hilfe der Farbenmonster lernten die Kinder ihre Gefühle besser kennen und diese einzuordnen. So ist etwa das Grüne Farbenmonster das Gelassene und das Rote Farbenmonster das wütende. Mit vielen Aktivitäten brachten wir den Kindern dieses wichtige Thema näher.



Auch beim 1. Dobl-Zwaringer Blochzug ließen wir es uns nicht nehmen daran teilzunehmen und verkleideten uns passend zu unserem Thema. Das war ein großer Spaß! Als Dankeschön für die Teilnahme, bekamen die Kinder im Kindergarten eine Würsteljause von der Gemeinde gesponsert.

Vielen Dank!



KINDERGARTEN SPRINGINKERL UNSER SONNENSYS- TEM- WIR ENTDECKEN DIE PLANETEN



Im Jänner starteten wir unser Projekt über unser Sonnensystem. Maria Montessori geht bei der Vermittlung von Sachwissen immer vom Gesamten ins Detail. Deswegen haben wir mit anschaulichem Material das Sonnensystem aufgelegt und uns dann den einzelnen Planeten und ihren Beson-

derheiten gewidmet. Als Vertiefung und um eigene Vorstellungen kreativ umzusetzen, konnten die Kinder ihr Sonnensystem malen und wir haben ein Sternchen Schüttelglas aus einem Wasser-Öl Gemisch hergestellt. Dabei erfuhren die Kinder auch physikalische Gesetzmäßigkeiten.



Ein besonderes Highlight im Februar waren die von der Sportunion Dobl-Zwaring organisierten Bewegungseinheiten in der Mehrzweckhalle Dobl. Unsere Kinder konnten sich an zwei Tagen an großen Geräten so richtig austoben, den eigenen Körper und seine Kraft spüren und wurden dabei von Trainerin Hanna bestmöglich begleitet.

Ein großes Dankeschön dafür!

Das Faschingsfest durfte natürlich auch nicht fehlen! Nach einer lustigen Faschingsparty im Kindergarten wurde am Aschermittwoch traditionell die Faschingsdekoration feierlich verbrannt. Wir stimmen uns jetzt auf das Osterfest ein.



VOLKSSCHULE DOBL



RODEL- UND SCHITAGE DER VS DOBL

Endlich hieß es für die Kinder der Volksschule Dobl wieder einmal ab auf den Berg zu den Ski- und Rodeltagen! Die Kinder durften sich für den Schikurs oder das Rodeln anmelden. Trotz Eiseskälte hieß es bei den Rodlern dann nur noch „Auf die Rodeln, fertig, los!“. Zu zweit oder auch allein, glitten die Schlitten über die perfekt präparierte Piste und nahmen rasch ordentlich Fahrt auf. Die Rodel die ganze Strecke über unter Kontrolle zu halten, war zu Beginn gar nicht so leicht. So wurde das ein oder andere Kind schon mal von der Rodel abgeworfen, kippte in der Kurve um oder versuchte eine Kurve gerade zu nehmen, was dann spätestens im (zum Glück) weichen Schnee am Pistenrand endete. Auch die Schifahrergruppen hatten schöne und lustige Tage. Angeführt von den Schilehrerinnen und Schilehrern fuhr jede Gruppe in ihrem eigenen Tempo. Bei jeder Abfahrt wurde eine andere Übung eingebaut und die Kinder flitzten mal in weiteren und



mal in engeren Bögen die Piste hinunter. Ab dem zweiten Tag verwöhnte uns die Sonne und viele Gruppen fuhr mit dem langen Schlepplift ganz hinauf und kamen bei der Abfahrt in den Genuss bester Pistenverhältnisse. Die Schianfänger*innen übten fleißig beim Übungshang und konnten bereits am dritten Tag mit dem Tellerlift hochfahren. Stolz zeigten sie dann ihr Können. Nach drei Stunden auf der Skipiste waren viele Kinder erschöpft und froh wieder im Bus zu sitzen. Dort wurde dann

noch gejausnet, bevor es wieder zurück zur Schule ging.

Mit der Schneelage und dem Wetter, von der Eiseskälte abgesehen, hatten wir großes Glück. So hatten die Kinder ein unvergessliches Erlebnis in einer wirklich idyllischen Winterlandschaft. Die Schulgemeinschaft ist dankbar und schätzt sich sehr glücklich, dass die Sportunion Dobl die Ski- und Rodeltage so reibungslos für uns organisiert hat.



VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Die Kinder der 1. Klasse erhielten im Februar nach einem halben Schuljahr ihr allererstes „Zeugnis“.

Und gleich am Sonntag darauf fand in Dobl der Blochzug statt, an dem viele Kinder der VS Zwaring-Pöls und auch Lehrerinnen teilnahmen. Fantastische Wesen aus allen Bereichen tummelten sich bei wunderschönem und herrlich warmem Wetter vom Parkplatz Nah&Frisch bis zum Gemeindeamt.

Als Belohnung für die Teilnahme erhielten wir am Freitag nach den Ferien eine Würsteljause von Frau Bürgermeister Waltraud Walch, die von Mamas des Elternvereins zubereitet wurde.

Herzlichen Dank dafür!



KINDER GESUND BEWEGEN

Auch in diesem Schuljahr nehmen wir im Sportunterricht am Projekt „Kinder gesund bewegen“ teil. Die abwechslungsreich gestalteten Bewegungslandschaften von Stefan Priebnig sind jedes Mal wieder ein Erlebnis der besonderen Art. Viele verschiedene

Spielmöglichkeiten und Bewegungsaufgaben ermöglichen es den Kindern neue Bewegungsabläufe kennen zu lernen und ihre körperlichen Fertigkeiten auszubauen.

Wir freuen uns alle schon sehr auf die nächste Einheit!



3.KLASSE:

In diesem Schuljahr beschäftigen wir uns intensiv mit dem Bezirk Graz Umgebung. Ein Schwerpunktthema war bereits unsere Heimatgemeinde Dobl-Zwaring. Nachdem wir viele interessante Fakten über die Gemeinde gelernt hatten, durften wir am Ende des 1.Semesters unsere Frau Bürgermeisterin im Marktgemeindeamt besuchen. Wir waren sehr aufgeregt und überlegten uns schon vorab viele Fragen, die wir stellen möchten.

Frau Walch empfing uns im Sitzungssaal und spielerisch wiederholten wir wichtige Informationen über die Gemeinde. Wir erfuhren, wie viele Mitarbeiter es gibt und welche Aufgaben in den einzelnen Bereichen durchgeführt werden. Danach stellten wir unsere Fragen.

Nach der Jausenpause machten wir das Gemeindeamt „unsicher“. So erfuhren wir vom Amtsleiter, Maximilian Purkarthofer, welche Aufgaben in seinen Tätigkeitsbereich fallen, wir trafen den Gemeindegassier Christian Rainer, besuchten die Damen im Bürgerservice

und im Bauamt durften wir am Computer unsere Grundstücke betrachten. Mit vielen neuen Eindrücken fuhren wir wieder zurück in die Schule
Vielen herzlichen Dank für diesen tollen Vormittag! Es hat uns allen sehr gut gefallen!



4.KLASSE

Im Dezember wurden die Kinder der 4. Klasse samt Lehrerin zu Energiesparmeistern ausgebildet. Nach zahlreichen anschaulichen und spannenden Übungen, Berechnungen und Aufträgen zum Thema Energiesparen waren alle sehr stolz das Zertifikat der Energie Steiermark entgegen nehmen zu dürfen.



PRIVATE VOLKSSCHULE DOBL



EIN BROT, DAS WIR TEILEN

An der Privaten Volksschule gibt es seit vielen Jahren ein sehr ausdrucksstarkes und schönes Ritual, das uns die ganze Fastenzeit begleitet. Unsere Gemeinschaft lebt von diesen gemeinsamen Ritualen und Zeichen. In der Zeit vor Ostern wird es das Brotteilen sein. Es erfolgt in Stille, damit wir sehr aufmerksam dabei sein können.



Wir wollen ganz bewusst das Brot miteinander teilen und aufeinander achten. Wir wollen uns zeigen, dass wir dankbar für das Brot sind und uns gegenseitig beschenken dürfen. Wir sehen es als einen wertvollen Beitrag, um den Frieden bei uns wirklich zu leben. Dies erleben zu dürfen stärkt unsere Gemeinschaft. Es erinnert uns auch an Jesus, der sein Brot beim letzten Abendmahl geteilt hat.

Und so läuft es bei uns ab: Jedes Kind bringt einmal in dieser Zeit Brote für andere Kinder mit. Es kann auch ein Segensgebet sprechen. Zwei Kinder nehmen gegenüber Platz. Die Brote werden in Ruhe in der Klasse verteilt. Die Hände werden bewusst gereicht, die Kinder nehmen sich wahr. Danach wird das Brot achtsam geteilt und dem anderen angeboten. Meist riechen die Kinder schon daran, kosten dann sehr bewusst und essen es. Zum Schluss verabschieden sie sich. Oft folgen schöne Gespräche und die Kinder teilen auch ihre Gedanken dazu.

Gerade in dieser Zeit finden wir diesen Beitrag besonders wertvoll. Wir versuchen im Kleinen durch das Brotteilen einen achtsamen Umgang und unseren Frieden zu leben. Dazu sind wir alle immer wieder eingeladen. Wir freuen uns, diesen kleinen Beitrag an Sie weitergeben zu können. Vielleicht fühlen auch Sie sich angeregt, in der Familie das Brot zu teilen.

KUGELBAHNEN DER DRITTEN KLASSE

In der dritten Klasse hatten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, aus Klopapierrollen, Holzstäbchen, Holzspießen und Papier eigene Kugelbahnen zu bauen. Dieser Auftrag wurde von den Kindern mit viel Kreativität und Motivation umgesetzt, sodass am Ende viele unterschiedliche Bahnen mit vielseitigen Funktionen, wie Kreuzungen, Doppelbahnen und Sprungschancen entstanden sind. Auch dekorative Elemente, wie Start- und Zielfähnchen, wurden zur Verschönerung eingesetzt.

KINDER AUS DER VIERTEN KLASSE BERICHTEN IM FOLGENDEN VON EINEM BESONDEREN PROJEKT:

„Wir haben vor Weihnachten mit einem Musical-Projekt angefangen. Zuerst haben wir jeden Tag die Lieder eingeübt. Dann haben wir auch mit Kostümen, Requisiten und mit Mikrofonen geprobt. Nach zwei Monaten haben wir unser Musical das erste Mal aufgeführt.“ (Paul) Das Musical handelte von „Vinzenz von Paul“.

„Er ist der Gründer des Ordens der Barmherzigen Schwestern und der hatte ein sehr aufregendes Leben gehabt. Vinzenz von Paul wurde 1581 in Frankreich in einer Bauernfamilie geboren. Um später einen guten Job zu bekommen, schickten haben seine Eltern ins Kloster und später wurde er Priester. Er arbeitete dann bei verschiedenen reichen Herrschaften. Allerdings hielt es Vinzenz nicht lange aus, den großen Unterschied zwischen arm und reich zu sehen.“ (Michael)

„Er hatte Mitleid mit den hungernden Armen. Bald darauf schwor er Gott, für die Armen da zu sein. Zusammen mit anderen Männern löste er dieses Versprechen ein. Bald meldeten sich junge Frauen, die mithalfen.“ (Lisa)

„Er gründete die Lazaristen und später den Orden der Barmherzigen Schwestern. Mit ihnen zusammen bekämpfte er die Armut. Er sammelte verwaisete Babys auf und kümmerte sich um Kranke und Arme. Später wurden Heime, Erholungshäuser, Bildungshäuser, Krankenhäuser, Schulen... gegründet.“ (Johanna Grace).

Auch unsere Schulen (Private Volksschule und die Private Mittelschule) werden von dem Orden der Barmherzigen Schwestern erhalten. Vinzenz von Paul hat viel über die Liebe und die Barmherzigkeit geredet. Folgende Zitate stammen von ihm:

„Wenn die Liebe ein Baum wäre, so sind die Blätter und Früchte die Herzlichkeit.“

„Jemanden lieben heißt, ihm Gutes wollen.“

So wollen wir auch innerhalb der Schule miteinander umgehen.



ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE DOBL



KINDERFASCHINGSFEST AM FASCHINGSDIENSTAG

Das bunte Faschingstreiben hielt am Faschingdienstag nach langer Pause endlich wieder Einzug in Dobl. Beim Kinderfasching in der Mehrzweckhalle wurde mit lustigen, gruseligen, schrägen und kreativen Kostümierungen ein ausgelassenes Fest gefeiert. Schminken in der Schminckecke, wo wunderbare Kreationen auf die Gesichter und Arme gezaubert wurden, abwechslungsreiche Tänze oder Musikspiele mit dem Animationsteam von Spielmobil oder doch ein Gratis-Krapfen?

BLICK IN DIE GUT GEFÜLLTE, KUNTERBUNTE MEHRZWECK- HALLE DOBL

An diesem Nachmittag fand sich für jeden Geschmack das passende. Die 350 Lose des großen Glückshafens fanden auch heuer wieder reißenden Absatz und waren viel zu schnell vergriffen. Kein Wunder – schließlich brachte jedes Los einen tollen Gewinn; darunter waren zum Beispiel Thermengutscheine, Jump25-Gutscheine, Bücher, Spiele und viele weitere tolle Sachpreise für Groß und Klein. Die milden Temperaturen an diesem Tag ermöglichten es den zahlreichen Kindern auch den



Faschingsgäste beim Kinderfaschingsfest



Elternverein und Helfer als Schlumpfe

Außenbereich rund um die Schule gut zu nutzen und so ging der kunterbunte Nachmittag für so manches Kind viel zu schnell vorüber.

Der Elternverein bedankt sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei der Marktgemeinde Dobl-Zwaring, bei allen Sponsoren (Die Lackiererei Kummer, EVO Baumanagement GmbH, Elektro-Schröttner, Nathalie Weber Fotografie, Haartreff, Nah & Frisch, Competence Tuning, Werbeagentur Rypka, Kfz-Kloiber, Planungsbüro Pongratz, EBK Daniel Gaar GmbH, Schrottner & Schrottner OG – Winkelhof, BS-ISO und Roman Höcher Heizung & Klimatechnik), allen Helfern und natürlich den zahlreichen Besuchern, die den Kinderfasching zu einem gelungenen Fest für alle machten. Ohne Euch wäre es nur halb so lustig und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Obfrau-Schlumpf Manuela Hernus, Schlumpf Karin Höcher, Bürgermeisterin Waltraud Walch

VORSCHAU AUF „QUASI QUASAR“ KINDERTHEATER

Und dann noch eine kleine Vorschau auf eine zukünftige tolle Veranstaltung. Am 22.04.2023 öffnet das Kindertheater „Quasi Quasar“ wieder seine Tore und freut sich auf viele staunende Kinder. Auf zahlreiche Besucher zu dieser wirklich wunderbaren Veranstaltung freut sich der Elternverein der öffentlichen VS Dobl.

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Gegen Ende des Jahres 2022 hatten wir nochmal alle Hände voll zu tun, u.a. stand das Kekse Backen mit allen Klassen auf dem Programm. An zwei Vormittagen Anfang Dezember wurden die mitgebrachten Teige gerollt, ausgestochen, gebacken und schlussendlich schön verziert. An dieser Stelle nochmal vielen Dank für die Teigspenden! Den Kindern und auch den Müttern, die dabei unterstützten, machte das gemeinsame Backen großen Spaß. In der Schule duftete es nach leckeren Vanillekipferl, Butterkeksen und Lebkuchen, die Resultate konnten sich wirklich sehen lassen. Natürlich durfte auch genascht werden und von den übrigen Keksen durfte jedes Kind ein Sackerl zur Kostprobe mit nach Hause nehmen.

Gleich wenige Tage später kam der Nikolaus und beschenkte die Kinder mit liebevoll gefüllten Sackerl. Wir vom Elternverein halfen beim Einkaufen und Einpacken, denn ein Nikolaus hat bekanntlich zu dieser Zeit alle Hände voll zu tun. Leider grassierte zu dieser Zeit eine Grippewelle an unserer Schule, weshalb viele Kinder krankheitsbedingt am Nikolaustag fehlten. Natürlich ließ der Nikolaus auch für sie ein Sackerl in der Schule.

Im 1. Semester gab es nach der Coronazwangspause außerdem wieder



Gemeinsames Kekse Backen mit allen Klassen

das allseits beliebte Klassenbuffet. Jede Klasse war einmal an der Reihe, um die restlichen Schüler mit leckerer Jause und selbstgebackenen Kuchen zu verwöhnen. Die Kinder hatten viel Spaß, sich beim Buffet Leckereien auszusuchen und mit ihrem Geld dafür zu bezahlen. Ziel ist es, den Umgang mit Geld spielerisch zu lernen. Der Erlös kam in die jeweilige Klassenkassa und steht den Kindern zur Verfügung. Auch

fürs 2. Semester sind die Buffets bereits geplant.

In den kommenden Monaten bis zum Schulende warten noch tolle Aktivitäten und Ausflüge auf die Kinder. Wie jedes Jahr kommt der Osterhase in der letzten Schulwoche vor den Osterferien. Für jedes Kind gibt es ein Osternesterl, wir vom Elternverein helfen dem Osterhasen beim Verstecken. Weiters haben wir wieder einen Schwimmkurs organisiert. Der Start ist für Ende März angesetzt, die Kinder haben sogar die Möglichkeit, ein Schwimmbzeichen zu machen.

Mitte Juni findet unser jährliches und bei allen beliebtes Schulfest statt, mit dessen Organisation wir bereits gestartet haben. Soviel kann schon versprochen werden: es wird sowohl für die Kinder als auch ihre Eltern, Verwandten und Lehrerinnen ein schöner, lustiger Nachmittag werden.

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest und den Kindern schöne Ferien sowie ein braves Osterhaserl.



Die beliebten Klassenbuffets gab es wieder nach der Coronazwangspause

„...ANGERÜHRT UND DEM SELBIGEN AN GESTALTH VOLKHOMEN ÄHNLICH“



DER GEGEISSELTE HEILAND IN DER DOBLER WIESKAPELLE

An ihrer Nordseite besitzt die Dobl-Pfarrkirche einen Zubau, der als Wieskapelle bekannt ist. Diese beherbergt einen Altar mit einer von zwei Engeln flankierten Statue: Ein schmächtyger, von Folter gezeichneter Christus ist an eine niedrige Säule gekettet, am Kopf trägt er die Dornenkrone. Solche Darstellungen werden als „Geißelter Heiland“ oder „Herrgott auf der Wies“ bezeichnet. Ihre Verehrung erlebte im 18. Jahrhundert eine ungeahnte Blüte.

Auf einer Radreise durch Bayern haben wir jenen Ort besucht, an dem der Kult seinen Ausgang nahm. Bereits die

DER GEGEISSELTE HEILAND IN BAYERN

Mit der Errichtung der Wallfahrtskirche auf der Wies beauftragte man Dominikus und Johann Baptist Zimmermann, ein bairisches Brüderpaar mit reichlich Berufserfahrung. Dominikus war Baumeister und dem Projekt auch familiär verbunden, denn sein Sohn hatte die mittlerweile verwitwete Besitzerin der Statue geheiratet. Der Maler Johann Baptist trug den Titel eines Münchner Hofstuckateurs.

Das Ergebnis nach neun Jahren Bauzeit war ein wahres Meisterwerk.

Lichtdurchflutet, über und über mit leicht und heiter wirkenden Fresken und Stuckaturen verziert, empfängt das von einer großen flachen Kuppel überwölbte Kirchenschiff seine Besucher. Rokoko ist gewiss nicht jedermanns Sache, doch der überwältigenden Wirkung dieses Raumes kann sich wohl kaum jemand entziehen. Wer sich die Zeit nimmt, genauer hinzusehen, wird inmitten der überbordenden Pracht jede Menge interessanter Details entdecken.



Das Innere der bairischen Wieskirche mit der Statue des geißelten Heilands (ganz unten Mitte)

Anfahrt ist überaus eindrucksvoll. Auf einer saftigrünen Wiese im malerischen Alpenvorland erhebt sich eine Kirche, die sich wunderbar in die hügelige Landschaft fügt. Die Wieskirche bei Steingaden, eines der bedeutendsten Bauwerke des deutschen Rokoko, gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und zieht heute jährlich eine Million Besucher an.

Was bewegte einst die Menschen, in diesem abgelegenen Winkel einen überaus aufwändig gestalteten Sakralbau zu errichten? Unweit von hier lebte eine Bäuerin, in deren Besitz sich eine Statue des geißelten Heilands befand. Im Jahre 1738 machte sie gemeinsam mit ihrem Mann eine seltsame Beobachtung: Aus den Augen der Statue, so gaben die beiden den kirchlichen Behörden unter Eid bekannt, seien blutige Tränen geflossen. Die sensationelle Neuigkeit und erste Berichte von Gebetserhörungen bewirkten, dass die Statue innerhalb kürzester Zeit von zahlreichen Wallfahrern aufgesucht wurde. Der Zustrom war so stark, dass man bereits 1745 den Grundstein für eine große Kirche legte.¹⁾

1754 geweiht, wurde die grandiose „Wieskirche“ mit dem gegeißelten Heiland am Hochaltar rasch Ziel zahlloser Wallfahrten. Religiösen Sehnsüchten folgend oder sich Heilung körperlicher Gebrechen erhoffend strömten Menschen aus nah und fern herbei. Die Kunde von der wundertätigen Statue soll bis nach Spanien und Ungarn gedrungen sein.

Allerdings war nicht jeder in der Lage, eine Reise zur entlegenen Wieskirche zu unternehmen. Vielfach erwachte daher der Wunsch, ein Abbild der Skulptur daheim im eigenen Ort zu haben. Doch waren auch von nachgeformten Statuen Wunder zu erwarten? Gewiss, denn damals war im Volk der Glaube verbreitet, dass sich die Wunderkraft auf überaus einfache Weise vom Original auf jede Kopie übertragen lasse: Indem man die beiden miteinander berührte! Die Kirche unterstützte diese Vorstellung und so fanden in der rasch berühmt gewordenen bairischen Wallfahrtskirche zahlreiche derartige Berührungen statt.



Das bairische „Original“. Solche Christusdarstellungen waren bereits seit dem Mittelalter bekannt. Damals nannte man sie „Heiland in der Wies“, was auf das althochdeutsche „wizi“ zurückzuführen ist und so viel wie „Qual“ bedeutet. Später verstand man dies als „Wiese“ und wählte für die Wallfahrtskirche einen entsprechenden Standort.



Der dem bairischen Vorbild nachempfundene gegeißelte Heiland in Dobl

Um Schwindeleien vorzubeugen führte man darüber ein Protokollbuch. Leider sind die darin enthaltenen Angaben ziemlich vage, sodass nur wenige dieser durch Berührung „aufgeladenen“ Statuen lokalisiert werden konnten. Wir dürfen aber wohl davon ausgehen, dass auch unser Dobler Christus einem solchen Ritual unterzogen wurde.

Welch erstaunliche Impulse von der fernen bairischen Wallfahrtskirche ausgingen, lässt sich sehr schön an einem nahe gelegenen Beispiel zeigen: Altenmarkt war eine wenig bedeutende weststeirische Pfarre. 1753 gelangte eine Statue des gegeißelten Heilands, die mit dem bairischen Original berührt worden war, in den Ort und wurde abseits auf einer Wiese aufgestellt. Sie erhielt binnen kürzester Zeit solchen Zulauf von Gläubigen, dass hier bald eine Kapelle und kaum 40 Jahre danach eine mächtige Kirche errichtet wurde. Pfarrhaus und Schule folgten, in Erwartung guter Geschäfte siedelten sich Handwerker und Händler an. Der neue Ort wurde schon bald zum Markt erhoben. Seinen Namen hat er von der Statue, die am Hochaltar der Kirche ihren endgültigen Platz gefunden hat: Wies.

1) Vgl. Werner Tscherner: Die Verehrung des gegeißelten Heilands in der Steiermark. In: Zeitschrift des historischen Vereins für Steiermark Jg. 78, 1987, S. 223 ff. Meine Ausführungen folgen großteils dieser Studie.

2) Josef Spann: Geschichte der Pfarre Dobl bei Graz. Dobl, 1978, S. 29

3) Zitiert nach Tscherner a.a.O., das Original ist derzeit nicht auffindbar.

DER GEGEISSELTE HEILAND IN DOBL



Die Nachfrage war groß. Eifrige Bildhauer und Holzschnitzer sorgten dafür, dass Statuen des gegeißelten Heilands, die jener in der bairischen Wieskirche nachgebildet waren, weite Verbreitung fanden. Auch für die Steiermark lassen sich zahlreiche Beispiele aufzählen. In der Dobler Pfarrkirche bestand schon lange eine Seitenkapelle, die im zweiten Drittel des 18. Jahrhunderts attraktiv ausgestattet wurde.²⁾ In ihrem Mittelpunkt steht seither ein Altar mit einer Darstellung des „Herrgott auf der Wies“.

Überaus wichtig war den damaligen Gläubigen, dass solche Nachschöpfungen dem Original möglichst ähnlich sahen. Dies geht auch aus dem Text auf einem kleinen Andachtsbild hervor, das sich bis in die Gegenwart im Dobler Schloss Gjaidhof erhalten hat: „Schmertshafte Bildnuß des gegeißelten Heylands, an dem Weldberümbten Gnaden-Bild auf der Wiß in Bayrland...“, heißt es da in altertümlichem Deutsch und weiter, das Wichtigste kommt am Schluss: „... angerührt und dem Selbigen an gestalth volkhomen ähnlich.“³⁾

MUSIKSCHULE DOBL-ZWARING

SCHULBEGINN IN DER MUSIKSCHULE



Mit dem Beginn des Sommersemesters übersiedelte die Musikschule in die neu adaptierten Räumlichkeiten im Sendergebäude Dobl. Am 02. März transportierte das Lehrerteam mit Unterstützung der Gemeinde Instrumente, Notenständer und die übrige für den Unterricht notwendige Ausstattung aus den bisherigen Unterrichtsräumen in Dobl und Zwaring in den Sender. Mit großer Freude bereitete das Musikschulteam danach die Räume für den Unterrichtsbeginn vor. Lehrer:innen und Schüler:innen sind vom neuen Zuhause der Musikschule sehr begeistert und fühlen sich im Sender sehr wohl.

In den kommenden Wochen werden in der Musikschule die Musikschul- und Leistungsabzeichen-Prüfungen abgenommen und parallel dazu hat bereits

die intensive Probenarbeit für das Festkonzert zur Eröffnung der neuen Musikschulräumlichkeiten am Samstag, den 17. Juni, begonnen.

Beim Festkonzert werden ab 10.00 Uhr Schüler:innen und Lehrer:innen am Platz vor dem Sendergebäude in unterschiedlichen Formationen einen Querschnitt der Musikschararbeit präsentieren. Zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr findet dann der bereits traditionelle Tag der offenen Tür statt. Hier haben Musikinteressierte aller Altersstufen die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren und unsere Lehrer:innen kennenzulernen sowie sich über unser Ausbildungsangebot zu informieren. Weiters findet beim Tag der offenen Tür die Einschreibung für das Schuljahr 2023/2024 statt. Wir freuen uns auf Ih-

ren Besuch!

Wenn Sie sich bereits jetzt informieren wollen, besuchen Sie unserer Homepage unter www.musikschule-lieboch.at.

WIR SIND AUCH GERNE PERSÖNLICH FÜR SIE DA:

Office:

Jasmina Vujic
0664 188 1669
office@musikschule-lieboch.at

Direktion:

Mag. Michaela Fink
0676 355 6909
direktion@musikschule-lieboch.at

Das Team der Musikschule



GESUNDE GEMEINDE

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER, ALLE SPORTBEGEISTERTEN!

Der Frühling steht schon in den Startlöchern und auch wenn uns der abendliche Frost noch etwas zittern lässt, sieht man die ersten Zeichen der wärmeren Jahreszeit schon am Horizont. Frühjahrsputz, Ostern, die Zeitumstellung und mehr Tageslicht stehen uns bevor, leider aber auch die Frühjahrsmüdigkeit.

Die besten Mittel um dem entgegenzutreten sind viel frische Luft, Obst und Gemüse, ausreichend Trinken, genug Schlaf und für mich persönlich; Kneippen!

Die kalte Dusche am Morgen ist ein wundervoller Start in der Früh, kann aber auch nach einem langen Tag erholsam und belebend sein. Wichtigste Regel ist, klein anfangen und langsam steigern! Etwas lockere Gymnastik danach hilft beim Wiederaufwärmen.

In der zuvor genannten Liste fehlt natürlich unser liebstes Thema, Bewegung und Sport! Nichts hilft so sehr den Winter-Blues Lebwohl zu sagen und gleichzeitig der Frühjahrsmüdigkeit die Stirn zu bieten, als viel Bewegung und am Besten an der frischen Luft!

Ob das jetzt aktive sportliche Betätigung im Freien ist oder einfach nur den Garten wieder in Schuss bringen, die frische Luft, die Sonnenstrahlen und das Zwitschern der Vögel sind Balsam für die Seele. Natürlich den Sonnenschutz nicht vergessen! Gerade wenn es um das Zwitschern der Vögel geht, ist vielleicht so manchem von uns aufgefallen, dass es in den letzten Jahren weniger geworden ist, dass man manche Klänge nur mehr sehr selten hört. Die Versiegelung von immer mehr Böden und die Zurückdrängung des natürlichen Brut-, Nist- und Lebensraums vieler Tiere, zusammen mit einer Flut von verwilderten, sehr zeugungsfreudigen Katzen, die der Tierschutz Steiermark versucht mühsam unter Kontrolle zu bekommen, führt zu einem Rückgang der Bestände.

Deswegen freut es mich umso mehr, dass wir am zweiten Märzwochenende einen weiteren Workshop mit dem Berg- und Naturwächter unseres Vertrauens, Kon-



Die TeilnehmerInnen beim Bau der Vogelnistkästen



Omid Redjaian, Bgm. Waltraud Walch und Konrad Guggi begrüßen die Teilnehmer

rad Guggi, anbieten konnten. Dem Thema entsprechend, konnten Interessierte aus allen Altersgruppen unter Anleitung des Profis und mit Unterstützung der Gesunden Gemeinde eigene Nistkästen bauen, diese individuell gestalten und mit nachhause nehmen.

Dank Frau BGM Waltraud Walch, die unseren Workshop eröffnete, und der Hilfe unserer fleißigen Gemeindearbeiter, allen voran Gerhard Zach, durften wir die Räumlichkeiten des Wirtschaftshofs nutzen und bei strahlender Sonne, basteln, jausnen und Tee und Saft genießen!

Alle waren sichtlich zufrieden und viele konnten sogar somit ein weiteres tolles Werkstück ihrer bereits beachtlichen Sammlung hinzufügen und mit ihrer Leistung eine weitere Stütze für den regionalen Umweltschutz und die Artenvielfalt bauen!

Wir freuen uns schon auf die nächste Runde mit der Berg- und Naturwacht und mehr faszinierenden Naturfakten von Konrad Guggi!

Mit sonnigen Grüßen,

Omid Redjaian
Leiter der Gesunden Gemeinde Dobl-Zwaring



Die Teilnehmer mit ihren selbst gebauten Nistkästen

AN ALLE KEGELBEGEISTERTEN IN UNSERER GEMEINDE!

Die Gesunde Gemeinde veranstaltet jeden ersten Dienstag im Monat einen lustigen Kegelabend.

Wir treffen uns in Mooskirchen in „Stefans Gasthaus“ um 19.00 Uhr.

Komm einfach hin und mach mit!



IN UNSERER REIHE DER 5 SÄULEN ZUR GESUNDUNG VON SEBASTIAN KNEIPP, STELLEN WIR NUN DIE HEILKRÄUTER VOR.

5 SÄULEN ZUR GESUNDUNG

„Vorbeugen sollt ihr durch diese Kräuter, nicht das Übel erst groß werden lassen.“

Sebastian Kneipp

Die Nase läuft, der Magen zwickt und der Rücken hat sich auch schon mal besser angefühlt ... da ist guter Rat teuer? Das hätte Sebastian Kneipp nicht so stehen lassen. Denn laut seinen Lehren ist gegen so gut wie jedes Leiden ein Kraut gewachsen – und das wortwörtlich.

Jahrzehntelang studierte der Priester und Namensgeber der späteren Kneipp-Medizin über 40 Pflanzen auf ihre Heilwirkung; nach eingehenden Selbstversuchen ergänzte er seine Hydrotherapie, schließlich um die Beigabe von Arzneimitteln auf reiner Pflanzenbasis. Ähnlich den Wasseranwendungen sollte die Einnahme der Heilkräuter Sebastian Kneipp zufolge dreifachen Zweck haben: „Ungesunde, kranke Stoffe im Innern aufzulösen, auszuleiten, sodann den Organismus zu kräftigen.“

„Das Wasser sei des Schöpfers erste Apotheke, die Heilkräuter die zweite.“

Sebastian Kneipp

DIE PHYTOTHERAPIE NACH SEBASTIAN KNEIPP

Ob als Beigabe zu Wickeln, Güssen, Bädern oder Tees: Der Naturheilkundler Kneipp hielt große Stücke auf pflanzliche Inhaltsstoffe. Sowohl innerlich als auch äußerlich angewendet, konnten die Pflanzen und Kräuter bei seinen Patienten schon bald „... herrliche, oft große und überraschende Erfolge hervorbringen.“ Für eine bestmögliche Heilwirkung wurde die Phytotherapie meist um Wasseranwendungen erweitert; außerdem empfahl Kneipp in vielen Fällen, verschiedene Kräuter miteinander zu kombinieren – so sollte etwa ein Tee aus Salbei und Wermut bei Magenleiden ebenso reinigend wie stärkend auf das betroffene Organ wirken.

Das Besondere an der Pflanzen-Heilkunde nach Sebastian Kneipp: Die meisten der von ihm empfohlenen Gewächse sind vielerorts heimisch und wachsen vergleichsweise schnell, sodass die Natur-Medizin unproblematisch und kostengünstig verfügbar war. Eine Blüte hatte es Kneipp dabei speziell angetan: die Arnika.

So findet die leuchtend gelbe Blume

Kneipp Aktiv-Club
Natürlich gesund leben

Einsatz bei allerlei Beschwerden – von Prellungen über Muskelbeschwerden bis hin zu entzündeten Insektenstichen.

„Seht so großes kann ein einfach Kräutlein bewirken; wir gehen daran vorüber und beachten es kaum oder nicht. Jedes einzelne Kräutlein hat seine eigene individuelle Wirkung.“

Sebastian Kneipp

Und noch ein neuer Trend führt uns zurück in die Schatzkammer der Natur: das Hochbeet. Während sich in Gemüsehochbeeten die üblichen Verdächtigen wie Salat, Tomaten, Zucchini & Co. tummeln, bietet ein reines Kräuterbeet die Möglichkeit, Küche und Hausapotheke um viele geschmack- und wirkungsvolle Heilkräuter zu ergänzen.

So lassen sich beispielsweise Anis, Fenchel, Kamille, Thymian und Salbei besonders gut kombinieren, zumal sie allesamt Sonnenanbeter sind. Kräuter wie Liebstöckel, Melisse und die Knoblauchsrauke mögen es wiederum lieber schattig. Doch ganz gleich, worauf die Wahl auch fällt – getreu der Phytotherapie nach Kneipp gilt: Warum in die Ferne greifen, wenn das Gute wächst so nah?

ZUM SCHLUSS:

Der deutschamerikanische Kulturanthropologe und Universalgelehrte Wolf-Dieter Storl (siehe Wikipedia) ist der Meinung, wenn wir die uns umgebenden Heilkräuter wirklich kennen und auch anwenden, ersparen wir uns 90% aller Arztbesuche.

*Kneipp Aktiv Club Zwaring-Pöls
Obfrau Monika Speiser und Ihr Team*



WANDERN MIT DEM KNEIPPVEREIN

ES SIND IM HEURIGEN JAHR 2 WANDERUNGEN GEPLANT - JEWEILS SONNTAG.

Erste Wanderung: Am 25. Juni.
Zweite Wanderung: Am 08. Oktober.
Treffpunkt: Tennisanlage in Zwaring um 08 .00
Gehzeit max. 2 bis 3 Stunden.
Rückkehr am frühen Nachmittag

Nähere Informationen geben wir rechtzeitig bekannt!
Wanderausrüstung, Regenschutz, kleine Jause und Trinken mitnehmen.
Anmeldung nicht erforderlich.

Kneipp Aktiv Club Zwaring-Pöls



Obfrau *Monika Speiser*
und Ihr Team



**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



VERANLAGEN HEISST VERTRAUEN.

Möglichkeiten zur Geldanlage gibt es viele. Doch welche passt zu Ihnen? Damit Sie die Lösung finden, die zu Ihnen passt, empfiehlt sich ein Beratungsgespräch mit einem Experten. Hier stehen folgende Fragen im Fokus:

- Was ist Ihnen wichtig, wo setzen Sie Ihre Prioritäten?
- Welche Anlageprodukte haben Sie bereits?
- Wie viel Geld können Sie investieren?
- Welchen Anlagehorizont haben Sie geplant?

Sprechen Sie mit Ihrem Berater von der RB Region Graz-Thalerhof über aktuelle und interessante Veranlagungsformen!

Mag. (FH) Gerald Gritsch
Vermögensberater
gerald.gritsch@rb-graz-thalerhof.at



SCHAU AUF DIE REGIONALE WIRTSCHAFT.

STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSAZSTELLE KALSDORF

Vor mehr als 150 Jahren wurde der Biber - ursprünglich in ganz Europa heimisch - ausgerottet.

Seit mehr als einem Jahrzehnt gibt es ihn in der Steiermark wieder - eingewandert aus Ungarn, Slowenien und Oberösterreich.

Er ist europaweit streng geschützt.

Biberdämme und Biberburgen dürfen nicht beschädigt oder zerstört werden, die Tiere selbst weder in ihrem Lebensraum gestört noch umgesiedelt und schon gar nicht getötet werden.

Für diesen umfassenden Schutz gibt es einen guten Grund: Der Biber ist eine sogenannte „Schlüsselart“, die einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leistet.

Biber gestalten ihren Lebensraum, sie legen Dämme an, Teiche entstehen.

Diese Teiche sind struktureicher Lebensraum für zahlreiche bedrohte Arten wie Libellen, Wildbienen, Käfer, für Amphibien und Fische, aber auch für Fledermäuse und Vögel, und nicht zuletzt für verschiedene - oft sehr seltene - Pflanzenarten.

Biber sind reine Pflanzenfresser, die sich im Sommer von krautigen Pflanzen und im Winter von der Rinde und den zarten Zweigen der von ihnen gefälltten Bäume ernähren.

Dieses Fällen erhöht den Totholzanteil an den Bächen und Flüssen, schafft mehr Licht und damit neue Lebens-

räume. Was dann vielleicht „schlampig“ aussieht ist wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tierarten.

Oft wird ja befürchtet, dass Biberaktivitäten sich negativ auf den Fischbestand auswirken könnten.

Das Gegenteil ist der Fall: durch den Dammbau lagern sich im Wasser transportierte Sedimente ab, das Gewässer wird nährstoffreicher und es erwärmt sich stärker. Von beidem profitieren Fischarten, die stehende Gewässer bevorzugen.

Unterhalb des Dammes ist das Wasser kühler, sauerstoffreicher und klarer.

Davon profitieren strömungsliebende Fischarten. Alle unsere heimischen Fischarten haben diese Hilfe bitter nötig.

Durch die Biberdämme wird das Wasser nicht nur gefiltert und damit auch gereinigt, sondern auch daran gehindert, auf schnellstem Weg abzufließen und das dient dem Hochwasserschutz.

Die Fließgeschwindigkeit von Gewässern wird reduziert und das puffert Hochwasserspitzen bei Starkregen.

Weiters steigt auch der Grundwasserspiegel wieder, der durch die zunehmende heißen und trockenen Sommer, aber auch die trockenen Winter in vielen Gegenden massiv gesunken ist.

In vielen Gemeinden wurde genau aus diesen Gründen in den vergangenen Jahren viel Geld für die Renaturie-



Biber sind Vegetarier, werden bis zu einem Meter lang und sind an ihrer Kelle (flacher Schwanz) gut zu erkennen.

rung von Bächen und Flüssen ausgegeben. Biber erledigen das vollkommen kostenlos.

Nun gibt es allerdings in manchen Gemeinden Probleme, die mit dem Auftauchen von Bibern in Zusammenhang stehen.

Es ist verständlich, dass kein Landwirt begeistert ist, wenn seine drainierten Felder plötzlich wieder unter Wasser stehen oder seine Obstbäume angegriffen werden.

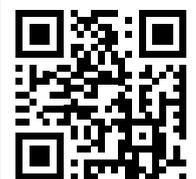
In solchen Fällen hilft die Biberberatungsstelle des Landes Steiermark und die Biberberaterin Frau Mag. Brigitte Komposch, unterstützt von den Biberberater:innen der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht. (Kontakt: Bibertelefon 0660/7170933, E-Mail: bibermanagement@oekoteam.at).

Am 4. Mai informiert Josef Haberl, unterstützender Biberberater, in einem Vortrag über Biber und ihre Bedeutung für die Artenvielfalt (19.00 Uhr, GH Rainer).



Biber sind nachtaktiv und ausgezeichnete Schwimmer

Weitere Informationen über die Tätigkeit der Berg und Naturwacht gibt es auf **Facebook** unter Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf oder unter www.bergund-naturwacht.at



STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSATZSTELLE LIEBOCH

VOGELSCHUTZ IM EIGENEN GARTEN

In Österreich sind wir zurzeit mit einem stark voranschreitenden Artenschwund konfrontiert. In Folge unseres konsum- und mobilitätsorientierten Lebensstils werden naturbelassene Flächen und Gewässer immer weniger, die Landschaft und auch zahlreiche Hausgärten immer steriler und naturfeindlicher. Umweltgifte, Verkehr, Lichtverschmutzung, usw. nehmen zu.



Auch die Anzahl der Vögel hat sich seit Anfang der 70er Jahre etwa halbiert und verringert sich jährlich um weitere 1,6%. Dabei sind vor allem unsere heimischen Singvögel im Garten die besten natürlichen Schädlingsbekämpfer. Ein Meisenpärchen z.B. vertilgt für sich und die Aufzucht der Jungen in einem Jahr bis zu 24 kg Insekten und deren Larven. Leider stehen natürliche Höhlungen, die viele Vogelarten als Nistplatz brauchen, in der heute oft „ausgeräumten“ Landschaft nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung.

Darum ist es sinnvoll für einige Höhlenbrüter-Arten, wie z.B. fast alle Meisen, den Kleiber, Haus- und Feldsperling und den Trauerschnäpper geeignete Nistkästen aufzuhängen.

Die Ortseinsatzstelle Lieboch umfasst die Gemeindegebiete Lieboch, Unterpremstätten, Seiersberg-Pirka,

Haselsdorf-Tobelbad und Dobl und betreut über 700 Nistkästen in ihrem Einsatzgebiet, die jährlich im Spätherbst bzw. Winter gesäubert werden um im Frühjahr wieder als neuer Nistplatz bereit zu sein.

Wesentlich ist es auch zu bedenken, dass Vögel nur in einem Naturnahen Garten Nahrung für sich und ihren Nachwuchs finden. Wer Vögeln in seinem Garten einen reich gedeckten Tisch bieten möchte, pflanzt am besten heimische Gehölze und Stauden, wie Vogelbeeren, Weissdorn, Wilder Wein usw.

Viel Freude und schöne Erlebnisse in der Natur im Frühjahr 2023 wünscht die Stmk. Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Lieboch!

*Für die Einsatzleitung,
Konrad Guggi*



Oberberg 3, 8143 Dobl-Zwaring · Tel.: 03136/526 10 – 12 · bibliothek@dobl-zwaring.gv.at · www.dobl.bvoe.at

TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

LESEN, LERNEN, HÖREN, STAUNEN!

Ja, das alles ist in unserer Bibliothek möglich! Egal ob Kinder oder Erwachsene – alle sind nicht nur willkommen zum Bücher Ausleihen oder Schmökern, sondern auch um unsere vielfältigen Veranstaltungen zu besuchen.

Die Autorin Christina Maria Landerl war für die Lesung aus ihrem neuen Buch „Alles von mir“ krankheitsbedingt leider verhindert. Nichtsdestotrotz sprangen einige Mitglieder unseres Bibliotheksteams und Astrid Wirth von „DoZwa“ ein und lasen in der Aula der PMS Auszüge aus dem Roman, in dem es ums Sehnen und Befreien und um die Verletzung des Verlassenwerdens geht und um einen persönlichen Roadtrip und eine Auseinandersetzung mit der Kulturgeschichte und Politik, dem Rassismus und Sexismus in den USA. Das Musikertrio „LenaKindlerPaul“, untermalte die Lesung mit passenden Liedern aus Blues und Jazz. Beim anschließenden Büffet konnte das Publikum in gemütlicher Atmosphäre plaudern.

kleinen Papiertheaters, wurde den Kindern bewusst, wie wichtig die Mitarbeit aller - auch der Kinder - ist, um unsere Erde lebenswert zu erhalten. Außerdem wurde den Kindern eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig es ist, auf ihre Rechte zu pochen und sie auch einzufordern! Kleine Basteleinen ergänzten diesen spannenden Workshop.



Die Projekte für die Kinder der Volksschule stehen wieder im Mittelpunkt unserer engen Zusammenarbeit.

In 14tägigem Abstand können die Kinder im Rahmen des Atelierunterrichts der Volksschule an unterschiedlichsten Projekten unserer Bibliothek teilnehmen, die in aufwendiger Vorarbeit und Organisation gestaltet werden. So konnten die Kinder u.a. aus alten, ausrangierten Büchern plastische Kunstwerke falten.



Mit einem berührenden Märchen und heiteren Geschichten begeisterte die ehemalige Bibliothekarin aus dem Ländle, Maria Carli, die Seniorinnen und Senioren im Dobler Pfarrsaal. Musikalisch begleitet wurde sie vom Fadinger Musiker Andreas Pichler, der mit seiner Gitarre „Here comes the sun“ wörtlich nahm und den Nachmittag mit seinen Liedern erhellte.

Ein anderes Mal lasen wir ein spezielles Winterbuch vor, das nicht nur besprochen wurde, sondern zu dem die Kinder auch ein buntes Winter-Faschingsbild gestalteten.



Für die Kinder der Volksschule wurde ein Workshop zum Thema „Kinderrechte, Klimaschutz und Klimawandel“ organisiert. Zwei Referent*innen der Kinder- und Jugendanwaltschaft der Steiermark stellten den äußerst interessierten Kindern in diesem Projekt sehr anschaulich die Bedeutung von Klima, Umweltschutz und Kinderrechten vor. Mit Fragen und Antworten, aber auch im gemeinsamen Tun, dem Aufbau eines



Wir freuen uns auf die kommenden Projekte (z.B. „Pinsel trifft Buch“ mit den Kindergartenkindern, „Büchercasting“, „Pippi Langstrumpf“ – Atelier..) und Veranstaltungen mit hoffentlich vielen interessierten Besucherinnen und Besuchern.

Aktuelle Informationen zu unserer Bibliothek und unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.dobl.bvoe.at

**FROHE OSTERN
WÜNSCHT DAS
BIBLIOTHEKSTEAM!**



ANKÜNDIGUNG

**AM FREITAG, DEN 26.
MAI UM 17 UHR**

begrüßen wir das **Theaterkollektiv „Die Rabtaldirndl“** mit ihrer Produktion **20*R+A+B+T+A+L*23** im Schlosshof.

DOBLER CHOR

„ALTE WEISEN – JUNGE LEUT“



So begann vor 99 Jahren die Geschichte des Dobler Chores.

1924 wurde der Chor als „Männergesangsverein Dobl“ gegründet und 1953 sehr erfolgreich zu einem „Gemischten Chor“ erweitert. Man traf sich wöchentlich einmal im Gasthof „Scherbinek“ heute „Baumann“ zur Probe mit anschließendem Beisammensein in der Gaststube.

Und nach einer interessanten und wechselvollen Geschichte wird immer



noch jeden Donnerstag im Gründungslokal des Chores beim „Baumann – Gasthof zum Stiegenwirt“ gesungen.



In der heurigen Fastenzeit wird ein Gemeinschaftsprojekt mit den Chören der Pfarren von Dobl, Wundschuh und Premstätten realisiert. Unter der Leitung von Stefan Stampler und Magdalena Moser werden doppelchörige geistliche Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy einstudiert.

In seiner kurzen Lebenszeit (1809 –

1847) hat der große Musiker und Komponist stets nach vorne in die Zukunft geblickt, aber sich dennoch der alten Musik verpflichtet gefühlt. Nun versuchen die Sängerinnen und Sänger der Chöre diesen Anforderungen gerecht zu werden, um die Werke bei den österreichischen Festgottesdiensten in den Pfarren stimmungsvoll darzubieten.

In der Pfarrkirche Dobl wird der Gottesdienst nach Ostern am 23. April 2023 vom „Gemeinschaftschor“ der 3 Pfarren festlich mitgestaltet.

*Mit lieben Grüßen für eine schöne
Frühlings- und Osterzeit
Obfrau Ute Knaus*



TRACHTENKAPELLE DOBL

RÜCKSCHAU AUF EIN ERFOLGREICHES MUSIKERJAHR !



Die Sonne geht auf! Unter diesem Motto stand nach 2-jähriger Konzertpause das Jahreskonzert im Dezember 2022.

Begeisterten Applaus gab es vom Publikum für die MusikerInnen und dem Jugendorchester für das tolle Konzert.

Der Jungmusikerbrief wurde überreicht an: PERITSCH Paula- Oboe; GRAF Julian- Klarinette; PONGRATZ Lorenz Waldhorn, SEIDLER Philipp, Maximilian KRESSEL Schlagzeug



Vom Bezirksobmann Franz Muhr und Bgm. Waltraud Walch und NatAbg. VizeBgm Ernst Gödl wurden zahlreiche Musiker und Musikerinnen für Ihre langjährige musikalische Arbeit ausgezeichnet.

Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze: DI Günter Peritsch, Jakob Erber

Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber: Manuel Kainz

Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold: MA Franz Scheifler, DI Florian Mayer

Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold: Ing. Gabriel Zmugg

Ehrenzeichen 60 Jahre in Gold: Johann Fliesser

Funktionäre:

Ehrennadel in Silber:

Magdalena Ederer

Ehrennadel in Gold: Maria Scheifler

Verdienstkreuz in Bronze am Band:

Ing Stefan PONGRATZ

Verdienstkreuz in Silber am Band:

DI(FH) Alois Pongratz, Rupert Zmugg

ÖBV- Verdienstmedaille in Bronze: Kapellm. Matthias Hammer

Danke und Herzliche Gratulation !

Weihnachtliche Klänge gab es bei der Friedenslichtaktion und bei der Christmette am Kirchplatz.

Beim diesjährigen Bloch Zug des Faschingskomitees war die TK-Dobl, als „Waldgeister“ wieder musikalisch vorne dabei.



Für den Kameradschaftsbund Dobl gestalteten wir den „Georgisonntag“

Ende März wurde ein Dankgottesdienst für die verstorbenen Musikkameraden und Freunde und Förderer der Trachtenkapelle Dobl in der Pfarrkirche Dobl gestaltet.

Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung wurde ein umfangreicher

Tätigkeitsbericht für das Musikerjahr 2022 vorgetragen. Ein Auszug daraus:

♫ 7 Kirchliche Ausrückungen, 2 Begräbnisse, 7 Frühschoppen für Vereine und Firmen.

♫ 4 Eigene Veranstaltungen(Tag der Blasmusik, Konzert usw.) 46 Gesamtproben, 9 Gratulationen.

♫ Besprechungen und Bezirkssitzungen und Schulungen.

♫ Insgesamt 92 Ausrückungen im Jahr 2022

♫ Seit Ende Jänner wird schon wieder fleißig geprobt für die kommenden Veranstaltungen in Dobl.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen und hören, bei den kommenden Veranstaltungen.

Eure Trachtenkapelle Dobl!

MIT DOZWA BESCHWINGT IN DEN FRÜHLING

Der Verein „DoZwa - Kultur verbindet“ hat sein erstes Jahr erfolgreich absolviert.

Unsere fünf Veranstaltungen waren durchwegs gut besucht und wurden vom Publikum sehr positiv aufgenommen. Vor allem der Kabarettabend mit Leo Lukas, Simon Pichler, Seppi Neubauer und unserem Lokalmatador Wolfgang Lanner alias Amöbia Nyx war ein großer Erfolg.



Es war ein sehr vergnüglicher Abend

Wir haben uns bemüht, auch in unserem zweiten Jahr ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen.

Den Auftakt machten am 10.3. „The Cover Girls“ mit ihrem schwungvollen Programm „Nie wieder Waldemar“.



Die drei Cover Girls mit ihrem „Undercovergirl“

Am 12. Mai geht's dann deutlich wilder und lauter weiter, mit dem Styrian Klezmore Orchestra in seiner Street-Version. Eine junge, internationale Bläserformation mit Rhythmusgruppe spielt Hochzeits- und Partymusik aus

Süd- und Osteuropa die direkt in die Beine fährt. Platz zum Tanzen gibt's in der Mehrzweckhalle Dobl auch genug. Moritz Weiß und Ivan Trenev machen seit 2018 gemeinsame Sache, 2021 gründeten sie schließlich das Styrian Klezmore Orchestra mit seinen drei Schwerpunkten.

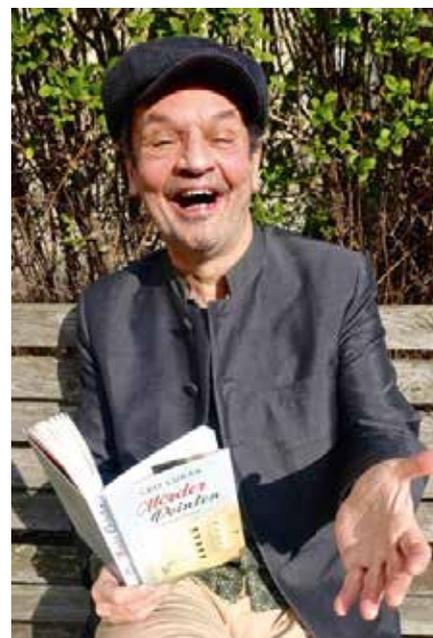
Einer dieser Schwerpunkte ist eben STREET. Seitdem ist diese junge Truppe äußerst erfolgreich in ganz Österreich unterwegs (12.5.2023, 19.30, Mehrzweckhalle Dobl, Schulweg 2)



Mitreibende Musik aus Süd- und Osteuropa, perfekt gespielt.

Am 23. Juni geht's dann um Krimi-Literatur aber auch um Musik: Leo Lukas, als Kabarettist allseits bekannt und beliebt, präsentiert seinen neuesten Krimi „Mörder Pointen“, für den es in der Presse viel Lobendes zu lesen gab: »Wollte man Vergleiche heranziehen, wäre ... das Buch von Lukas ein Brenner-Roman.« (Der Standard). »Köstlich!« (Kurier).

Aufgelockert wird diese Open-Air Veranstaltung durch Musik von Leo Lukas selbst und seiner Tochter Lore. Die beiden singen - wie immer bissige - Lieder von Leo Lukas. Für gute Unterhaltung ist



Literatur einmal ganz anders und äußerst unterhaltsam.

Auch der Veranstaltungsort ist etwas ganz Besonderes. Man könnte es auch „Kultur ab Hof“ nennen: Der Biohof der Familie Kappel in Wuschan ist bekannt für seinen ausgezeichneten Hofladen, seine Biospezialitäten und seine tolle Lage. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend in gemütlicher Atmosphäre mit ausgezeichneter Bewirtung.

(23.6.2023 19.00 Biohof Kappel, Wuschan 16)

Vorverkaufskarten gibt es wie immer über unsere Mailadresse dozwa.kultur@gmail.com oder telefonisch unter 0699/12718356.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter www.dozwakultur.at und auf Instagram und Facebook.



PFARRE DOBL

NACHRICHTEN AUS DER PFARRE

FROHE OSTERN!

Wir feiern **TOD** und **AUFERSTEHUNG** unseres Herrn **JESUS CHRISTUS**.

Am **Gründonnerstag** versammeln wir uns im Seelsorgeraum um 19 Uhr mit unserem Bischof Krautwaschl um den Altar in Lieboch.

Zur Sterbestunde und Kreuzverehrung treffen wir uns am **Karfreitag** um 15 Uhr in der Pfarrkirche Dobl. Am **Karsamstag** gibt es Anbetungsstunden mit den Ortschaften am Hl. Grab in der Wieskapelle.

Am **Ostersonntag** kommen die Glocken am frühen Morgen aus Rom zurück und läuten um 5 Uhr den Gottesdienst ein: Feier der Auferstehung,

danach Osterfrühstück.

Am **Ostermontag** ist um 10 Uhr ein Familiengottesdienst. Anschließend ladet die Gemeinde die Kinder zum Eisuchen ein.

AUFSTEHEN , EINANDER BEGEGNEN, SICH MITTEILEN – FREUDE TEILEN.

Maria von Magdala begegnet Jesus dem Auferstandenen ohne ihn zu erkennen. Er spricht sie an: "Warum weinst Du?" Sie kommen ins Gespräch. Jesus gibt ihr den Auftrag, den Jüngern die Botschaft seiner Auferstehung zu bringen. (Joh.20,11 – 18)

Wenn wir einander „**Frohe Ostern**“ wünschen, geben wir einander den Glauben an die Auferstehung, an das ewige Leben weiter.

Die Osterjause erinnert an die Gemeinschaft mit Jesus beim Abendmahl und an das Essen in Emaus, bei dem ihn seine Freunde erkannt haben.

Alleluja! Frohe Ostern!

Christine Heckel

Der Auferstandene vom Oberberg Pugl Kapelle



FRAUENBEWEGUNG DOBL

„OB SONNE ODER SCHNEE – WIR HATTEN IMMER EINE IDEE“

Unter diesem Motto waren wir beim 1. Blochzug in unserer Gemeinde am Faschingsonntag dabei.

Bei herrlichem Wetter rückten einige unserer Damen mit Kostümen der letzten Faschingsumzüge aus und sorgten so gemeinsam mit den zahlreichen Teilnehmern für gute Stimmung ☺

Die Frauenbewegung freut sich mit dem Faschingskomitee über die gelungene Premiere des Blochzugs in Dobl-Zwaring.

VORANKÜNDIGUNG:

Wir laden schon jetzt herzlich zu unserer Sommerveranstaltung am 29. Juli 2023 ein, wenn es heißt: „Auf zum Woazbrotn“. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Sommerabend.



Beim Bezirkstag der VP Frauen wurde unserer Ortsleiterin Annemarie Spertl seitens der Landesleitung das bronzenere Ehrenzeichen für besonders verdienstvolle Mitarbeit verliehen. Herzliche Gratulation und nochmals vielen Dank für dein Engagement!

HOSPIZTEAM GU-SÜD



Aufgrund des großen Interesses starten wir im September 2023 mit einem

HOSPIZGRUNDSEMINAR IN KALSDORF

Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Menschen, die sich in der ehrenamtlichen Hospizbegleitung engagieren wollen, aber auch privat oder beruflich Interessierte.

Es findet in 6 Modulen jeweils am Freitagnachmittag und Samstag statt.

Dazu nötig ist ein verpflichtendes 3-teiliges Einführungsseminar, das an folgenden Tagen jeweils von 18:00 - 21:00 geplant ist: 11.5.2023, 31.5.2023, 14.6.2023

KURSORT:

Gemeinde Kalsdorf Nähere Informationen dazu, erhalten Sie bei Fr. Monika Dunkl, 0676/3325 112

*„Du zählst, weil du du bist.
Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens eine Bedeutung haben.“*



Cicely Saunders
(Begründerin der modernen Hospizbewegung)



Freiwillige Feuerwehr Dobl

FRIEDENSLICHT

Am 23. Dezember 2022 fand bei den Dorfkapellen und bei der Krippe in Dobl die Friedenslichtausgabe der Freiwilligen Feuerwehr Dobl statt. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgte die Trachtenmusikkapelle Dobl.



142. WEHRVERSAMMLUNG

Die diesjährige Wehrversammlung wurde am 5. Jänner 2023 im Gasthaus Rainer abgehalten. Wir konnten auf ein arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr zurückschauen. HBI Christian Rainer sowie die Beauftragten der Freiwillige Feuerwehr Dobl brachten ihre Berichte über das Jahr 2022 vor. Besonders freute es uns einige Kameraden ehren

und angeloben zu dürfen sowie Beförderungen durchzuführen.

Bei der Wehrversammlung wurde unserem Jugendwart HBM Franz Golob für seine Tätigkeit von über 30 Jahren Jugendarbeit großer Dank ausgesprochen und er wurde zum Ehrenhauptbrandmeister ernannt. Ebenfalls dankten wir unserem Kassier OBM Josef

Rucker für seine jahrzehntelangen Tätigkeiten als Schriftführer und Kassier. Weiters legten HBM Anton Weber jun., OLM Michael Rotschädl und BI d.F. Erwin Baumgartner ihre Funktionen und Tätigkeiten im Feuerwehrausschuss zurück. Mit den Grußworten von Frau Bürgermeister Waltraud Walch und Herrn ABI Alois Kirchberger fand die Wehrversammlung ihren Abschluss.



BALLZEIT IST...

Mit einer Eröffnungspolonaise, einem vollen Festsaal und tollen Gästen konnten wir sie liebe Ballgäste recht herzlich begrüßen. Mit der Top-Gruppe „Nordwand“ und ihrem Besuch konnten wir eine unvergessliche Ballnacht feiern. Wir freuen uns jetzt schon auf den Ball 2024.



ÜBUNG – BETREUTES WOHNEN



WINTERSCHULUNG

In den letzten Monaten fanden wieder zahlreiche Winterschulungen zu den aktuellen Themen Menschenrettung und Absturzsicherung, Photovoltaik, Stromspeicher, E-Autos und Brandschutzanlage statt damit wie im Ernstfall bestmöglich vorbereitet sind.



Aktuelle Informationen und Fotos zu den Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Dobl finden Sie auf unserer Facebook-Seite und im Cities-App.

FEUERWEHRJUGEND

Wenn du Interesse an der Feuerwehrjugend hast und du zwischen 10 und 15 Jahre alt bist, dann melde dich bei HBI Christian Rainer **0664/1040812** oder unter **kdo.004@bfvgu.steiermark.at**

Die Freiwillige Feuerwehr Dobl wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Osterfest.

HBI Christian Rainer
Schriftführer HBM
Franz Schelch



EINTAUSCHAKTION

AL-KO T22-103HD €2.890,- statt €3.999,-
Weitere Geräte mit TOP-PREIS-LEISTUNG auf Lager.
Tel.: 03136/53206 E-Mail: office@trost-zwaring.at
www.trost-zwaring.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR ZWARING-PÖLS



WEHRVERSAMMLUNG 2023

Am 27. Jänner hielt die diesjährige Wehrversammlung in der Aula der Volksschule Zwaring-Pöls ab.

Neben den zahlreich erschienenen Kameraden sowie der Feuerwehrjugend konnte HBI Robert Ortner seitens der Gemeinde Dobl-Zwaring Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch sowie den 1. Vizebürgermeister NAbg. Ernst Gödl begrüßen. Seitens des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung wurde erstmalig der stellvertretende Bereichsfeuerwehrkommandant BR Bernhard Konrad in Zwaring willkommen geheißen.



Die Tagesordnung umfasste unter anderem einen Rückblick auf die große Eröffnungsfeier nach dem Um- und Zubau des Feuerwehrhauses im September 2022, den abgewickelten Einsätzen sowie den großartigen Leistungen der beiden Bewerbungsgruppen in der abge-



laufenen Saison und der erstmaligen Teilnahme an einem Bundesleistungsbewerb, der in St. Pölten stattfand.

Weiters erfolgten die umfangreichen Berichte der Ortsbeauftragten (Jugend, Funk, Bewerbe, Senioren, Atemschutz, Übungen), wo die vielen Aktivitäten, Tätigkeiten und Leistungen im vergangenen Jahr hervorgehoben wurden. Die Berichte der Kassengebarung durch unseren Kassier OBM d.V. Bernhard Grundner sowie des Rechnungsprüfers HBI a.D. Johann Lenhardt rundeten die Tagesordnung ab.

Ein Höhepunkt war der Punkt mit den Angelobungen und Beförderungen von Feuerwehrkameraden. Angelobt wurden die beiden jungen Feuerwehrmitglieder Felix Müller und Luca Neuhold.

Beförderung zum Dienstgrad "Feuerwehrmann":

Felix Müller
Lukas Meißl
Michael Sommer

Beförderung zum Dienstgrad "Oberfeuerwehrmann":

Stefan Sebati
Marcel Schriebl
Klaus Meißl
Niklas Scharaweger

Beförderung zum Dienstgrad "Löschmeister d. Fachdienstes":

Florian Sebati (aufgrund seiner Ernennung zur Funktion des Orts-Atemschutzbeauftragten)
Günther Schalamun (aufgrund seiner Funktion als Orts-Seniorenbeauftragter)

RUNDE GEBURTSTAGE UNSERER FEUERWEHR- KAMERADEN

Gleich zweimal durften wir im Februar verdiente Kameraden zu ihren runden Geburtstagen gratulieren.

Unseren Ehrendienstgrad Alfred Toso konnten wir beim Gasthaus Pracher die besten Glückwünsche überbringen und ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit wünschen. Ebenso zur Gratulanten schar zählten Vertreter des Österreichischen Kameradenschaftsbundes, Ortstelle Wundschuh. Toso Fredl ist seit 63 Jahren Mitglied unserer Feuerwehr und übte über viele Jahrzehnte die Funktion des Maschinis-



ten und Kraftfahrers aus. Nach wie vor unterstützt er uns bei den Vorbereitungen der diversen Veranstaltungen und ist auch bei den Ausflügen der Feuerwehrsenioren immer gerne dabei.

Die zweite Gratulation galt unserem LM Josef Bauer-Stangl, der bereits Ende Jänner seinen runden Geburtstag feierte. Bauer-Stangl Sepp war viele Jahre lang unser Ortsfunk-Beauftragter und

von Februar 1997 bis März 2007 hatte er die Funktion des Feuerwehrkommandanten-Stellvertreters inne. Als Dank und Anerkennung für seine vielen Leistungen und als Geburtstagspräsident überreichten wir ihm eine Ehrenurkunde sowie einen Geschenkkorb mit regionalen Köstlichkeiten.

In gemütlicher Runde konnten wir jeweils beide Kameraden hochleben lassen.



DER HEILIGE FLORIAN AM FEUERWEHRHAUS

Mit dem Um- und Zubau beim Feuerwehrhaus in Zwaring wurde an der Fassade auch der Heilige Florian als Figur, passend zur modernen Architektur des Zubaus, angebracht.

Vorbild für diese Darstellung war die Statue des hl. Florian in der Pfarrkirche Wundschuh.

Für die Umsetzung wurde die Form nachgezeichnet und digitalisiert. Um eine Ausleuchtung zu ermöglichen, wurde diese Form in drei Ebenen, mit einer beschichteten Edelstahlfront, einem passivierten Edelstahlmittelteil mit Durchlässen und einer Lichtplatte mit vergossenen Leuchtdioden umgesetzt. An besonderen Tagen leuchtet der Heilige Florian am Feuerwehrhaus in Zwaring mit einem warmen Weißton. Zu Ehren unserer verstorbenen Kameraden leuchtet er in der Farbe rot.



Die Idee und Umsetzung erfolgte durch den langjährigen Schriftführer der Feuerwehr Zwaring-Pöls, Herrn Gerhard Kainz. Die Montage ist eine Spende seiner Firma ZWEIKAINZ GmbH.

Die Segnung erfolgte im Zuge der Eröffnung des Um- und Zubaus im September 2022, genau 125 Jahre nach der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Zwaring-Pöls. Die Höhe des heiligen Florian beträgt aus diesem Grunde auch genau 125 cm.



Leuchtend an besonderen Tagen

„LÖSCH REQUIS. DEPOT DER FREIWLG. FEUERWEHR ZWARING“ – SANIERUNG DES ALTEN FEUERWEHRHAUSES

Die Freiwillige Feuerwehr Zwaring wurde im Jahr 1897 von 10 Männern gegründet. Nach überlieferten Erzählungen – Aufzeichnungen sind bis 1931 leider nicht vorhanden – wurde das alte Feuerwehrhaus im Jahr 1899 erbaut. Es diente anfangs zur Unterbringung von zwei Stück handbetriebenen Fahrspritzen, die mit einem Pferdefuhrwerk gezogen wurden.

In den Wirren des 2. Weltkrieges durch Bomben schwer beschädigt, wurde es danach wieder instandgesetzt und war bis zum Jahr 1988 Heimstätte unserer Feuerwehr. In der Zwischenzeit als Lagerstätte für die Ge-

meinde Zwaring-Pöls genutzt, dient es nun seit vielen Jahren wieder als Depot der Feuerwehr.

Im Zuge des Um- und Zubaus unseres jetzigen Feuerwehrhauses wurde im Ausschuss auch der Entschluss gefasst, dass alte Rüsthaus ebenfalls zu sanieren. Seit dem Herbst des Vorjahres erstrahlt dieses Gebäude deshalb wieder in neuem Glanz.

Zur Veranschaulichung der Geschichte der Feuerwehr Zwaring bzw. ab den 1970er Jahren aufgrund der Gemeindefusion umbenannt in Feuerwehr Zwaring-Pöls wurde auf der Vorderseite nun auch eine Chroniktafel angebracht.

*HBI Robert Ortner,
BM d.V. Gerhard Kainz*



Rüsthaus Zwaring-Pöls alt



Rüsthaus Zwaring-Pöls saniert

LANDJUGEND DOBL

ALLE JAHRE WIEDER...

Auch diesen Advent haben wir uns wieder in Schale geschmissen und den braven Kindern in der Gemeinde eine kleine Überraschung vom Nikolaus vorbeigebracht. Gut ausgestattet mit Bart, Stab und Geschenke-Sackerl ist unser Nikolaus mit seinen Krampussen am 5. Dezember von Haus zu Haus gegangen.



Unser Nikolaus und seine Krampel

LANGWEILE GIBT'S BEI UNS NICHT

Egal ob sportlich beim Kegeln gegen die Landjugend Großstübing, beim Glühwein ausschenken zu Weihnachten nach der Christmette, zum Bauernball der Landjugend Edelschrott oder zum Steirerball der Landjugend Zettling, bei uns ist immer was los! Auch zu Fasching haben unsere Mädels ihre tänzerischen Fähigkeiten bei der Faschings-Garde unter Beweis gestellt und unsere kräftigen Burschen das Bloch mitgezogen. Sportlich wie wir sind, war unser professionelles Fußball-Team beim Bezirksturnier in Eggersdorf dabei und war mit Abstand Sieger der Herzen. Beim 73. Tag der Landjugend in Hartberg waren wir natürlich auch vertreten und haben kräftig die Werbetrommel für unseren Ball gerührt.



Beim Kegeln gegen die Landjugend Großstübing!

LIEBE IST...-BALL 2023

Am 11. Februar war es endlich wieder so weit: Mit Dirndl und Lederhosn, guter Laune und top Stimmung konnten wir wieder unseren alljährlichen Liebe ist...-Ball veranstalten. Mit ganz viele Liebe und Herzen haben wir unseren Ballsaal geschmückt, die Getränke gekühlt und bis in die späte Nacht das Tanzbein geschwungen. Die Schilcherland Buam

sowie unser DJ Fernandez haben für die musikalische Untermalung gesorgt und unsere neuen selbstgebauten Bars haben unsere Gäste mit Getränken versorgt. An dieser Stelle möchten wir unseren vielen großartigen Mitgliedern danken, die uns tatkräftig unterstützt und diese unvergessliche Ballnacht möglich gemacht haben!



Liebe ist... ein so tolles Landjugend-Team zu haben!

SKI AUSFLUG

"Auffi aufn Berg, owa mit die Ski" – unser Motto beim heurigen Ski-Ausflug am 04. März. Früh morgens haben wir uns gemeinsam auf den Weg auf die Gerlitzen gemacht, um das tolle Ski-Wetter dieses Jahr noch zu nutzen und die Pisten zu stürmen. Bei Sonnenschein und Traumwetter haben wir mit Eleganz die Pisten unsicher gemacht und anschließend noch beim Après-Ski den Abend ausklingen lassen.



Weil Schifoan is des leiwaundste, wos ma sich nur vurstelln kann!



Mit Dirndl und Lederhosn sind wir am Liebsten unterwegs!



Unser Top Fußball-Team der Herzen!



Unsere Garde und das schöne Prinzen-Paar zu Fasching!

LANDJUGEND PREDING-ZWARING-PÖLS

72. GENERALVERSAMMLUNG

Am Sonntag, den 22. Jänner 2023 fand die 72. Generalversammlung der Landjugend Preding-Zwaring-Pöls im neuen Gemeindezentrum in Preding statt. Heuer war es endlich wieder möglich, unsere Generalversammlung in Präsenz abzuhalten. Wir freuten uns sehr, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen und auf ein erfolgreiches vergangenes Jahr 2022 zurückzublicken.

UNSER VORSTAND 2022/23:

Obmann: Christoph Hödl
 Leiterin: Marlene Lenz
 Obmann Stv.: Peter Rabensteiner
 Leiterin Stv.: Cheyenne Lenz
 Kassier: Oliver Hödl
 Schriftführerin: Magdalena Stubenrauch
 Schriftführerin Stv.: Leonie Reiterer
 Jugendreferent: Simon Kasper
 Pressereferentin: Mira Platl
 Sportreferent: Benjamin Kopeinig
 Sportreferent Stv.: Elena Platl
 Agrarreferentin: Julia Sommer
 Agrarreferent Stv.: Paul Kasper
 Kulturreferent: Markus Holzmann

Doch nicht nur der Vorstand darf neue Mitglieder begrüßen, sondern auch die Ortsgruppe heißt in diesem Jahr 10 neue Mitglieder herzlich willkommen. Leider mussten wir uns von einigen Vorstandsmitgliedern verabschieden. Wir möchten uns bei Petra Sagmeister, Lisa Sommer, Emma Bauer und Julian Herzog für die geleistete Arbeit und die gemeinsame Zeit im Vorstand bedanken! Abschließend verabschiedeten wir ein

langjähriges Mitglied aus unserer Ortsgruppe. Auf diesem Weg möchten wir Stefan Holzmann noch einmal unseren herzlichsten Dank für die lange Zeit und vor Allem Unterstützung in der Ortsgruppe aussprechen und wünschen ihm viel Glück und Erfolg auf dem weiteren Lebensweg!

RODELN AM SALZSTIEGL

Am 10. Februar 2023 machte sich die Ortsgruppe auf den Weg zu einem schon traditionell gewordenen Ausflug. Nämlich zum Nachrodeln auf den Salzstiegl. Nach einigen rasanten Abfahrten ließen wir dann den Abend gemütlich auf der Hütte ausklingen.



Auffi auf'n Berg, owa mit da Rodel!

FASCHINGSUMZUG IN DOBL

Zum ersten Mal wurde heuer der Faschingsumzug in Dobl durch einen Blochzug ersetzt. Am 19. Februar 2023 halfen unsere starken Burschen, das Bloch durch den Ort zu ziehen. Aber auch unsere Mädels waren stark vertreten. Denn sie führten zusammen mit dem Prinzenpaar den Umzug als Garde begleitet von der Trachtenmusikkapelle Dobl und unterstützt von weiteren Mädels der Landjugend Dobl an.



Unsere starken Bloch-Zieher

LANDESWINTERSPIELE IM LACHTAL

Am 25. Februar 2023 fanden die heurigen Landeswinterspiele im Lachtal statt. Wir durften beim Schifahren in den Disziplinen Riesentorlauf, Slalom und Parallel antreten, mussten uns aber schlussendlich leider der starken Konkurrenz geschlagen geben. Dennoch freuen wir uns wieder auf das nächste Mal!



Landeswinterspiele

STARKE LEISTUNGEN UNSERER MITGLIEDER

Besonders stolz sind wir auf unsere Leistung in der Ortsgruppenwertung des Landjugend Bezirks Deutschlandsberg, denn wir wurden heuer am 26. Februar bei der Generalversammlung des Bezirks DL mit dem 2. Platz geehrt. Außerdem dürfen wir uns über zahlreiche Auszeichnungen unserer Mitglieder mit dem Silbernen und Bronzenen Landjugend Leistungsabzeichen freuen. Wir gratulieren Cheyenne Lenz, Julia Sommer, Magdalena Stubenrauch, Oliver Hödl, Christoph Hödl und Paul Kasper zu Bronze, Julia Steinböck zu Silber. Du bist zwischen 14 und 30 Jahre alt und hast Lust bekommen, auch ein Mitglied der Landjugend-Community zu werden? Dann melde dich bei uns unter landjugend.pzp@gmail.com oder direkt bei einem Landjugendmitglied. Wir freuen uns auf dich!



Generalversammlung



NEUES VON DEN JUGENDMANNSCHAFTEN DES SV DOBL

Am 11. Februar 2023 wurde das 15. SV Dobl Jugendhallenturnier veranstaltet. Mit 25 Mannschaften von der U6 bis zur U10 mit rund 250 Kindern wurde die Halle in Lieboch zu einem Fußballfest. 1.200 Besucher waren beim Turnier dabei, um die Mannschaften anzufeuern. Sportlich gesehen war das Aufeinandertreffen der Kinder sehr erfolgreich und dank der zahlenreichen Sponsoren und der Mithilfe des Vorstands, war die Veranstaltung auch wirtschaftlich ein Erfolg. In diesem Sinne, dürfen wir uns im Namen der Jugend des SV Dobl sehr herzlich bei allen Beteiligten bedanken!

Außerdem gratulieren wir unserem U13-Trainer, Daniel Debelak, zur bestandenen Trainerausbildung des

ÖFB D-Diplom. Gemeinsam mit anderen Trainerkollegen hat er bereits die nächste Ausbildung begonnen. Wir wünschen unseren Trainern weiterhin viel Spaß und bedanken uns auch hier sehr herzlich für die großartige Arbeit mit unseren Kindern.

Nach Ostern beginnen die Meisterschaftsspiele unserer SG Kainachtal (Lannach/Dobl). Alle Informationen zur laufenden Saison, den aktuellen Spielen und den einzelnen Mannschaften findet ihr auf Instagram (sg.kainachtal).

Florian Niggas, Jugendleiter



KAMPFMANNSCHAFT

**Das Motto lautet „Angriff“!
Eine herausfordernde Frühjahrsmeisterschaft steht bevor**

Der vergangene Herbstdurchgang in der Unterliga West ist für unseren Verein leider anders als gedacht verlaufen. Wir befinden uns am letzten Tabellenplatz, sind jedoch in unmittelbarer Schlagdistanz zu den vorderen Tabellenplätzen. Die Vereinsführung hat zusammen mit der Kampfmannschaft das Ziel ausgegeben, den Klassenverbleib und den damit einhergehenden Nichtabstieg

schellstmöglich zu meistern. Um dieses anvisierte Ziel zu erreichen, sind Neuzugänge in der Transferzeit an Board geholt worden. Darüber hinaus hat die Kampfmannschaftskader samt dem gesamten Betreuerstab ein Trainingslager Ende Feber in Kroatien absolviert. Alle Kaderspieler samt Staff sind im Ort Porec, Bereich Plava Laguna, im Hotel Molindrio bei besten Bedingungen untergekommen. Die Tage sind für vier Trainingseinheiten, persönliche Gespräche und taktische Anweisungen genutzt worden. Die Trainingseinheiten sind in unmittelbarer Nähe zum Hotel auf her-

vorragenden Rasen- sowie Kunstrasenplätzen absolviert worden. Die Spieler haben in diesem bei ausgezeichneter Wetterlage an ihrer Grundkondition und an ihren Fähigkeiten am Ball gearbeitet. Nach den harten Trainingseinheiten sind die Abende zusammen verbracht worden und hat die Teamchemie auf ein Topniveau gebracht. Mit einem Freundschaftsspiel (Derby) gegen den SC Unterpremstätten ist das Trainingslager sportlich beendet worden. Die Mannschaft, die Trainer sowie die Vereinsführung freuen sich auf den Frühjahrsmeisterschaftsauftritt und wollen beweisen,

dass der letzte Taybellenplatz nicht für den SV Dobl bestimmt ist.

Liebe SV Dobl Fans, die gesamte Kampfmannschaft benötigt Ihre Unterstützung bei den Heimspielen auf der „Toni-Fließer-Sportanlage“. Bitte besuchen Sie uns und unterstützen sie tatkräftigst unsere Mannschaft. Gemeinsam werden wir den Klassenverbleib in der Unterliga West schaffen!



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfänger

Grazer Strasse 10a
8410 Wildon
0664/4508494
werschitzrauchfkm@aon.a



Energieberatung

Ihre Kosten:
(für Beratung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle)
€ 0,-

Ihre Kosten:
(für eine Vor-Ort-Beratung)
€ 50,-*

*Bei Vor-Ort-Beratungen gibt es einen Selbstbehalt von € 50. Dieser wird rück erstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anerkannte Maßnahme umsetzen. Siehe Umsetzungsbonus.

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn berät Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Für die Energieberatung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle fallen keine Kosten an. Die Vor-Ort-Beratung im Wert von € 215,- wird vom Land Steiermark mit € 165,- gefördert. Somit fällt ein Selbstbehalt von € 50,- für KundInnen an.

Vor-Ort-Gebäudecheck

Ihre Kosten:
(Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- oder Zweifamilienhäuser)
€ 200,-*

*Bei Ein- und Zweifamilienhäusern gibt es einen Selbstbehalt von € 200. Dieser wird rück erstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anerkannte Maßnahme umsetzen. Siehe Umsetzungsbonus.

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn macht vor Ort eine Bestandsaufnahme Ihres Gebäudes, erstellt ein individuelles Sanierungskonzept für Gebäude und Heizung und berät Sie individuell zu Umsetzung und Förderung.

Vor-Ort-Gebäudechecks für Ein- oder Zweifamilienhäuser im Wert von € 330,-. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit € 330,-.

Beratung gegen Energiearmut

Ihre Kosten:
€ 0,-

Beratung im Wert von € 220,- inklusive kostenloser Goodiebox.

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

SPORTUNION DOBL-ZWARING



KINDER GESUND BEWEGEN 2.0

Das Projekt, das über das Sportministerium und der Bundes-Sportförderung finanziert wird, hat zum Ziel, dass Kinder mehr Bewegung und Sport im Alltag erleben. Als Sportverein haben wir die Möglichkeit, in Kooperation und Absprache mit den Bildungseinrichtungen ein vielfältiges Bewegungsangebot zu ermöglichen.

In der öffentlichen Volksschule Dobl haben wir vom 08.02.2023 bis 10.02.2023, nach zweijähriger Pause, wieder Wintersporttage am Salzstiegl durchgeführt.

Parallel dazu waren am Mittwoch die Schulanfänger*innen des Kneippkindergarten Dobl in der Mehrzweckhalle. Dort wartete eine spannende Bewegungslandschaft mit Großgeräten auf sie. Am Donnerstag und Freitag

durften wir auch die Kinder des Privatkinder Gartens Springinkerl in der Mehrzweckhalle begrüßen.

Weitere Bewegungsangebote sind im Sommersemester für den Kneippkindergarten Dobl, Kindergarten Zwaring-Pöls, Privatkinder Garten Springinkerl, der öffentlichen Volksschule Dobl und der privaten Volksschule Dobl bereits in Planung.



GRAZ MOVE

Die Kinder und Jugendlichen der Sportunion Dobl-Zwaring hatten am Samstag, dem 11.02.2023, wieder die Möglichkeit, an einem abwechslungsreichen Bewegungsprogramm an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum teilzunehmen. Studierende des Hochschullehrgangs „Entwicklungsförderung durch Bewegung“ bereiteten, je nach Altersgruppe, einerseits in der Turnhalle und andererseits auch im Augustinum unterschiedlichste Stationen vor, bei denen Körper und Geist gefordert wurden. Alle waren hochmotiviert dabei!



„I LEB FÜR MEIN VEREIN!“

Bei der Billa – Kampagne „I leb für mein Verein!“ sind wir auch dabei. Gerne Lose sammeln (02.03.2023 – 06.05.2023) und der Sportunion Dobl-Zwaring zur Verfügung stellen.

Entweder direkt durch den QR-Code zuordnen oder bei unseren Kursen direkt den Traineerinnen geben. Die Lose können wir dann einlösen und neues Material für unseren Kinder aus dem Prämienkatalog bestellen. Danke für die Unterstützung!



WORKSHOPS IM SOMMERSEMESTER

Anmeldung über unsere Homepage www.sportunion-dobl-zwaring.at möglich.

1. Fahrradtraining im Trailpark in Lannach

06- bis 10-Jährige:
14:30 – 16:00 Uhr

10- bis 15-Jährige:
16:15 – 17:45 Uhr

Freitag, 14.04.2023
Freitag, 21.04.2023

2. Skateboard am Vorplatz der Mehrzweckhalle Dobl

06- bis 10-Jährige:
09:00 – 10:30 Uhr

10- bis 15-Jährige:
10:45 – 12:15 Uhr

Samstag, 29.04.2023
Samstag, 06.05.2023
Ersatztermin:
Samstag, 13.05.2023

BEWEGUNGSCAMP IN DEN OSTERFERIEN

Dank der Kooperation mit der Marktgemeinde Dobl-Zwaring können wir auch in der Karwoche (03.04.2023 – 07.04.2023) wieder unser Bewegungscamp anbieten.



VORANKÜNDIGUNGEN

Bewegt im Park

Dienstags ab 13.06.2023 von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Spiel- und Aktivpark Dobl (Motorikpark)
Muttendorfer Str. 23, 8143 Dobl-Zwaring
Trainerin: Madeleine Senekowitsch

Ferienspaß 2023

Wieder wird es in der fünften Sommerferienwoche (07.08.2023 – 11.08.2023) den Ferienspaß im Aerial der öffentlichen Volksschule, täglich von 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr, geben.



Ferienspaß 2023

07.08.2023 - 11.08.2023

Freitag, 11.08.2023 Schlusspräsentation
(Beginn 18.00 Uhr)

Zeit: 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Dobl-Zwaring
Schulstraße 2, 8143 Dobl-Zwaring

Alter: 3-15 Jahre

Kosten: € 60,00 + € 20,00*
(*Mitgliedsbeitrag pro Kind einmalig für das Kindergarten- und Schuljahr 2022/2023)



ANMELDESCHLUSS:
08.07.2023

Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Homepage.



www.sportunion-dobl-zwaring.at

TENNISCLUB DOBL-ZWARING



TC DOBL-ZWARING – AUSBLICK AUF DIE TENNIS-SAISON 2023



Nach der langen Winterpause blickt der TC Dobl-Zwaring bereits voller Vorfreude der heurigen Tennis-Saison entgegen. Abhängig von den Witterungsbedingungen werden die Tennisplätze in Zwaring und Dobl spätestens mit 1. Mai eröffnet werden. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren!

Aber auch in der Winterpause war der TC Dobl-Zwaring nicht untätig. So unterstützte neben vielen anderen Vereinen der Gemeinde auch der TC Dobl-Zwaring im Februar den 1. Dobl Blochzug und leistete so einen kleinen Beitrag zum Gelingen dieser erfolgreichen Veranstaltung. Als Vorab-Start in die neue Tennis-Saison wurde für heuer auch erstmals ein Tennis-Camp in Pula (Kroatien) organisiert. Dabei können schon im April Tennis-Trainings mit einem sonnigen Kurzurlaub am Meer kombiniert und genossen werden.

Auch die Vereinsaktivitäten für die kommende Saison wurden über die Winterpause vorbereitet. So wird es auch heuer für alle Mitglieder wieder an fixen Wochentagen gemeinsame Spielstunden geben, zu denen Mitglieder des TC Dobl-Zwaring jederzeit und ohne Voranmeldung vorbeikommen können. Begleitet werden diese gemeinsamen Spielstunden auch heuer wieder von Trainerinnen und Trainern der Tennisschule Platzhirsch. Ebenfalls geplant sind auch für heuer wieder verschiedene vereinsinterne Turniere, in denen sich unsere Mitglieder sportlich messen und gemeinsame Stunden auf den Tennisplätzen verbringen können.

Der TC Dobl-Zwaring wird sich auch in der anstehenden Saison wieder sportlich mit anderen Tennisvereinen messen. Neben der schon traditionellen Teilnahme am Kaiserwaldcup steht heuer auch eine erstmalige Teilnahme unserer motivierten und ehrgeizigen Herren-Mannschaft an der offiziellen Meisterschaft des Steirischen Tennisverbands am Programm. Details zu unseren Begegnungen mit anderen Mannschaften werden wie immer auch auf der Website des TC-Dobl-Zwaring unter www.tc-dobl-zwaring.at bekanntgegeben.

Speziell in den Fokus rücken wollen wir auch dieses Jahr wieder unsere jüngsten Vereinsmitglieder sowie Gemeindegewinnen und -bürger. Wie schon letztes Jahr organisiert der TC Dobl-Zwaring in Kooperation mit der Tennisschule Platzhirsch auch heuer wieder Kinder- und Jugendtrainings auf den Tennisplätzen in Zwaring. Eine Anmeldung steht allen tennisbegeisterten Kindern und Jugendlichen offen, Mitglie-





Sommercamp 2023

Kinder- und Jugendtennis in Dobl

Trainingszeit: 8:00 - 14:00 Uhr

€ 210,-

Preis inkl. Mittagessen

Termine:

Camp 1: 24.07. - 28.07.2023

Camp 2: 21.08. - 25.08.2023



Mitglieder des TC Dobl-Zwaring werden vom Verein finanziell unterstützt.

Infos und Anmeldung ab sofort bei Sarah und Matthias

sarah@steinscherer.at

matthias.hirschmann92@gmail.com



Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Kinder- und Jugendtraining in Zwaring

jeden **Donnerstag**

zwischen

14:00 und 18:00 Uhr

10 Trainingseinheiten

€ 10,- pro Einheit / pro Kind

Startdatum: 04. Mai 2023



Mitglieder des TC Dobl-Zwaring werden vom Verein finanziell unterstützt.

Infos und Anmeldung ab sofort bei Sarah und Matthias

sarah@steinscherer.at

matthias.hirschmann92@gmail.com



PLATZHIRSCH

Tennisschule / Matthias Hirschmann

der des TC Dobl-Zwaring werden vom Verein finanziell unterstützt. Ebenfalls in Zusammenarbeit mit der Tennisschule Platzhirsch finden in den Sommerferien zudem zwei einwöchige Sommercamps in Dobl statt. Eine Anmeldung zu den beiden Tenniscamps steht auch hier allen tennisbegeisterten Kindern und Jugendlichen offen, Mitglieder des TC Dobl-Zwaring erhalten auch hier eine finanzielle Unterstützung. Weitere Details zu Terminen, Kosten und Anmeldungen finden sich auf den beiden Flyern. Für Rückfragen steht die Tennisschule Platzhirsch und der TC Dobl-Zwaring jederzeit gerne zur Verfügung.

Abschließend möchten wir auch heuer wieder alle tennisbegeisterten Gemeindegewerinnen und -bürger einladen, Teil der Tennisfamilie unserer Gemeinde zu werden. Eine Mitgliedschaft beim TC Dobl-Zwaring ermöglicht die unbegrenzte Nutzung der Tennisplätze in Zwaring und Dobl sowie die kostenlose Teilnahme an all unseren Vereinsaktivitäten. Durch die Unterstützung der Marktgemeinde Dobl-Zwaring

können wir nach wie vor sehr attraktive Tarife anbieten (siehe Kasten). Alle Informationen zu unserem Verein und einer Mitgliedschaft finden sich unter www.tc-dobl-zwaring.at. Für alle offenen Fragen steht der Vorstand des TC

Dobl-Zwaring jederzeit gerne unter vorstand@tc-dobl-zwaring.at oder auch telefonisch unter +43 680 2377689 zur Verfügung. Wir würden uns freuen, bald auch schon dich beim TC Dobl-Zwaring begrüßen zu dürfen!

Art der Mitgliedschaft	Preis pro Jahr
Einzelperson (ab 16 Jahre)	€ 80,00
Paar (2 Erwachsene in einer Familie)	€ 130,00
Familie (2 Erwachsene + Kinder unter 16 Jahre)	€ 150,00
Kind (unter 16 Jahre)	€ 40,00



ESV KAINACHTAL SÜD

DER BAUERN SILVESTER ZUR UNTERSTÜTZUNG FÜR EINEN VEREINSKOLLEGEN:

Es sind sehr viele unserer Einladung zum Bauernsilvester am 30.12.2022 gefolgt und die Unterstützung für unseren Ernst, war sensationell.

Der Vorstand des ESV Kainachtal Süd hat sich schon bei der Einladung entschlossen, dass der Erlös des Bauernsilvesters zur Unterstützung für unser treues Vereinsmitglied, Ernst verwendet wird. Die Gemeindeführung unter der Bürgermeisterin Waltraud Walch und auch der Vorstand des Landesverbandes Steiermark für Eis- und Stocksport unter der Führung des Präsidenten Wolfgang Schwinger waren ebenso anwesend wie viel Gemeindeglieder aus der Gemeinde Dobl-Zwaring. Bei der Versteigerung „des Sauschädels“ kam auch der Auktionator „Harry“ ins Schwitzen, denn die Anwesenden kämpften verbissen um den Sauschädel.

Über 800,00 Euro, konnte bei der Versteigerung erzielt werden und über 2000,00 Euro wurde als Gewinn verzeichnet und neben Brennholz zum Heizen für den Winter konnten wir auch etwas „Kohle“ an unseren Ernst übergeben. Wir sind uns sicher, dass wir Ernst damit etwas Freude bereiten konnten und bedanken uns bei JEDEM einzelnen aufs herzlichste für die Unterstützung.

Die Wintermeisterschaften sind beendet und unsere Jugend war wieder sehr erfolgreich.

Bei der Landesmeisterschaft Jugend U16 erreichten Stella Pirowitsch, Ag-



v.l. Lukas DAM, Michael List, Stella Pirowitsch, Manuel Leitinger, Agnes Holzerbauer



Chiara Wade bei der Landesmeisterschaft

nes Holzerbauer und Lukas Dam mit der Unterstützung der ESV Hausmannstättenspieler, Michael List, und Manuel Leitinger, den ersten Rang und krönten sich zum Landesmeister im Mannschaftsspiel Jugend U16 im Eisstocksport.

Bei der österreichischen Meisterschaft erreichte diese Mannschaft den 5. Platz.

Bei der Landesmeisterschaft im Zielwettbewerb erreichte Lukas DAM Jugend U16 den 9. Platz und Jugend U19 den 13. Platz

Agnes Holzerbauer erreichte bei der Jugend U16, den 3. Platz und bei der Jugend U19 den 5. Rang

Stella Pirowitsch erreichte bei der Jugend U19 den 4. Rang und bei der Jugend U16 den 1. Rang und sie krönte sich zur Landesmeisterin Jugend U16. Bei der Österreichischen Meisterschaft Jugend U16 erreichte Stella den 10. Platz

Chiara WADE ein Ausnahmetalent im Eisstocksport.

Chiara hat die Landesmeisterschaft Jugend U19 und Juniorin U23 mit 74 bzw. 51 Punkte Vorsprung für sich entschieden und krönte sich zur doppelten Landesmeisterin.

An diesem Tag erreichte Chiara 183 Punkte in einem Durchgang. Mit diesen Punkten schafft Sie es auf den 3. Platz in der Steiermark, die jemals von einer Dame gespielt wurde, auf den 6. Platz in Österreich und bei der Weltbestenliste auf den 19. Platz und jüngste Spielerin auf der Weltbestenliste.

Bei der österreichischen Meisterschaft erreichte Chiara, Jugend U19 den 2. Platz und Juniorinnen U23 den 2. Platz.

Sie hat sich auch für die Europameisterschaft in Bad Wörishofen/GER qualifiziert und erreichte im Einzel der Juniorinnen U23 den 8. Platz und mit dem österreichischen Nationalteam den 3. Platz im Ziel-Mannschaftsbewerb.

Auch ein herzliches DANKESCHÖN an die Unterstützer von Chiara:

EBK Daniel GAAR GmbH,
Vogrin Farben u Lacke Handels GmbH
Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof
Fa. Ladler Eisstöcke Graz



Chiara Wade bei der Landesmeisterschaft



v.l. Bgm. Waltraud Walch, Harald WADE, Helga RANFTL

ÖKB



Österreichischer Kameradschaftsbund
LV Steiermark, Ortsverband Dobl
Tel. 0664/191 79 19, okb-dobl@gmx.at



BEZIRKS-PREISSCHNAPSEN

Im November 2022 hat der ÖKB-Dobl das Bezirks-Preisschnapsen am Hausl-Hof durchgeführt. Es nahmen 41 Kameradinnen und Kameraden teil, 7 Mitglieder davon vom OV-Dobl.

Alle Teilnehmer erhielten einen Preis!

Beginn: 13 Uhr

Siegerehrung: 20 Uhr

Unser Kamerad **Franz Irber** erreichte den hervorragenden 2. Platz. Bei den Damen erreichte Kameradin **Veronika Feichtgraber** den sehr guten 3. Platz und Kameradin **Anna Platzer** den guten 5. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Ein herzliches DANKE:

- Frau Bgm. Waltraud Walch
- Hausherrn und Ehrenmitglied des Landesverbandes Steiermark Alois Fötsch
- Bez.Obm.Stellvertreter Johann Feichtgraber
- Schriftführer Franz Graf
- Kassier Rudi Latzka
- Kamerad Josef Rucker
- Ehrenmitglied OV-Dobl Alois Schellauf
- den Vorstand
- den Ausschuß
- allen Kameradinnen und Kameraden für die Mitarbeit beim Turnier, sowie beim Ausschank und der Küche und allen Preisspendern.

AUSZEICHNUNGEN

Der Bezirksverband Graz – Süd führte seine Jahreshauptversammlung im Dezember 2022 in beim OV – Werndorf in Wundschuh durch.



In Folge wurden ausgezeichnet:

Kamerad Franz Grinschl wurde nach 4 Jahren Vizepräsident des Landesverbandes Steiermark sowie 29 Jahre Bez.-Obmann zum Ehren Bezirksobmann ernannt. Kommandant OV-Dobl Alois Fötsch wurde für 19 Jahre Bez.-Kommandant die Ehrenmitgliedschaft des Bezirkes Graz – Süd verliehen.

Herzlichen Glückwunsch unseren Ausgezeichneten!

BEZIRKS-EISSTOCKTURNIER

Das Bezirks-Eisstockturnier in Wundschuh wurde auf Grund der Witterung abgesagt!

BLOCHZUG

Vielen Dank unseren Kameradinnen und Kameraden für die Mitarbeit beim Dobl – Zwaringer Blochzug.

DER VORSTAND WÜNSCHT ALLEN FROHE UND GESEGNETE OSTERN!



Franz Graf
Schriftführer

Franz Wagner
Sportreferent

Johann Feichtgraber
Obmann

BRUNNENBAU

Hausanschlüsse & Erdbewegungen

MLASKO

Maschinen & Werkzeugverleih

INH. SUSANNE REITERER

0664/308 37 47

TEL.03136/52 9 93 FAX: DW 4

- Brunnenschächte
- Aushubarbeiten
- Sickerschächte
- Dränagen

- Fundamentschächte
- Be-Entwässerungsanlagen
- Altbrunnensanierung u.chemische Reinigung

- Montage und Verkauf von sämtlichen Pumpenanlagen
- Errichtung von Steinmauern und Steinkörben

8142 Dobl-Zwaring
Dietersdorf 72
mlasko.susi@mlasko.at
www.mlasko.at

Für Ihr leibliches Wohl sorgen stets und gerne

GASTHOF PRACHER

Inh. Familie Scheifler

Sportkegelbahnen

8504 Preding, Pöls 5

Tel. 03136/528 05

Auch heuer haben wir wieder schöne und interessante Ausflüge mit dem Busunternehmen Tropper geplant. In diesem Sinne hoffen wir das für jedes Mitglied etwas passendes dabei ist. Sollte jemand unseren Verein beitreten wollen, wird er herzlich aufgenommen.

Meldung bitte an Obmann Rudolf Rainer oder an den zuständigen Sprengelführer.

UNSERE AUSFLÜGE 2023

Do. 23. März	Halbtagesausflug (Fischessen u. Käserei St. Ilgen) Abfahrt 10 Uhr Dietersdorf – Heimfahrt ca. 16 Uhr
Do. 20. April	Halbtagesausflug (Hart bei Graz) Werksbesichtigung Fa. Knapp und Einkehr Raabahof Abfahrt 13 Uhr Weinzettl – Heimfahrt ca. 18 Uhr
Do. 11. Mai	Tagesausflug (Kärnten) Villacher Oldtimermuseum, Elberschlöbl Globasnitz, Klopeinersee Mocharitsch Abfahrt 07:30 Uhr Dietersdorf – Heimfahrt über Soboth ca. 19 Uhr
Do.15. Juni	Halbtagesausflug Flughafenmuseum Graz und Buschenschank Pichler-Schober St. Nikolai Abfahrt 13 Uhr Weinzettl – Heimfahrt ca.19 Uhr
Do. 20. Juli	Tagesausflug Mürzzuschlag – Südbahnmuseum und Schwammerlwirt Pözl, Voest Alpine Kindberg Abfahrt 07:30Uhr Dietersdorf – Heimfahrt ca. 18 – 19 Uhr
Do. 17. August	Tagesausflug Wandern Hebalm – Fichtenhof – Rehbockhütte – Freiländeralm Abfahrt 11 Uhr Dietersdorf – Heimfahrt ca. 18 Uhr
Do. 21. September	Tagesausflug Hartberg – Wenigzell, Automobilmuseum u. Festenburg Abfahrt 07:30 Uhr Weinzettl – Heimfahrt ca. 19 Uhr
Do. 12. Oktober	Halbtagesausflug „Fahrt ins Blaue“ Abfahrt 12 Uhr Dietersdorf – Heimfahrt ca. 18 Uhr
Do. 16. November	Halbtagesausflug Ganserlessen –Sveti Ana / Slowenien Abfahrt 10 Uhr Weinzettl – Heimfahrt ca. 18 Uhr

Etwaige Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Franz Graf
Schriftführer

Rudolf Rainer
Obmann



DER SENIORENBUND DOBL, WÜNSCHT ALLEN GEMEINDEBÜRGERINNEN EIN GESEGNETES OSTERFEST!

SENIORENBUND ZWARING-PÖLS

STEIRISCHER
SENIORENBUND 

Am 17. Dezember 2022 konnten wir mit großer Freude sehr viele Mitglieder unseres Seniorenbundes zu unserer Weihnachtsfeier begrüßen.

Viele Ehrengäste beeindruckten uns mit ihren Ansprachen, wünschten uns frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr. Danke für die netten Worte von Bezirksobfrau Rosalia Tantscher, Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch, Herrn Nationalratsabgeordneten Ernst Gödl und Herrn Altbürgermeister Anton Weber.



Besonderer Dank gilt auch unserem Martin Rainer, der uns wieder mit seinem Team mit hervorragenden Speisen verwöhnte.

Die Singgemeinschaft Pöls, unter der Leitung von Waltraud Leitner, begleitete unseren unterhaltsamen Nachmittag mit schönen Gesängen. Dafür gilt ein besonderer Dank der Ortsgruppe Zwaring-Pöls den Damen und Herren der Singgemeinschaft.

Viel Lob und auch Dank gilt auch einigen Mitgliedern, die uns sehr schöne Gedichte vorgetragen haben.

Für die köstlichen Mehlspeisen, die uns den Abend versüßten, bedanken wir uns ganz besonders bei allen Mitgliedern.

Es war ein gelungenes Fest, und wir hoffen, dieses im heurigen Jahr wiederholen zu können.



Unter dem Motto "Faschingsausklang" führen wir am 15. Februar zuerst zur Kürbiskernölpresse Labugger in Lebring-St.Margarethen.

Bei einer 3D- Filmvorführung und einem Vortrag von Herrn Labugger gab es viel Wissenswertes über den steirischen Ölkürbis.

Anschließend besuchten wir "Evis kleine Welt", ein Puppen- und Schulmuseum. Hier erfreuten wir uns an vielen nostalgischen Erinnerungen.

Abgeschlossen wurde dieser Tag beim Buschenschank Schneeberger mit Jause, Musik und Tanz. Vielen Dank an Herrn Werner Lenhardt für die musikalische Unterhaltung.



Unserer besonderer Dank gilt der Firma Paulus GmbH in Dietersdorf und dem Gasthaus Pracher-Scheifler in Pöls für die großzügige Unterstützung.

Paulus GmbH
PV - SOLAR - ELEKTRO - WASSER - HEIZUNG
8142 Dobl-Zwaring - Dietersdorf 45 - Tel.: 03136/52661
Email: office@firma-paulus.at - www.firma-paulus.at

Für Ihr leibliches Wohl sorgen stets und gerne

GASTHOF PRACHER

Inh. Familie Scheifler

Sportkegelbahnen

8504 Dobl-Zwaring, Pöls 5

Tel. 03136/528 05

Am 9. Februar 2023 folgte unsere Ortsgruppe der Einladung des Steirischen Seniorenbundes zur Landesmeisterschaft im Eisstocksport in der Kategorie "Olympisch".

Nach spannenden Spielen in der Freizeithalle Frohnleiten konnte unsere Mannschaft den guten achten Platz belegen.

Die Ortsgruppe bedankt sich herzlich bei der Mannschaft, Wade Samuel, Platl Franz, Schalamun Günther und Ranftl Anton.

Josef Alter
Obmann

Anton Ranftl
Schriftführer

KLEINTIERZUCHTVEREIN ST8

DAS OSTERFEST RÜCKT NÄHER UND DAZU MÖCHTEN WIR EUCH IN ERINNERUNG RUFEN...



ÜBER KANINCHEN (DER OSTERHASE)

Diese sind durch ihr Fell gut geschützt und können sowohl drinnen als auch draußen gehalten werden. Bei der Unterbringung in der Wohnung sollte beachtet werden, dass der Raum nicht zu warm ist. Bei der Haltung im Außenbereich ist auf einen Schutz gegen Wind und Wetter zu achten. Vor allem Zugluft oder Regen können die Gesundheit der Tiere beeinträchtigen. Die Lebenserwartung der Kaninchen liegt zwischen 4 - 8 Jahren. Das Problem liegt oft in der ungewollten und überraschenden



Großrasse Riesen



Zwerg-Widder



Russen schwarz/weiß

Vermehrung. Die Häsin kann 2-3 mal im Jahr ca. 3 bis 10 Junge bekommen! Sofort nach dem Werfen beginnt die Häsin mit dem Säugen der Jungen. Diese kommen blind auf die Welt und öffnen erst nach ca. 10 bis 14 Tagen ihre Augen. Mit etwa acht bis zehn Wochen -wenn die Häsin nicht mehr säugt- setzt der Züchter die Jungen ab, d.h. er trennt die Mutter von den Jungtieren und auch die Männchen von den Weibchen. Rasse-Nachzuchten von Kleintierzüchtern werden gekennzeichnet = an den Ohren tätowiert (vom Zuchtwart).

Fütterung: Hauptfutter ist blütenreiches HEU und frisches kühles Gras, frisches Gemüse (Gemüseschalen), verschiedene Zweige z.B. Obstbaum und nur wenig Obst (Fruchtzucker); hartes Brot und Kaninchenfutter als Körner oder Pellets-Mischung sollte nur wenig zu Verfügung gestellt werden. Lieber öfters kleine Mengen Frischfutter geben! Selbstverständlich sollte immer genügend frisches Trinkwasser zur Verfügung stehen.

OSTEREIER:

Ob liebevoll gebastelt am Osterstrauch oder als Geschenk, Kinder lieben es bunte Eier zu suchen und bei uns Erwachsenen dürfen sie bei der Osterjause nicht fehlen!

In unserem Kleintierzuchtverein gibt es Geflügelzüchter, die es sich zu Ziel gemacht haben spezielle Hühnerrassen wie z.B. la Fleche, Sulmtaler, javanische Zwerghühner, Araucaner, franz. Marans, u.v.m. zu züchten, die Eier in den unterschiedlichsten Eierschalenfarben legen.

-siehe Foto. Die Rassen werden gemeinsam im Hühnerhof gehalten und benützen auch gemeinsam die Nester im Hühnerstall. Mit großzügigem Gelän-

de mit Waldbaumbestand und liebevoller artgerechter Betreuung fühlen sich die Tiere sichtlich wohl und bedanken sich regelmäßig mit wunderschönen bunten und schmackhaften Eiern -siehe Foto.

Selbstverständlich sind die Zuchttiere rassereine Tiere und werden für die Zeit der Nachzucht getrennt gehalten. Die Farben von Braun und Weiß, aber auch die Grün- und Blau-Töne eignen sich hervorragend zum Basteln. Eine optische Bereicherung in dieser Vielfalt sind auch die gefleckten Wachteleier.



Bei der Haltung ALLER Tiere ist es wichtig, diese optimal und entsprechend ihrer Bedürfnisse unterzubringen und zu versorgen.

Bei Tieren, die von Kindern versorgt werden, ist es uns sehr wichtig, dass diese mit Stolz, Verantwortung und Wertschätzung betreut werden.

Wir wünschen ALLEN Lesern ein schönes familiäres Osterfest,

Euer ST8



ORTSVERSCHÖNERUNGSVEREIN DER KG MUTTENDORF



VORSCHAU

Am Karsamstag den 08. April 2023 wird wieder das Osterkreuz bei Familie Reissner (Finster) errichtet. Beginn: 08:00

Bitte um helfende Hände!

Vereinsmitglieder und Personen, die gerne mithelfen möchten oder wollen sind herzlich eingeladen.

Anschließend laden wir zu einer kleinen Jause am Reissnerhof ein.



GEBURTSTAG

Unsere Erna Fötsch feierte im Jänner ihren 80. Geburtstag.

Ein herzliches Danke Erna für deine vielseitige Mitarbeit im Verein; sei es Blumen setzen, Parkanlage schneiden und pflegen sowie deine humorvolle musikalische Umrahmung bei unseren Wanderungen bzw. kleineren Veranstaltungen und vieles mehr.

Wir wünschen Dir Alles Gute und noch viele gesunde; glückliche Jahre im Kreise deiner lieben Familie.

Einladung

Am Montag den 01. Mai 2023 findet unser Wandertag statt.

Treffpunkt: 13:45 Uhr unterer Parkplatz Hörzer (Schweizer Haus)

Auf eure Teilnahme freut sich der Ortsverschönerungsverein.

Für den Ortsverschönerungsverein
Franz Wagner



BRAUCHTUMSVEREIN KREIZHOAZA

**K
r
e
i
z
h
o
a
z
a**

Kreizhoazn

mit Ausschank in der
Osterkreuzhüttn

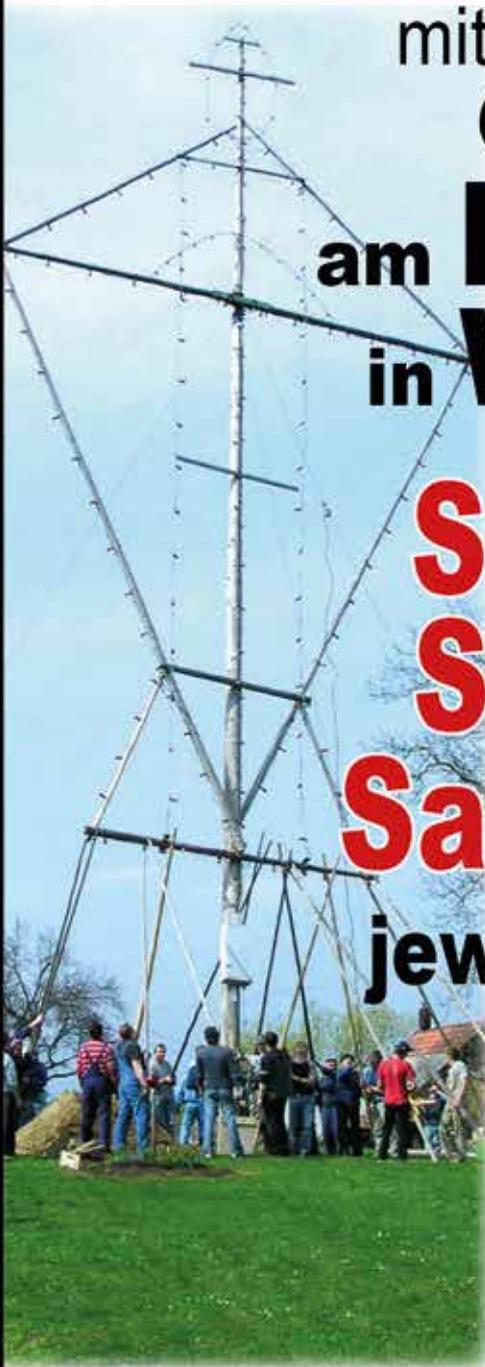
am **Höllberg**
in **Wuschan**

Sa. 8. April

So. 9. April

Sa. 15. April

jeweils ab 20 Uhr



Auf euer Kommen
freut sich
der Brauchtumsverein
Kreizhoaza.

STANDESBEWEGUNGEN...

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

70. GEBURTSTAG

Zach Karl, Zwaring
 Neuhold Karl, Dietersdorf
 Golob Franz, Muttendorf
 Grinschgl Renate, Muttendorfberg
 Herbst Gertraud, Wuschan
 Krampl Helga, Liebochstraße
 Heher Josef, Liebochstraße
 DI Luckabauer Herbert, Burgstaller
 Straße

75. GEBURTSTAG

Karner Stefanie, Feldstraße
 Ortner Maria, Wuschan
 Reiner Peter, Muttendorfberg
 Kocsar Martha, Lamberg
 Spitzer Anna, Fading
 Bretterklieber Mathilde, Oberberg

85. GEBURTSTAG

Waltl Waltraude, Kapellenstraße
 Potetz Walther, Dietersdorf
 Rumpf Wilhelmina, Schulweg

90. GEBURTSTAG

Zöhrer Josef, Weinzettl

80. GEBURTSTAG

Fötsch Ernestine, Muttendorf
 Melin Ingrid, Lamberg
 Toso Alfred, Zwaring



HOCHZEITEN



SILBERNE HOCHZEIT

Anneliese und Arno Köck, Muttendorf 21.03.

DIAMANTENE HOCHZEIT

Elfriede und Karl Brunner, Wuschan 12.01.

EHESCHLIESSUNGEN

Silke Sackl und Christian Rossegger 17.12.

Barbara Kapp und Stefan Hösele 21.01.

STERBEFÄLLE



Heitzer Harald Alois, Schulweg Jg. 1927

Lernpass Aloisia, Schulweg Jg. 1939

Stepar Patricia Elisabeth, Unterberg Jg. 1972

Koren Berta Theresia, Unterberg Jg. 1932

Tatzer Christian, Steindorf Jg. 1959

Drobir Katharina, Schulweg Jg. 1929

Rabuse Eva, Schulweg Jg. 1929

Pammer Margaretha, Wuschan Jg. 1938

Leber Hildegard, Muttendorf Jg. 1927

Hösele Florentina, Fading Jg. 1925

Krasser Anton, Schulweg Jg. 1944

Walter Margareta, Muttendorf Jg. 1932

Walenta Wilhelm, Schulweg Jg. 1934

Fekonja Franc, Schulweg Jg. 1943

GEBURTEN



Leithner Zacharias, Liebochstraße 12.03.2022

Silhan Carla-Damaris, Unterberg 27.10.

Vasic Magdalena, Fadinger Straße 14.12.

Müller Mia, Fading 23.12.

Rotter Emilia Carla, Unterberg 18.01.

Gschwind Moritz Michael, Unterberg 30.01.

Keusch Eric, Oberdorfweg 01.02.

Pasterk Emanuel, Ackerweg 11.02.

Stangl Jakob und Paul, Fading 02.03.

WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM GEBURTSTAG!



Ortner Maria, Wuschan



Reiner Peter, Muttendorfberg



Kocsar Martha, Lamberg



Spitzer Anna, Fading



Fötsch Ernestine, Muttendorf



Melin Ingrid, Lamberg



Toso Alfred, Zwaring



Waltl Waltraude, Kapellenstraße



Zöhrrer Josef, Weinzettl

WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE ZUR HOCHZEIT

HOCHZEIT



Silke Sackl und Christian Rossegger



Barbara Kapp und Stefan Hösele



Elfriede und Karl Brunner, Wuschan

WIR FREUEN UNS MIT DEN ELTERN ÜBER UNSERE JÜNGSTEN MITBÜRGER



Die Freude über den kleinen Tobias, ist bei seinem Bruder Lukas und seinen Eltern Linda und Dominik Blesl aus Weinzettlberg riesengroß.



Die Freude über die kleine Magdalena ist bei ihren Eltern Tamara und David Vasic aus Dobl riesengroß.



Nicole und Michael Gschwind aus Dobl, freuen sich gemeinsam mit ihrer kleinen Tochter Madlen über die Geburt des kleinen Moritz Michael.



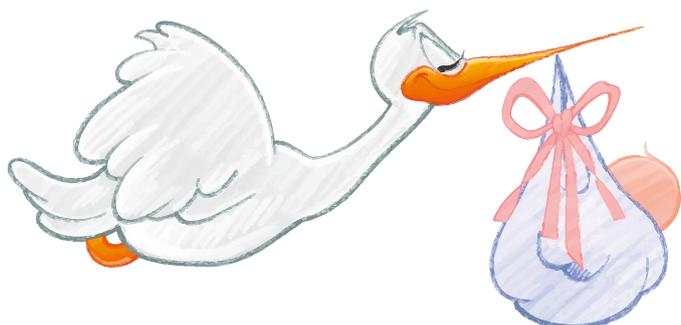
Die Eltern Angelika Slavec und Oliver Seme aus Muttendorf sind die stolzen Eltern des kleinen Elias.



Mirela und Daniel Leithner aus Dobl freuen sich gemeinsam mit ihren Kindern über die Geburt des kleinen Zacharias.



Die Eltern Sabrina Müller und Stefan Sebati aus Fading freuen sich über die Geburt ihrer Tochter Mia.



Der kleine Emanuel ist der ganze Stolz von Sabine Pasterk und Clemens Steffel, aus Weinzettl.

SAMMELTERMINE

BITTE BEACHTEN SIE AUCH DEN JAHRESKALENDER!

BIOABFALL

04.04., 18.04.
02.05., 09.05.,
16.05., 23.05.,
30.05., 06.06.,
13.06., 20.06.,
27.06., 04.07.

KUNSTSTOFFVERPACKUNG

MI 03.05.
13.06.

ALTPAPIER

Dobl: DI 11.04.,
22.05., 03.07.
Zwaring: MI 12.04.,
23.05., 04.07.

RESTMÜLL UND WINDELTONNE

26.04.,
24.05.,
21.06.

Praktisch und individuell werden Sie durch die **neue Dobl-Zwaring CITIES App** auch über die **Abfuhr- und Sammeltermine** informiert



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM UNTERES KAINACHTAL

Altstoffsammelzentrum, Fa. Saubermacher Industriestraße 16, 8502 Lannach

ÖFFNUNGSZEITEN: **Mittwoch** und **Samstag:** 08.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag und **Freitag:** 14.00 bis 19.00 Uhr

GEBURTENGRATULATION

MIT GROSSER FREUDE FÖRDERN WIR UNSERE FAMILIEN IN DOBL-ZWARING.

Als Bürgermeisterin ist es mir ein großes Anliegen unsere Familien in unserer Gemeinde zu fördern.

Die Familienförderung bei Geburt eines Kindes besteht aus einer **Kindersicherheitsbox**, die folgende praktische Gegenstände enthält:

Rauchmelder, Eckenschutz, Schrank- und Schubladensicherung, Steckdosenkappe, Türstopper, Fenster- und Balkontürsicherung, LED-Nachtlicht, Badethermometer, Badewannenmatte sowie ein Herdschutzgitter.

Zusätzlich erhalten die Jungfamilien Dobl-Zwaring Einkaufsgutscheine in Höhe von **€ 100,-**, die in zahlreichen regionalen Betrieben eingelöst werden können.

Den Antrag zur Förderung finden Sie auf unserer Homepage www.dobl-zwaring.gv.at unter „Bürgerservice“ – „Förderungen der Gemeinde“.

Ihre Bgm. Waltraud Walch



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wenn Sie wochentags ab **18.00 Uhr** oder an **Wochenenden und Feiertagen** medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die nachfolgende zentrale Telefonnummer des Gesundheitstelefons an.

Dabei klärt medizinisch geschultes Personal die Dringlichkeit Ihrer Anfrage ab und veranlasst die weitere Versorgung vom Arztbesuch bis zur Verständigung eines Bereitschaftsarztes, der zu Ihnen nach Hause kommt.

GESUNDHEITSTELEFON 1450

STANDORTE DEFIBRILLATOREN

im Notfall für die Erstversorgung finden Sie an folgenden Standorten:

- **Volksschule Dobl**, Stiegenaufgang neben Mehrzweckhalle, Schulweg 2
- **Sporthaus Dobl**, Zugang rechts, Muttendorfer Straße 23
- **Rüsthaus FF Zwaring-Pöls**, Zwaring 85

ORDINATIONSZEITEN

Dr. Martin Pötsch (prakt. Arzt)

Montag - Donnerstag:

9.00 – 12.00, 13.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 03136/544 89

Prim. Priv. Doz. Dr. Michael Schenk, MAS (Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr

Mo - Do zusätzlich: 15.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 03136/55 111

Dr. Trivun Djumic (Zahnarzt)

Alle Kassen!

Unterberg 42, 8143 Dobl-Zwaring

Vitalzentrum, 2. Stock

Tel.: 03136/55 113

Montag 12.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 8.00 – 12.00

und 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 12.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dr. Ulrike-Brigitte Nowak-Hölzer (Fachärztin für Augenheilkunde u. Optometrie)

8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 42 (Vitalzentrum)

Montag: 08:00–12:00, 12:30–15:00

Dienstag: 09:00–13:00

Mittwoch: 13:00–17:00

Donnerstag: 09:00–14:00

Freitag: 12:00–16:00

Tel. 03136/53473

HEBAMMENORDINATION

Hebamme Nicole Stessl

8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 42, Vitalzentrum, 1.Stock

Termin nach telefonischer Vereinbarung und unter www.bauchmitherz.at

Tel.: 0664/8596884

SENECURA

PFLEGEZENTRUM DOBL

Gerne stehen wir für alle Fragen rund um den Umzug ins Pflegezentrum zur Verfügung.

Schulweg 6

8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 3136/909 13

E-Mail: dobl@senecura.at

VERTRAGSÄRZTE FÜR

TOTENBESCHAU

In der Marktgemeinde Dobl-Zwaring sind nachstehend genannte Ärzte zur Totenbeschau berechtigt:

Dr. Martin Pötsch

Unterberg 49, 8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 03136/544 89

Dr. Sylvia Orasch

Mitterstraße 152/EG, 8141 Premstätten, Tel.: 03136/522 24

Dr. Andreas Reymann

St. Josef 200, 8503 St. Josef

03136/811 34

Dr. Thomas Kleewein

Tobelbader Straße 180,

8144 Haselsdorf-Tobelbad

Tel.: 03136/53 937

TIERARZT

Dr. Monika Brandstetter

Mo. bis Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Sa. 8.00 - 11.00 Uhr

Nur nach Vereinbarung!

Notfall: 0.00 bis 24.00 Uhr

nach tel. Voranmeldung

Tel.: 03136/54 300

SOZIALMEDIZINISCHER PFLEGEDIENST STEIEMARK (SMP)

Hauskrankenpflege, Pflegeassistenz, Heimhilfe und Alltagsbegleitung, Vermittlung und Organisation von 24 Stunden-Personenbetreuung.

Stützpunkt Dobl (Kaiserwald),

Marktplatz 3, 8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 03136/52340 oder per E-Mail

dobl@smp-stmk.at

Alle **weiterführenden Informationen** finden Sie auch auf unserer

Homepage www.smp-stmk.at



SPRECHSTUNDEN ZUM THEMA

GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PFLEGEBERATUNG

8:00 -11:00 im Marktgemeindeamt Dobl-Zwaring, Kostenlos und ohne Terminvereinbarung

6. Apr. 2023 .

4. Mai 2023

1 Juni. 2023

6. Juli 2023

3. Aug. 2023

7. Sept. 2023

5. Okt. 2023

2. Nov. 2023

7. Dez. 2023

VERANSTALTUNGSTERMINE

Mögliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte laufend unserer Website www.dobl-zwaring.gv.at

APRIL

- Freitag 07.04. **Kirtag am Karfreitag**, Ortszentrum Dobl, Mgde. Dobl-Zwaring
SV Dobl : Ragnitz, 19.00 Uhr, Sportanlage Dobl
- Samstag 08.04. **Osterkreuzaufstellen**, Muttendorfberg, Fam. Reissner, OVV KG Muttendorf
Kreizhoazn mit Ausschank, 20.00 Uhr, Wuschan, Höllberg, Brauchtumsverein Kreizhoaza
Osterfeuer, Winkelhof, Landjugend Dobl
- Sonntag 09.04. **Kreizhoazn mit Ausschank**, 20.00 Uhr, Wuschan, Höllberg, Brauchtumsverein Kreizhoaza
- Montag 10.04. **Ostereiersuchen**, Schul- und Pfarrwiese, ÖVP Dobl-Zwaring
- Samstag 15.04. **Kreizhoazn mit Ausschank**, 20.00 Uhr, Wuschan, Höllberg, Brauchtumsverein Kreizhoaza
- Freitag 21.04. **SV Dobl : Ligist**, 19.00 Uhr, Sportanlage Dobl, SV Dobl
- Samstag 22.04. **Kindertheater Quasi Quasar**, 15.00 Uhr, Mehrzweckhalle, EV VS Dobl
- Sonntag 30.04. **Maibaumaufstellen**, 17.00 Uhr, GH Baumann, Landjugend Dobl
Maibaumaufstellen, 16.00 Uhr, Kapelle Zwaring, Landjugend Preding-Zwaring-Pöls

MAI

- Montag 01.05. **Wandertag Ortsverschönerungsverein**, 13.45 Uhr, Muttendorfberg OVV KG Muttendorf
- Freitag 05.05. **SV Dobl : Lannach**, 19.00 Uhr, Sportanlage Dobl, SV Dobl
- Freitag 12.05. **Styrian Klezmore Orchestra STREET**, 19.30 Uhr Konzert, Mehrzweckhalle, DoZwa
- Samstag 13.05. **Familienfest Frühlingwirbel**, 14.00 – 18.00 Uhr, Pfarrwiese, Verein Leben Lernen Wachsen
- Freitag 19.05. **SV Dobl : Hengsberg**, 19.00 Uhr, Sportanlage Dobl, SV Dobl
Theater, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Samstag 20.05. **3. K.O. Parallelbewerb und Cocktailparty**, Feuerwehrhaus Zwaring-Pöls, FF Zwaring-Pöls
Theater, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Sonntag 21.05. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Freitag 26.05. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Samstag 27.05. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Sonntag 28.05. **Jugend-Pfingstturnier**, Sportanlage Dobl, SV Dobl
- Montag 29.05. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls

JUNI

- Freitag 02.06. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Samstag 03.06. **Theater**, Schaugarten, Fam. Erlauer Preding, LJ Preding-Zwaring-Pöls
- Sonntag 04.06. **SV Dobl : Bad Schwanberg**, 17.00 Uhr, Sportanlage Dobl, SV Dobl
Tag der offenen Tür, Feuerwehrhaus Dobl, FF Dobl
- Sonntag 11.06. **Entenrennen**, Start 11.00 Uhr, Gemeindeamt, SV Dobl
- Freitag 16.06. **Schulfest**, VS Zwaring, EV VS Zwaring
- Samstag 17.06. **Musikschüleröffnung mit Festkonzert**, 10.00 Uhr, Mehrzweckhalle
Tag der offenen Tür in den neuen Musikschulräumlichkeiten, 12.00 – 14.00 Uhr, Sendergebäude
Musikschuleinschreibung, Musikschule Dobl
- Sonntag 18.06. **Genuss-Fahrrad-Grand Prix**, Winkelhof, Bauernbund Dobl-Zwaring
- Freitag 23.06. **Lesung mit Musik: Leo Lukas liest aus „Mörder Pointen“**, 19.00 Uhr, Biohof Kappel, Wuschan 16, DoZwa
- Samstag 24.06. **2. Rucker Gustl Gemeinde-Gedenkturnier**, 8.00 Uhr ESV Halle Dietersdorf, ESV Kainachtal Süd

JULI

- Samstag 01.07. **Schulschlussfest PMS**, Pfarrwiese Dobl, 15.00 Uhr, Private Mittelschule
- Dienstag 04.07. **Schulfest**, VS Dobl, EV VS Dobl
- Samstag 08.07. **Konzert Singkreis Zwaring-Pöls**, 18.00 Uhr Mehrzweckhalle, Singkreis Zwaring-Pöls
- Sonntag 09.07. **Kirtasonntag – Tag der Blasmusik**, Ortszentrum Dobl

Weitere Infos unter www.dobl-zwaring.gv.at.

Angaben und Termine ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Redaktionsschluss für die Ausgabe der Gemeindezeitung ist am Montag den 12. Juni 2023.